

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 38 • Donnerstag, 20.09.2018 • Jahrgang 31

Großes Fest zum Weltkindertag „Wir spielen in unserer Stadt“

Woche der Kinderrechte

Freitag, 21. September 2018

von 14.30 – 18.00 Uhr
auf dem Schlossplatz Altenkirchen

Tolle Angebote zum Spielen, Basteln und Bewegen für alle Kinder und Jugendlichen:

- **Spieleparcours für alle Altersgruppen**
 - **Straßenkreide-Malaktion „So stelle ich mir meine Stadt vor.“**
- **Fantasielandschaften aus Ton • Papierschöpfen • Teller mit Mosaiksteinen gestalten**
- **Riesenseifenblasen • Rollenrutsche • Bewegungsparcours „Lets play!“**
 - **Großes Raiffeisenspiel • Bewegungsspiele für jüngere Kinder**
 - **Krachmacher für Kinderdemo basteln • Kinderdemo • Elterncafé**

Wichtig!

Bei Regenwetter findet
das Weltkindertagsfest im
Forum der Evangelischen
Kirchengemeinde Altenkirchen,
Wilhelmstr. 6 statt.



Unsere Kooperationspartner:

- Kreisverwaltung Altenkirchen
- Kompa Ev. Kinder- & Jugendzentrum Altenkirchen
- Kom. Kindergarten „Pustelblume“ Neitersen
- Jugendrotkreuz Ortsverein Altenkirchen
- Verbandsgemeinde Altenkirchen

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Laden: 0 26 81 / 7 02 09
Tel. Büro: 0 26 81 / 98 88 61
info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de



Gefördert durch das Ministerium
für Familie, Frauen, Jugend,
Integration und Verbraucherschutz
Rheinland-Pfalz im Rahmen der
„Woche der Kinderrechte“
www.kinderrechte.rlp.de



Veranstalter:
die lobby für kinder
Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Altenkirchen e.V.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 22./23. September 2018

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifstarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736

dienstlich 02686/9885485

Handy 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!
Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft -
Pflegenachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft
Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-
dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen.
Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer
02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir bilden aus!



**Ab 1. August 2019 bieten wir Plätze für
Berufspraktikanten/innen
im Rahmen des Bildungsganges für Erzieher/innen
in unseren Kindertagesstätten an.**

Einstellungsvoraussetzung:

Abschluss des schulischen Bildungsabschnitts im Rahmen der Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in.

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

In diesem Ausbildungsberuf ist ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein unerlässlich.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in diesem Beruf haben und in einem leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 28. September 2018**

an die **Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen**
Frau Simone Thurn
57609 Altenkirchen (Westerwald)

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft: Simone Thurn,
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
Telefon: 02681/85-237; E-Mail: simone.thurn@vg-altenkirchen.de



!SCHMETTERN, WAS DAS ZEUG HÄLT!

erste Erbacher
MIT SINGPARTY
am Weiher

Wir haben den Text, du die Stimme!
mit Klassikern und aktuellen Charts

Jeder ist willkommen!

29. September 2018 - Start: 20:00 Uhr - im Bürgerhaus Obererbach

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! - www.frauenchor-niedererbach.de



Elternausschuss & Förderverein der Kita „Pustebume“ Neitersen bieten an und laden ein zum:

11. NEITERSER SPIELZEUG- und KLEIDERBASAR

WIEDHALLE NEITERSEN
Samstag, 22.09.2018
13:30 bis 15:30 Uhr
(Schwangere haben Einlass ab 13:00 Uhr
Bitte Mutterpass bereit halten
max. 1 Begleitperson)



Verkauft werden:

- Spiele, Bücher, CD's, DVD's, und Videospiele
- Spielzeuge aller Art, Puzzle
- Kinderfahrzeuge, Fahrräder, Roller usw.
- Autokindersitze, Kinderwagen, Laufställe
- Matsch- und Regenkleidung
- Kinderkleidung bis Gr: 176 und Schuhe
- Umstandsmode



Verkauft wird auf Kommissionsbasis!
Nähere Informationen und Anmeldung für unsere Warteliste unter eMail: basar-neitersen@web.de




Für das leibliche Wohl ist mit **Kaffee** und **Kuchen** gesorgt!
Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.
Kuchen auch zum Mitnehmen!!!!

Die Kinder und Eltern der Kita „Pustebume“ freuen sich auf regen Zulauf!!!

MER STONN ZUSAMME!

Lebenshilfe
Landkreis Altenkirchen/Ww.

Auftritt der Cheerleader Heavenly Force!



HÄNNES
KÖLSCHE TUN SICH WUNDERBAR!

Kölsche Owend

22. Sept. 2018 Bürgerhaus Flammersfeld

Ein Abend gelebter INKLUSION der LEBENSILFHE Altenkirchen mit kölscher Musik der Gruppe HÄNNES zum Tanzen, Schunkeln und Miteinander.

Beginn: 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)
Eintritt im Vorverkauf: 6,- € und an der Abendkasse 8,- €

Vorverkaufsstellen: Sparkasse Westerwald/Sieg in Altenkirchen und Horhausen, Westerwald-Bank Altenkirchen, Post in Flammersfeld sowie die Werkstätten der Lebenshilfe in Altenkirchen und Flammersfeld.

Veranstaltungsort: Bürgerhaus in Flammersfeld - Rheinstr. 44 - 57632 Flammersfeld

Gefördert durch die
AKTION MENSCH

Lebenshilfe
Landkreis Altenkirchen/Ww.

Freitag, 28. September 2018
ab 19.00 Uhr

Die drei Arten der Zeit

Ausstieg aus dem Hamsterrad

Es erscheint unwirklich und weit hergeholt, dass es eine Verbindung zwischen diesen Personen geben soll, zwischen Menschen, die zu unterschiedlichsten Zeitpunkten in völlig anderen Inhalten und Bezügen unterwegs waren – als kommunaler Bürgermeister in einem ländlichen Distrikt – als Philosoph und Wissenschaftler – als Präsident der vereinigten Staaten oder als Schriftsteller. Aber es gibt tatsächlich verbindende Aussagen und Haltungen, von denen alle vier überzeugt waren und die sie alle vier formulierten.

Alle diese Menschen wollten uns Wichtiges darüber sagen, warum uns der Wirtschaftsmotor zuerst die Zeit und dann den Atem raubt - und was wir dagegen tun könnten.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Vortrags- und Filmabend mit dem Schweizer Unternehmer und Zeitforscher **Ivo Muri**.

Momo Und die Zeitdiebe

Von Michael Ende – Film

Eintritt: 7,50 € bei Bedarf geringer!

Veranstaltungsort: **Wied-Scala**, Südstr.1, 57638 Neitersen

In Kooperation mit:



WIBen

Westerwälder Initiativen- und Betriebe-Netz e.V.



Was hat Friedrich Wilhelm Raiffeisen mit Karl Marx, John F. Kennedy und sogar mit Michael Ende zu tun?

EINLADUNG

zum Apfelfest mit Tag der offenen Tür
 am **23. September 2018**
 in der



von 10 bis 15 Uhr

Alle Familien, Freunde, Bekannte, Nachbarn ...

sind -lich willkommen!

Macht mit beim ...:

... Apfelsaft pressen, Windräder basteln,
 Stofftaschen bedrucken, Stockbrot grillen,
 Leinwände gestalten, Schminken, Äpfel angeln,
 Hindernisparcours, ...

© Dank der Unterstützung der Schulgemeinschaft
 und des Fördervereins ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt! ☺

Auf einen abwechslungsreichen und fröhlichen Tag mit vielen
 Gästen freuen sich die SchülerInnen und das Team
 der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule!

Letzter
Backestag
 im Raiffeisenjahr

Weyerbusch

Sonntag, 23. Sept. 2018
 11 - 19 Uhr

Raiffeisenstraße und
 Raiffeisenbegegnungszentrum



Dankeschön an das Ehrenamt

Ehrenamtsabend der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Sonntagabend, 9. September, lud der Verbandsgemeinderat Altenkirchen bereits zum vierten Mal zum Ehrenamtsabend ein, diesmal ins Spiegelzelt auf dem Schlossplatz Altenkirchen. Aus Vereinen, Institutionen oder Ortsgemeinderäten waren insgesamt rund 150 Personen eingeladen oder benannt worden, die sich ehrenamtlich engagieren.



Bürgermeister Jüngerich begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste zum Ehrenamtsabend.

Fred Jüngerich, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen, bedankte sich in seiner Rede bei den vielen ehrenamtlich Aktiven.

„Wir wollen heute Abend niemanden besonders ehren, sondern allen danken, die sich für das Gemeinwohl einsetzen, sei es in unseren Feuerwehren, dem Roten Kreuz oder in den zahlreichen Vereinen in unserer Verbandsgemeinde,“ so Jüngerich.

So sollte der Abend insbesondere Möglichkeit des Kennenlernens und Austauschs untereinander bieten, umrahmt von musikalischen Einlagen der Band „Karina und die Salonlöwen“ sowie einem warmen Buffet.

Bürgermeister Jüngerich nutzte die Gelegenheit, auch in diesem Zusammenhang darüber zu informieren, dass die Verbandsgemeinde Altenkirchen bei der 5. Staffel der



Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei“

des Landes Rheinland-Pfalz teilnimmt.

Ziel der Initiative ist es neben der Stärkung des Ehrenamtes, ältere Freiwillige für ein freiwilliges Engagement zu gewinnen und sie bei der Realisierung ihrer Vorhaben zu unterstützen, indem aktiv auf sie zugegangen wird.

Die Auftaktveranstaltung hierzu wird **am 10. Oktober 2018 in der Stadthalle Altenkirchen** stattfinden.

Weitere Informationen hierzu in der nächsten Ausgabe.





Abenteuertag in den Herbstferien in Neitersen

Das Kreisjugendamt Altenkirchen veranstaltet in Kooperation mit dem Ortsgemeinde Neitersen in den Herbstferien, **am Dienstag, 2. Oktober**, einen spannenden Abenteuertag. In der Zeit von **10 bis 16 Uhr** können sich **Mädchen und Jungen im Alter ab 8 Jahren**, gemeinsam mit KiKa-Wildniscoach, Tobi Ohmann mit der „Verrückten Maschine“ beschäftigen. Die Mädchen und Jungen basteln, bauen und probieren an verschiedenen Stationen, bis alles perfekt funktioniert. Und zum Abschluss

kommt der spannende Moment. Die Teilnehmer können beobachten, wie die Elemente zusammenspielen und sich der Impuls durch die riesige Maschine arbeitet. Die Gebühr beträgt 13 Euro.

Interessierte können sich für alle Angebote jetzt beim Jugendamt der Kreisverwaltung schnell ihre Teilnahme sichern. Einfach anrufen unter Tel. (02681) 81-2541 oder per E-Mail unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de anmelden.

Betriebsmannschaft der Verbandsgemeinde Altenkirchen gewinnt Raiffeisen-Cup in Hamm



Bürgermeister Fred Jüngerich (links) mit der Siegermannschaft der VG Altenkirchen



Das Jahr 2018 steht im Zeichen des 200. Geburtstages von Friedrich-Wilhelm Raiffeisen, dem heimischen Bürgermeister und Sozialreformer.

An seiner Geburtsstätte, in Hamm an der Sieg, wurde zu seinem Gedenken das dortige Stadion in „F. W. Raiffeisen-Stadion“ benannt. Die Namensgebung erfolgte in einer Feierstunde am 8. September durch den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Hamm, Dietmar Henrich.

An dem von der Verbandsgemeinde Hamm im Rahmen der Feierlichkeiten durchgeführten Behörden-Fußballturnier nahm auch die Betriebsmannschaft der Verbandsgemeinde Altenkirchen teil und holte sich den Siegerpokal.

Die Kicker des Altenkirchener Rathauses verwiesen ihre sportlichen Gegner aus den Rathäusern Hamm/Sieg, Kirchen/Sieg, Daaden-Herdorf und Puderbach sowie aus der Kreisverwaltung Altenkirchen auf die nachfolgenden Plätze. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ bei einer jeweiligen Spieldauer von 10 Minuten.

Unter den beteiligten Mannschaften bestand Einigkeit darüber, dass der „Raiffeisen-Cup“ zum Gedenken an den Vater des Genossenschaftsgedankens auch in den nächsten Jahren seine Fortsetzung erfahren soll.

Diesen Raiffeisen-Cup hat die Rathaus-Mannschaft erspielt.

An alle Manuskripteinsender:

Redaktionsschluss vorverlegt

Wegen 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) ist letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 40 / 2018 bereits am

Mittwoch, 26. September 2018

Mailadresse im Rathaus: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de



Erntedankfeier auf dem Bauernhof



der Familie Augst
in Helmenzen (Mühlenweg 30)



Sonntag, 23.9. um 10.30 Uhr

„Eine Welt“

so lautet das Thema der Feier, zu der wir Jung und Alt und Menschen aus allen Ländern herzlich einladen.

Anschließend feiern wir ein Fest der Begegnung



mit dem Kwartett aus Uganda einer Hofbesichtigung einer Familienrally, mit Spielangeboten für Kinder und internationalen Speisen....

Ugandas Stimmen auf Deutschland-Tour zu Gunsten der Mmunya-Stiftung Uganda

P.S. da das Erntedankfest weitgehend unter freiem Himmel stattfindet, feiern wir bei Regenwetter in und um die Kirche von St. Jakobus.



Evangelische öffentliche Bücherei

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de;

Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Die Ausleihe ist kostenlos!

Neuigkeiten - Jetzt auch aktuelle Zeitschriften!



Die Bücherei hat einige Zeitschriften abonniert, die jeweils für 2 Wochen ausgeliehen werden können:

„Einfach hausgemacht“ - „Eltern“ - „Geo Saison“ -

„Dr. von Hirschhausens Stern Gesund Leben“ - „Landlust“ -

„Schöner wohnen“ - „Selbst gemacht“ - „Test“

Vermissen Sie in der Liste einen Titel, den Sie gerne ausleihen möchten?

Wir freuen uns über Ihre Vorschläge!

Weitere wichtige Rufnummern

■ Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Altenkirchen e.V.

- Ambulante Soziale Dienste kreisweit -

Kölner Straße 97, 57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Tel. 02681/8006-0

■ Sozialverband - VdK - in der Verbandsgemeinde Altenkirchen vermittelt Hilfe ...

- bei Anträgen auf Feststellung von Behinderungen und Nachteilsausgleichen

- bei Anträgen auf Rente, Kur-Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen

- in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mitglieder kostenlos

- und vertritt die Interessen der pflegebedürftigen Mitglieder in Angelegenheiten der Pflegeversicherung

- bei rechtlichen Fragen im Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung

- und vertritt seine Mitglieder beim Amt für soziale Angelegenheiten (früher Versorgungsamt), bei der Deutschen Rentenversicherung, Krankenkassen, Agentur für Arbeit, bei den Berufsgenossenschaften und in allen Instanzen der Sozialgerichte

Ansprechpartner im Ortsverband Altenkirchen:

Fred Nolden 02681/2655

Reinhold Müller 02681/2939

Ansprechpartner im Ortsverband Eichelhardt:

Friedhelm Höller 02681/4359

Ansprechpartner im Ortsverband Flammersfeld/Mehren:

Therese Fiedler 02685/213

Hans-Werner Seifen 02686/682

Ansprechpartner im Ortsverband Neitersen:

Bodo Nöchel 02681/4256

Jenny Triesch 02681/4245

Ansprechpartner im Ortsverband Weyerbusch:

Max Bohnet 02686/207

Christa Müller 02681/7433

Die sozialrechtliche Beratung und Vertretung der Mitglieder übernehmen die hauptamtlichen Mitarbeiter der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen.

Terminvereinbarung unter Tel. 02681/6233 - vormittags - erforderlich.

Weitere Infos: www.vdk.de/kv-altenkirchen

Zusätzlicher Service des VdK (auch für Nichtmitglieder):

- Fachberatung für behindertengerechtes Bauen und Wohnen durch die Landesberatungsstelle



Infos und Terminvereinbarung unter Tel. 02681/6233 - vormittags bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen

■ Kreis-Seniorenbeirat

Ansprechpartner:

Friedrich Henn, Über dem Berg 14,
57636 Mammelzen Tel. 02681 / 3324
Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstraße 9,
57614 Oberwambach Tel. 02681 / 5635

■ Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.

Tannenweg 21, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/982343

Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus „MITTENDRIN“, 57610 Altenkirchen, Wilhelmstr. 10, Tel. 02681/9 82 94 86
jeden Mittwoch von 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung „Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren“

■ Seniorensicherheitsberater in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Jutta Hachenberg, Tel. 02688-502;
Email: jutta-hachenberg@t-online.de
Horst Bauer, Tel. 02684-9766010; Email: horstutebauer@t-online.de
Brigitte Hütt, Tel. 02681-3717
Friedhelm Rütscher, Tel. 02681-4621; ruetscher@t-online.de

■ Waldbauverein des Kreises Altenkirchen e.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.

Geschäftsstelle: Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen, Geschäftsführer: Alois Hans, Tel. 02741/9372294; Email: hans@wbv-altenkirchen.de

Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Mammelzen, Reuffelbach: Friedhelm Rütscher, Waldstraße 6, 57636 Mammelzen-Reuffelbach, Tel. 02681/4621, Email: ruetscher@t-online.de

Ingelbach: Klaus Brag, Am Sonnenberg 3, 57610 Ingelbach, Tel. 02688/8178, Email: Klaus.brag@gmx.de

Hemmelzen: Hartmut Gutacker, Wiesenstraße 13, 57612 Hemmelzen, Tel. 02681/989088, Email: Gutacker@web.de

Oberwambach: Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstraße 9, 57614 Oberwambach, Tel. 02681/5635

Helmeroth: Hans Lindecke, Hauptstraße 19, 57612 Helmeroth, Tel. 02682/1607

Widderstein: Erhard Räder, Hofstraße 10, 57610 Michelbach Widderstein, Tel. 02681/3812, Email: erhard.raeder@yahoo.de

Hilkhausen: Erwin Schneider, Talweg 3, 57635 Hilkhausen, Tel. 02686/534

Gieleroth: Gerd-Rainer Theiß, Zum Postweiher 4, 57610 Gieleroth, Tel. 02681/5314

Leuzbach: Egbert Wagner, Schützenweg 6, 57610 Altenkirchen-Leuzbach, Telefon: 02681/4789, 0163 7984951, egbertw@aol.com

Weyerbusch: Rudi Weigold, Am alten Born 42, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686/1678

Neukoberstein: Jochen Heinemann, Neukoberstein1, 57612 Obererbach, Tel. 02681/6392

Herptheroth: Walter Jüngerich, Kreisstraße 20, 57610 Gieleroth, Herptheroth, Tel. 02681/3509

Kraam: Edgar Marenbach, Hauptstraße 24, 57635 Kraam, Tel. 02686/345, Email: e.m24@t-online.de

Ölsen: Lothar Rörig, Hauptstraße 12, 57612 Oelsen, Tel. 02681/70138, Email: lothar.roerig@web.de

Oberirsen: Horst Seifen, Schulstraße 5, 57635 Oberirsen, Tel. 02686/1422

Neitersen, Schöneberg, Obernau: Frank Bettgenhäuser, Buchenweg 12, 57638 Neitersen, Tel. 02681/6727, bettgenhaeuser@gmail.com

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V.

Adresse: Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen

Ansprechpartner: Herr Dr. paed. Holger Liebfeld, Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd.

holger.liessfeld@awo-ak.org Tel. 02681/ 98 49 87-1

Herr Frank Stock, Dipl.-Sozialarb.

frank.stock@awo-ak.org Tel. 02681/ 98 49 87-2

Frau Barbara Wolf, Dipl.-Sozialarb.

barbara.wolf@awo-ak.org Tel.02681/ 98 49 87-4

Herr André Schellhorn, Dipl.-Soziologe

andre.schellhorn@awo-ak.org Tel. 02681/ 98 49 87-3

Sammel-Fax: 02681/ 98 49 87-0

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Sieg-Westerwald e.V.

Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf

Ansprechpartner: Frau Kathrin Wolter, Dipl.-Sozialpäd.; kathrin.wolter@awo-ak.org Tel. 02741/ 99 19 19-1

Frau Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarb.;

mechthild.reifenrath@awo-ak.org Tel. 02741/ 99 19 19-2

Frau Andrea Pfeifer-Vogel, BA: Pädagogik, Entwicklung und Inklusion; andrea.pfeifer@awo-ak.org, Tel. 02741 / 991919-3

Frau Nina Nauroth, B.A. Soziale Arbeit, B.Sc. Business Administration; nina.nauroth@awo-ak.org Tel. 02741 / 6 08 08 79

Sammel-Fax: 02741/ 93 65 66

E-Mail: awo@awo-ak.org

Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de www.awo-ak.org

Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9 Uhr bis 16 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.

Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevollmächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutionelle Einrichtungen

Leistungsangebote:

- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter
- Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflögschaften und Vormundschaften
- Referententätigkeit und Inhouse Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

■ Caritasverband Altenkirchen e.V.

Rathausstr. 5, Altenkirchen, Tel. 02681/2056

www.caritas-altenkirchen.de

info@caritas-altenkirchen.de

Aktion Neue Nachbarn: Koordination Flüchtlingshilfe und Flüchtlingsberatung;

Vermittlung von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen):

Dienstag, 8.30 bis 14 Uhr; Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr

Café-Treff am Montag: Gemütliches Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und frischen Waffeln. Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14 bis 16.30 im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Donnerstag-Treff: Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesunde Menschen zu treffen. Donnerstags, 9 bis 11.30 in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen

Offener Treff im Teehaus: Bei einer Tasse Kaffee oder Tee andere Menschen treffen und sich austauschen. Für Menschen, die sich in einer seelischen Krise befinden oder eine solche überwunden haben. Donnerstags, 14 bis 15.30 im „Teehaus“, Siegestraße 15, Hamm (Sieg)

Caféhaus-Nachmittag

Donnerstag, 14 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Hilfe für die Seele: Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten:

Wissen: jeden 1. Mittwoch im Monat, 16 bis 17.30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Kirchweg 9

Altenkirchen: jeden 3. Mittwoch im Monat, 17 bis 18.30 Uhr, Caritasverband, Rathausstr. 5;

Kontakt: Susanne Meister, 02681/2056, susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

■ Kreisverkehrswacht Altenkirchen

Ziel dieses gemeinnützigen Vereins ist die Aufrechterhaltung und Stärkung der Sicherheit im Straßenverkehr. Der Verein berät und unterstützt kostenlos Privat- oder Geschäftspersonen, Kindergärten, Schulen, Verkehrs- und Transportbetriebe, Verwaltungen und Hilfsorganisationen in allen Fragen der Straßenverkehrssicherheit. Partner sind Autowerkstätten, Behörden, Busunternehmen, Fahrerlehrer, Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste, Speditionen, Schulen, Taxiunternehmen, Technisches Hilfswerk.

www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender Fred Henschel, Tel. 02681/2321;

Geschäftsführer: Peter Stöckigt, Tel. 02686/1301

■ Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092

Öffnungszeiten der Service-Center:

Montag + Dienstag 8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Die übrigen Arbeitsgebiete des Finanzamts sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Bei umfangreichen Sachverhalten besteht die Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung mit dem zuständigen Bearbeiter.

Jeden ersten Donnerstag im Monat:

Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen, Tel. 0261/20179279
Internet: www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: Poststelle@fa-ak.fin-rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: 0261/20179279
Montag bis Donnerstag 8 bis 17 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr

■ Parkinson Regionalgruppe Altenkirchen

Treffen: jeden ersten Dienstag im Monat von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstr. 10 (Fußgängerzone) in Altenkirchen.

Kontakt: Regionalleiterin Ingrid Kahn, Tel. 02682-4278

■ Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Tel. 02663/911353,

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823,

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauzentrum Beginenhof

Tel. 02663/919629,

E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg, www.notruf-westerburg.de

■ Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS)

Marktplatz 6, 56457 Westerburg, Tel. 02663-2540, Fax: 02663-2667

E-Mail: info@wekiss.de; Homepage: www.wekiss.de

Sprechzeiten:

montags: 14 - 18 Uhr; dienstags: 9 - 12 Uhr; mittwochs und donnerstags: 9 - 14 Uhr

■ DMSG Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe Altenkirchen und Umgebung

Treffen: jeweils am vierten Dienstag jeden Monats um 17.30 Uhr in der Jakobusstube der kath. Pfarrgemeinde in Altenkirchen, Rathausstraße 9; Ansprechpartner: Dirk Hoffmann, Tel. 02680/8814

■ Neue Arbeit e.V.

www.ak.neuearbeit.de

Philipp-Reis-Str.1, 57610 Altenkirchen 02681/9555-0

Alltagshilfe 02681/9555-413

Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten, Begleitung zu Arztbesuchen...

Bürgerservice 02681/9555-101

Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- und Landschaftsbau, Pflanzenservice

Energie-Spar-Service 02681/9555-108

Senkung der teuren Energiekosten, kostenlose Vor-Ort-Beratung

Hauptschulabschluss 02681/9555-117

Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses

Kochpunkt 02681/9555-109

Mittagessen und Catering-Service

Zukunftswerkstatt 02681/9555-210

Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen

Möbel und mehr 02681/9555-410

Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab. Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art; Mo-Fr 10 - 17 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr

Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene .. 02681/987400

Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen

Ambulante pädagogische

Betreuungsleistungen 02681/9555-117

Hilfe im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

■ NABU Altenkirchen

In den Gärten 5, 57610 Altenkirchen

Vorsitzender: Jutta Seifert, Tel. 02681/989992

Stellv. Vorsitzender: Harry Sigg, Tel. 02681/985055

■ Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Der Versichertenälteste für den Kreis Altenkirchen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, Reiner Altmeyer, bietet eine Kontaktmöglichkeit zur Rentenversicherung.

Es können Anträge gestellt, Auskünfte angefordert und Urkunden weitergeleitet werden, ohne dass die Originale verschickt werden müssen. Gespräche mit dem Versichertenältesten können telefonisch vereinbart werden.

Für Bettlägige sind Hausbesuche möglich. Terminvereinbarungen unter der Tel.-Nr. 02747 930310 oder 0151 22678758.

Reiner Altmeyer,

Rainstraße 15, 57578 Elkenroth

■ Beratung und Hilfe für blinde und sehbehinderte Menschen

Auf Bundesebene wird derzeit u. a. darüber verhandelt, wie für blinde Menschen künftig die behinderungsbedingten Nachteile finanziell ausgeglichen werden. Die teilweise sehr unterschiedlichen Landesgesetze sollen durch eine bundeseinheitliche Regelung ersetzt werden.

Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband ist an diesen Verhandlungen beteiligt. Wir alle sind auf das solidarische Verhalten aller betroffenen blinden und sehbehinderten Menschen angewiesen. Auch auf Sie kommt es an!

Wir bieten aber auch

- Gelegenheit zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch, - Das Gespräch mit anderen betroffenen Menschen kann helfen, den Schock der Sehbehinderung oder Erblindung zu mildern -

- Beratung im kulturellen Bereich, - Auf Tonträger gesprochene Literatur kann helfen, schwere Stunden zu überbrücken -

- kostenlose Rechtsberatung in blinden- und sehbehindertenspezifischen Angelegenheiten, - Zwischen Gesetzestheorie und -praxis bestehen Diskrepanzen -

- und vieles andere mehr. - Hilfsmittel sind für blinde und sehbehinderte Menschen adaptiert -

Gerne hören wir von Ihnen:

Blinden- und Sehbehindertenverein im Kreis Altenkirchen e.V.

Vorsitzender: Reiner Seibert, Schumannstraße 13,

57518 Betzdorf, Tel. 02741 21 551 (AB) oder 02741 974 556, Fax:

02741 974 557, E-Mail: info@bsv-ak.de; Internet: www.bsv-ak.de

■ Deutsche Rheuma-Liga, örtl. AG Altenkirchen

Helga Kober, Tel. 02681/2718, Rheumaligaak@yahoo.de

Selbsthilfegruppe, Austausch, Funktionstraining

■ Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen,

E-mail: info@diakonie-altenkirchen.de

Internet: www.diakonie-altenkirchen.de

Allgemeine Sozialberatung, Betreuung von Arbeitsgelegenheiten,

Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten, Jugendmigrations-

dienst, Schuldner- und Insolvenzberatung, Suchtberatung und

-prävention, Selbsthilfe, Ambulante Rehe Sucht, Vermittlung von

Kuren und Erholungsmaßnahmen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr,

Fr. von 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Folgende Gruppentreffen finden statt:

Freundeskreis für Suchtkranke und ihre Angehörigen

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16

Treffen: donnerstags, 20 Uhr, Tel. 02681/800820

Kurse für suchtmittelauffällig gewordene Kraftfahrer

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16

Treffen: dienstags 10 Uhr und freitags 18 Uhr, Tel. 02681/800820

EXIT Selbsthilfegruppe für Abhängige von illegalen Drogen

Ev. Gemeindeforum, Wilhelmstraße 6, 57610 Altenkirchen, freitags, 18 Uhr, Tel. 02681/800820

Diakonisches Werk Außenstelle Kirchen, Kirchplatz 8,

57548 Kirchen, im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Kirchen

Schuldner- und Insolvenzberatung, Anmeldung über Dienststelle

Altenkirchen, 02681/800820

Jugendmigrationsdienst: dienstags, 9 - 12 Uhr, offene Sprech-

stunde, Tel. 02741/3464

Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten: donnerstags, 9 - 12 Uhr,

offene Sprechstunde, Tel. 02741/3464

Betreuungsverein, Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

unter Tel. 02681/800820



■ **Betreuungsverein im Diakonischen Werk Altenkirchen e.V.**

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen,
Tel. 02681/800820, Fax: 02681/800882
E-mail: info@diakonie-altenkirchen.de
Internet: www.diakonie-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Fr. von 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung. Zusätzliche Beratung im Ev. Gemeindehaus Kirchen, Kirchplatz 8, 57548 Kirchen; Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Wir bieten an: Beratung in betreuungsrechtlichen Angelegenheiten, Fortbildungsveranstaltung zum Betreuungsrecht, Unterstützung, Beratung und Begleitung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, Vorträge zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

■ **Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Region Westerwald-Altenkirchen**

Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen; Treffen: jeden 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr
Ansprechpartner: Hans-Werner Bork, Tel. 02292-6165, E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de, und Gerhard Krapp, Tel. 02681-2251, E-Mail: g.krapp@lungenemphysem-copd.de
Alle weiteren Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: www.lungenemphysem-copd.de

■ **Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG)**

Tel. 02681 / 1624; Internet: www.dlrg.altenkirchen.de
E-mail: DLRG-AK@gmx.de

■ **Selbsthilfe**

bei Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Medikamenten, zwanghaftem Essverhalten und nichtstofflichen Süchten.
Grundlage ist das 12-Schritte-Programm der anonymen Selbsthilfegruppen. Mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum Asbach, Hauptstr. 52 b/Ecke Schulstraße,
Kontakt-Telefon: 02683/967900 oder 02686/988635

■ **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz Hilfe für Tumorkranke und ihre Angehörigen**

Wir unterstützen Sie:

- durch Information über Sozialleistungen und helfen bei der Antragstellung
 - mit Gesprächen zur Krankheitsbewältigung
 - durch Gruppenangebote u.v.m.
- Außenstelle Altenkirchen, Karlstr. 18 (AOK), Tel. 02681/8050 oder 0261/988650. Am 3. Mittwoch des Monats von 10 bis 12 Uhr. Die Beratung erfolgt unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit. Anmeldung erwünscht.

■ **Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

Begegnungsstätte für Jung und Alt Wilhelmstr. 10, Altenkirchen, Tel. 02681 / 950438

Ein Raum für Menschen, die Begegnung und Gespräche suchen, Informationen und Beratung wünschen, sich bei Tee oder Kaffee eine Pause gönnen oder selbst aktiv werden wollen.
Mo bis Fr 9 bis 17 Uhr

Ein Projekt des Diakonischen Werks Altenkirchen in Kooperation mit dem Caritasverbands Altenkirchen, der Neuen Arbeit e.V. und der Kath. und Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen.

■ **Selbsthilfegruppe Zwänge und Ängste**

Treffen: 2 x im Monat in Hachenburg
Kontakt und Info: WeKISS, Tel. 02663-2540, wekiss@gmx.de

■ **Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Hamm/Sieg**

Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Haus - Wann? Jeden Dienstag, 19.30 Uhr - Wer? Suchtkranke (Alkohol, Medikamente, Drogen) und deren Angehörige und Freunde.
Ansprechpartner: Ottmar, Tel. 02681/4958, Andreas, Tel. 02742/967683 oder 0175-5608614; Klaus, Tel. 02682/3612
Homepage: freundeskreise-rheinlandpfalz.de

■ **DONUM VITAE Westerwald/Rhein-Lahn e.V.**

Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur

- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung; allgemeine Schwangerenberatung; Familienplanung und Sexualberatung

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 - 12 Uhr
Mittwoch von 13.30 - 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung.

Telefon: 02602/9991900; Fax: 02602/9991901
E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

■ **IQ und Kids**

Selbsthilfegruppe für Eltern hochbegabter Kinder

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr,
Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34,
57537 Wissen;
Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WEKISS) Tel. 02663/2540,
E-Mail: iq-und-kids@onlinehome.de

■ **Notare**

Sebastian Miesen, Tel. 02681-4281, und Dr. Andreas Engels, Tel. 02681-2093, Kölner Straße 23, 57610 Altenkirchen

■ **Deutsche Sauerstoffliga LOT e.V. Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie**

Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. im Monat, 18 Uhr
Kontakt: ranz Josef Kölzer, 06746-8352
oder WeKISS 02663-2540

■ **AIDS-Beratungsstelle**

Die Aids-Beratungsstelle des Gesundheitsamtes bietet Sprechstunden sowie die Möglichkeit zum anonymen und kostenlosen Test, Kontaktadresse: Frau Herkersdorf, Tel. 02681/812732

■ **HIBA e.V. in Wissen**

Ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien mit allen Arten von Behinderungen und psychischen Erkrankungen im Kreis Altenkirchen zur Unterstützung im Alltag.
Anerkannter Dienst in der Jugendhilfe.

- Beratung und Schulsozialarbeit
- Mobile soziale Dienste
- Integration
- Freizeitarbeit

Ansprechpartner und Details entnehmen Sie bitte der Homepage.

Kontakt: HIBA e.V., Schulstr. 4, 57537 Wissen, Tel. 02742/4967, Fax: 02742/71012;
E-Mail: hiba@hibaev-ak.de
Homepage: www.hibaev-ak.de

■ **Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.**

Ratsuchende sind am Telefon direkt mit qualifizierten Fachberatern verbunden und erhalten kompetente Antworten.

Die Rufnummern lauten:

0900/1778080-1* Verbraucherfragen und Reklamationen (Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-2* Versicherungen (Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-3* Banken, Baufinanzierung, Geldanlage (Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-4* Telefon und Internet (Di., 10 bis 16 Uhr)

* Der Tarif beträgt 1,50 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Damit sind die Kosten für die Beratung beglichen.

Die Verbraucherzentrale kann durch Projektfinanzierungen Dritter weitere Info-Telefone zu folgenden Themen anbieten:

01805-60756020** Energie, Bauen und Wohnen (Mo. u. Do., 9 bis 13 Uhr)

01805-60756030** Ernährung (Mo., 9 bis 13 Uhr und Do., 13 bis 17 Uhr)

01805-60756040** Gesundheit (Di., 10 bis 13 Uhr)

** 0,12 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz

01802-000766*** Fragen zum Verbraucher-Insolvenzverfahren (14-täglich, Di., 9 bis 13 Uhr)

*** 6 Cent pro Gespräch

06131/284841 Informations- und Beschwerdetelefon Pflege zum Ortstarif (Mo. u. Mi., 9 bis 13 Uhr und Do., 14 bis 17 Uhr)

0261/12727 Servicetelefon der Beratungsstelle Koblenz zur direkten Kontaktaufnahme mit der Beratungsstelle und zur Terminvereinbarung (Mo, Mi, Do, 9 bis 11 Uhr und Mo, Mi, 15 bis 17 Uhr)

Große Langgasse 16, 55116 Mainz

Außerhalb der Öffnungszeiten Einsicht in die Infothek, ca. 60 Themenordner mit Test und Informationen zu den Öffnungszeiten der evangelischen Bücherei möglich.

■ **Deutscher Psoriasis Bund e.V.**

Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

RG-Leiter: Manfred Greis, Tel. 02680/8024

Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch in den ungeraden Monaten um 19 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“, Hubertusweg 4, 56271 Mündersbach

■ **Giftnotruf**

über die Informationszentrale gegen Vergiftungen der Rheinischen-Friedrich-Wilhelm-Universität, Zentrum für Kinderheilkunde, Adenauerallee 119, Bonn, Tel. 0228/2873211 und 2873333; Fax: 0228/2873314



■ Giftinformationszentren

u. a. Beratungsstelle bei Vergiftungen:

Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität Mainz, Langenbeckstr. 1, Mainz; Tel. 06131/19240 oder 232466

■ Diabetiker-Selbsthilfegruppe Altenkirchen

Treffen: jeden 2. Mittwoch im Monat; Ort: AOK Altenkirchen, Karlstraße 18; um 19 Uhr. Betroffene/Angehörige und Interessierte können sich informieren. Ihr Ansprechpartner: Christel Enders, Bergstraße 5, 57610 Gieleroth, Tel. 02681/1278.

■ Öffnungszeiten des DGB Regionalbüros in Betzdorf

Bahnhofstraße 15, auf der Galerie: geöffnet am Freitagvormittag - während des Wochenmarkts
Sprechstunde der IG Bauen, Agrar, Umwelt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 16 Uhr - Anmeldung 0261/32563
Sprechstunde der DGB Rechtsschutz GmbH jeden Dienstag-nachmittag, nach telef. Absprache, Anmeldung: IG Metall Betzdorf 02741/97610
Sprechstunde der Beratungsstelle Frau und Beruf nach telef. Ansprache, 02681/986129

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen, Tel. Büro: 02681/988861, Fax. Büro: 02681/70159; Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 15 Uhr bis 18 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus - Dienstort Wissen

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung
Internet: www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

■ Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Straße 97, 57610 Altenkirchen; Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr.

■ Betreuungsverein des Deutschen Roten Kreuzes e.V.

Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/800645, Fax. 02681/800698
Email: betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet: drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtlich tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

■ Sarkoidose-Gesprächskreis Ww./Ak

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude in Altenkirchen, Karlstraße.
Nähere Informationen erhalten Sie bei:
Klaus Dieter Richter,
Handy 0151/17442737

■ Jugendscout (Jugendberufshilfe)

Gefördert durch ESF-, Landes- und Kreismittel
c/o BRÜCKE Altenkirchen e.V.,
Friedrichstr. 17,
57518 Betzdorf, Tel. 02741/933010
Der Jugendscout bietet ein kostenloses Beratungsangebot für junge Leute bis 25 Jahre bei der Suche nach einem Ausbildungs-/Arbeitsplatz.

Bürozeiten in Altenkirchen:

Kreisverwaltung/Gesundheitsamt: nach telefonischer Vereinbarung

Bürozeiten in Betzdorf:

Montag - Donnerstag von 9 - 12 und 14 - 16 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Neue Kompetenz

Beratungsbüro Frau & Beruf (vorher Beratungsstelle für Berufsrückkehrerinnen), Wilhelmstr. 28, 57610 Altenkirchen,
Tel. 02681/986129, Fax: 02681/986134
E-Mail: buero@neuekompetenz.de
Homepage: www.neuekompetenz.de

■ Morbus-Crohn-Selbsthilfegruppe

Telefon 02688/8724

■ SKOLIOSE (Wirbelsäulen-Verkrümmung)

Die Patienten Interessengemeinschaft SKOLIOSE, mit den angeschlossenen regionalen Selbsthilfegruppen für Skoliose, Kyphose oder Morbus Scheuermann Betroffene ist ein Selbsthilfe Netzwerk für Erwachsene sowie für Eltern von Betroffenen Kindern und Jugendlichen der Region: Köln, Bonn, Koblenz und Umgebung. Regelmäßige Treffen mit anderen Betroffenen, mit Erfahrungsaustausch zu allen relevanten Themen: Physiotherapie, Schmerzbehandlung, Korsettversorgung, Operation, Reha-Maßnahmen sowie Heil- und Hilfsmitteln, mit einem erträglicheren Alltag für Skoliosepatienten.

Trotz dieser Erkrankung dennoch positiv denken und handeln, aktiv werden in einer Rücken- oder Aquagymnastik-/Aquafitnessgruppe für Skoliose Betroffene.

Weitere Infos und Kontakt unter: H. Moog, Tel. 0175 - 48 68 358, oder im Internet unter: www.skoliose-selbsthilfegruppe-bonn.de

■ Selbsthilfegruppe Epilepsie

Treffen: einmal monatlich in Hachenburg, 19 Uhr, Datum bitte erfragen; Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel. 02663-2540, Mail: wekiss@gmx.de

■ EKS - Erwachsene Kinder von suchtkranken Eltern/Erziehern

Anonyme Selbsthilfegruppe

Donnerstag, 20 bis 22 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes, Hofstraße 33 (Hintereingang), Altenkirchen
Kontakt: männliche Kontaktperson, 02682/1763 priv.; 02682/4146 dienstl.; weibliche Kontaktperson, 02742/912666 priv.; Email: eks-ak@gmx.de

■ Sozialverband SoVD - Kreisverband Westerwald Beratungstermine

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z.B. wenn es um die Anpassung der Renten oder des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzen zurechtzufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung und Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber Behörden.

Die Termine finden im monatlichen Wechsel in Bad Marienberg und Mehren statt. Die Beratungsstunden in **Bad Marienberg** erfolgen in den geraden Monaten, jeden 2. Mittwoch von 9 - 12 Uhr in Zimmer 15, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung.

Die Beratungsstunden in **Mehren** erfolgen in den ungeraden Monaten, jeden 2. Mittwoch von 9 - 12 Uhr im Landhaus Mehren, Auf dem Brouch 1, 57635 Mehren.

Selbstverständlich steht Ihnen unser Beratungsbüro in Koblenz täglich von 8 bis 11 Uhr zur Verfügung. Telefonische Terminabsprache bei Volljuristin Yvonne Happ, Tel. 0261/34475, Fax. 0261/34370,

E-Mail: sovd.rheinland@t-onlinde.de

Zu sonstigen Fragen stehen Ihnen der 1. Vorsitzende des Ortsverbands Weyerbusch, Ewald Pfau, Tel. 02686/8087, Mobil: 0171/6226293, oder Reinhard Engel, Tel. 02685/989396, Mobil: 0157/31723297,

E-Mail: reinhardengelhm@t-online.de zur Verfügung.

■ Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Auskunftsstelle für Auszüge aus dem Liegenschaftskataster Dipl.-Ing. Harald Wassermann, Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/3179, info@vermessung-wassermann.de
Bürozeiten: Montag bis Freitag 7.30 bis 16.15 Uhr, Donnerstag bis 18 Uhr.

■ Gesundheitsamt Altenkirchen

Allgemeine Beratung 02681/81-2730

■ Hospizverein Altenkirchen e.V. Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Theodor-Fliedner-Str. 1,
57610 Altenkirchen
Bürozeiten: montags bis donnerstags 9 bis 13 Uhr
außerdem jederzeit nach telefonischer Terminabsprache; Bürotelefon-Nr: 02681/879658 - Mobil: 0177/8589397
E-Mail-Adresse: hospiz-ak@t-online.de

■ LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen/Ww.

Beratungsstelle, Driescheider Weg 57,
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 98302115
Email: beratungsstelle.altenkirchen@lebenshilfe-ak.de



■ **Ausbildungsmanagement
Beratung und Unterstützung
für Betriebe und Ausbildungssuchende**
DAA Betzdorf, Tel. 02741/ 939810;
Wilhelmstraße 30,
57518 Betzdorf
www.daa-betzdorf.de

■ **Evangelische Beratungsstelle
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**
Stadthallenweg 12, 57610 Altenkirchen 02681/3961
E-Mail: info@beratungsstelle-altenkirchen.de
Beratungsangebote: Erziehungsberatung - Beratung für Kinder
und Jugendliche - Trennungs- und Scheidungsberatung - Ehe- und
Paarberatung - Lebensberatung für Erwachsene - Schwanger-
schaftskonfliktberatung - soziale Beratung für schwangere Frauen

■ **Pro Familia, Deutsche Gesellschaft
für Familienplanung, Sexualpädagogik
und Sexualberatung e.V.**
Beratungsstelle Hachenburg
Steinweg 13, 57627 Hachenburg,
Tel. 02662/945141; Fax: 02662/945143,
E-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Unser Angebot: Schwangerenberatung zu sozialen und finanziel-
len Hilfen; therapeutische Beratung bei Paar- und Sexualproble-
men; sexualpädagogische Arbeit, Schwangerschaftskonfliktbera-
tung nach § 219
Telefonische Terminvereinbarung: Montag, Mittwoch und Freitag: 9
bis 10 Uhr, Dienstag: 13 bis 15 Uhr, und Donnerstag: 14.30 bis
15.30 Uhr
Beratungstermine werden nach telefonischer Absprache mon-
tags bis freitags von 9 bis 16 Uhr sowie für Berufstätige an zwei
Wochentagen bis 20 Uhr vergeben.

■ **Interessengemeinschaft von Personen mit
Kinderlähmung und ihre Angehörigen**
Die Interessengemeinschaft von Personen mit Kinderlähmung und
ihre Angehörigen treffen sich jeden 2. Samstag im Monat um 15
Uhr in Neuwied-Engers, Heinrich-Haus.
Auch Mitglieder aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen nehmen
an den Aktivitäten der Gruppe teil.
Zu den Gruppenstunden gehört der Erfahrungsaustausch und ein
geselliges Beisammensein.
Hier werden u. a. Arztvorträge und Ausflüge organisiert. Informati-
onen unter Internet: <http://www.polio.sh>
Gruppensprecherin:
Margit Lindermann, Tel. 02623/970135

■ **Selbsthilfegruppe Mobbing und Gewalt an Schulen**
Notfalltelefon für betroffene Schüler, Eltern und interessierte Lehr-
kräfte jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 9 - 12 Uhr und
von 16 - 18 Uhr: 0176-99536958.
Jede Anfrage wird selbstverständlich vertraulich behandelt und
kann auch anonym erfolgen! Treffen und Workshops werden in der
Presse rechtzeitig bekannt gegeben.
Email- Kontakt: gemobbtekides@web.de

■ **Autismus Westerwald-Mittelrhein e. V.**
Die Elternselbsthilfegruppe trifft sich jeden 3. Donnerstag im
Berufsbildungswerk Neuwied. Angemeldete Interessenten sind
willkommen. Sie wenden sich bitte per Email an Karin Lang (karin.
lang@autismus-wemi.de) oder telefonisch an Elisabeth Auer
(0261-9634253). Infos auch unter www.autismus.wemi.de

■ **Aphasiker- und Schlaganfall-
Selbsthilfegruppe Asbach**
Wir treffen uns jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 15 Uhr
bis ca. 17 Uhr in der DRK-Kamillus-Klinik in 53567 Asbach.
Ansprechpartner:
Herr Klein, Tel. 02681-9820331,
oder Frau Neschen, Tel. 02681-1084.

■ **Prostata-Selbsthilfegruppe Westerwald/Dierdorf**
Treffen jeden 1. Dienstag im Monat im Ev. Krankenhaus Dierdorf
Dr. Reinhold Ostwald, Hachenburger Str. 14, 56269 Dierdorf, Tel.
02689/2066
und Kontakt: 02620/2241 oder WeKISS 02663/2540

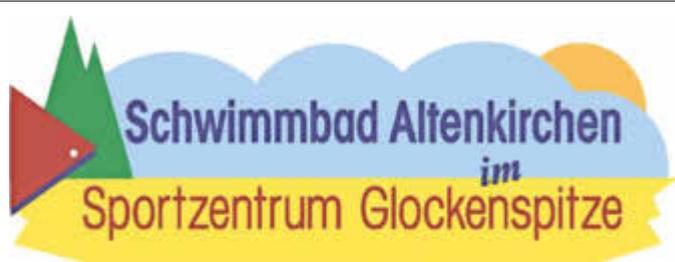
■ **Gesprächskreis für Eltern hochbegabter
Kinder jetzt im Westerwald**
Die Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind (DGhK)
erweitert ihr Angebot um einen weiteren Elterngesprächskreis jetzt
auch im Kreis Westerwald.
Die Gruppe lädt Eltern hochbegabter Kinder, Lehrer und Erzieher,
sowie alle Interessierten **für Mittwoch, 28.02.18, um 19.30 Uhr**
ins Gemeindezentrum Atzelgift, Schulstraße (bei der Grundschule)
ein. Vorgestellt und diskutiert werden soll das Thema „Hochbega-
bung bei Kindern“.
Dabei kommen Chancen und Probleme ebenso wie Möglichkeiten und
Lösungswege zur Sprache. Die Beratungs- und Gesprächs-
abende sollen auch in Zukunft einmal monatlich stattfinden. Ein
Stammtisch für Eltern und ein Spieltreff für Kinder ist ebenfalls in
Planung.
Bei Beratungsbedarf oder Rückfragen wenden Sie sich an Frau
Agnes Tremmel, Leiterin des Elternkreises DGhK-Westerwald, Tel.
0160-96936821 oder per Email an agnes.tremmel@dghk-rps.de



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen



Besuchen Sie das
■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**
Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:
Dienstag 12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag) 12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag) 12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag 8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag 8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:
Einzelkarte Erwachsene 3,00 €
Einzelkarte Jugendliche 1,50 €
Zwölferte Karte Erwachsene 30,00 €
Zwölferte Karte Jugendliche 15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte 72,00 €
- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:
dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222
Aqua-Fitness und Aqua-Jogging
Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-
Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!
**Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache
statt!**
Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
30 Minuten für 3,00 €
Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder
unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 27. September 2018, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 28. September 2018, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 20. September, 19 Uhr, und
Samstag/Sonntag, 22./23. September 2018
(80-Jahr-Feier Löschzug Neitersen)

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Donnerstag, 27. September 2018, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Ergänzungswahlen zum Sportausschuss und zum Kindertarntenausschuss
2. Wahl des Verbandsgemeinderats und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
Vorschlag zur Festlegung des Wahltermins
3. Aufstellung eines Lärmaktionsplanes gemäß §§ 47 a bis d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
4. Neustrukturierung der Holzvermarktung in Rheinland-Pfalz
5. Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Verbandsgemeinde Altenkirchen
6. Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2017
Wasserversorgung
7. Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2017
Abwasserbeseitigung
8. Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2017
Wasserversorgung
9. Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2017
Abwasserbeseitigung
10. Gesundheitliche Versorgung
11. Hochwasservorsorge; Aufgabenübertragung von den Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde
12. Verschiedenes
13. Einwohnerfragestunde

Fred Jüngerich, Bürgermeister

Aus den Gemeinden



Almersbach

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 14. Juni 2018

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat zunächst über Personalangelegenheiten zu beschließen.

Ferner beschloss der Rat die Vergabe eines Auftrags zur Überprüfung von Brücken und Ingenieurbauwerken in der Gemarkung Almersbach.

In öffentlicher Sitzung stand zunächst die Ersatzbeschaffung bzw. Reparatur eines gemeindeeigenen Rasenmähers auf der Tagesordnung.

Der gemeindeeigene Rasenmäher, Marke Honda, hat einen Motorschaden. Für die Ersatzbeschaffung entstehen Investitionskosten in Höhe von ca. 2.500 €. Die Reparatur (Einbau eines neuen Motors) kostet ca. 1.000 €.

Der Ortsgemeinderat beschloss, den Rasenmäher, Marke Honda, für ca. 1.000 € reparieren zu lassen.

Unter Punkt 6 der Tagesordnung befassten sich die Ratsmitglieder mit der Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023. Hierfür war vom Ortsgemeinderat eine Person für die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl zu benennen. Der Rat stimmte der Aufnahme von Siegfried Lanfermann, Almersbach, in die Vorschlagsliste für die Schöffen zu.

Des Weiteren standen Spielplatzangelegenheiten zur Beratung. Ortsbürgermeister Quast informierte den Rat über die erfolgte jährliche Prüfung der beiden Spielplätze in der Ortsgemeinde. Nach ein-

gehender Beratung und Diskussion beschloss der Ortsgemeinderat, die erforderlichen Instandsetzungen und Reparaturen wegen fehlender Haushaltsmittel in Eigenleistung durch die Ratsmitglieder und weitere freiwillige Helferinnen und Helfer durchzuführen.

Nächstes Thema war eine Resolution an den Landtag für bessere Straßen im Landkreis Altenkirchen (Antrag der CDU-Fraktion im Kreistag). Ortsbürgermeister Quast trug dem Ortsgemeinderat den Inhalt dieser Resolution vor. Nach eingehender Diskussion entschied der Ortsgemeinderat, dass die Ortsgemeinde Almersbach sich nicht an der Resolution beteiligt.

Der Seniorenausflug 2018 war nächster Gegenstand der Beratungen. Der Vorsitzende berichtete dem Rat über die Planungen hierzu. Aus den Reihen der Ratsmitglieder wurde vorgeschlagen, von jeder teilnehmenden Person eine Eigenbeteiligung in Höhe von 10 € zu erheben. Nach eingehender Beratung und Diskussion erging folgender Beschluss: Die Eigenbeteiligung von jeder teilnehmenden Person an dem diesjährigen Seniorenausflug eine Eigenbeteiligung in Höhe von 10 € zu erheben.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes berichtete der Ortsbürgermeister wie folgt:

- über einen entstandenen Wasserschaden auf einem gemeindeeigenen Grundstück. Der Schaden ist nicht durch eine Versicherung abgedeckt.
- über eine entstandene Ölspur durch ein Kraftfahrzeug auf den Gemeindestraßen „Im Auen“ bzw. „Im Hirzberg“. Die Ölspur wurde durch ein Fachunternehmen beseitigt. Die Kosten hierfür betragen ca. 2.500 €. Da der Verursacher bekannt ist, wird dessen Haftpflichtversicherung den Schaden übernehmen.
- Die neue Homepage der Ortsgemeinde ist fertiggestellt und freigeschaltet. Die Kosten wurden zwischenzeitlich beglichen.
- Für den gemeindeeigenen Kommunalschlepper John Deere ist nach Ersatz von zwei Reifen die TÜV-Prüfung erforderlich.
- Nach Mitteilung der Verbandsgemeindeverwaltung kann der Lückenschluss als Radweg zwischen Almersbach und Altenkirchen im Rahmen der Instandsetzung wegen Verlegung des Glasfaserkabels für das Internet nicht erfolgen, da die Zeit für die Planung zu kurzfristig ist.
- Die beiden Mitarbeiter des Bauhofs der Ortsgemeinde Almersbach haben an einer Unterweisungsveranstaltung über Unfallschutz teilgenommen.



Fiersbach

■ Mobile Apfelpresse in Fiersbach



Es besteht die Möglichkeit, dass die mobile Apfelpresse nach Fiersbach kommt. Voraussetzung ist, dass insgesamt mindestens 1.000 kg zusammen kommen. Rahmenbedingungen: Pro Lieferant müssen mindestens 50 kg angeliefert werden. Pro Liter Saft (50 kg geben ca. 30 Liter) sind 1 € zu entrichten. Es kann jeder auf Wunsch nur von seinen Äpfeln „sortenrein“ den Saft bekommen. Mel-

dungen über die ungefähre Menge **bitte bis 24. September** an Christine Krämer, Tel. 1774.



Gieleroth

■ Sprechstunde am 25. September entfällt

Aufgrund der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung entfällt die Sprechstunde am 25. September. Ich bitte um Beachtung!

*Katja Schütz,
Ortsbürgermeisterin*



Helmeroth

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 23.09. bis 14.10.2018 vertritt mich der Erste Beigeordnete Werner Denker. Herr Denker ist telefonisch zu erreichen unter der Nr. 02682-965392 und 3760.

*Paul Stefes,
Ortsbürgermeister*



Heupelzen

■ Herzliche Einladung!

Heupelzer und Beuler Senioren fahren am Donnerstag, 4. Oktober, nachmittags privat ab ca. 14 Uhr in Landschaftsmuseum nach Hachenburg

Wir wollen in Fahrgemeinschaften fahren. Jede/r Teilnehmer/in entscheidet nach Lust und achtsam mit der eigenen Leistungskraft, welche Angebote er/sie wahrnehmen möchte.

Wir besuchen das Landschaftsmuseum Westerwald in Hachenburg. Dort bekommen wir eine Führung durch die Häuser mit Erklärungen. Fragen und Erfahrungsaustausch aus unserem Kreis sind willkommen. Auf Wunsch können wir in einem kleinen Workshop Schiefer-Anhänger für eine Kette oder für Autoschlüssel selber herstellen. Die Kosten für das Landschaftsmuseum werden aus der Ortsge-meindekasse übernommen.

Selbstverständlich gibt es im Anschluss wieder Kaffee und Kuchen im "Cafe Chocolate" in der Fußgängerzone. Wer mag erholt sich bei einer Runde Minigolf in der wieder eröffneten Anlage Nahe am Schlosspark.

Um verbindliche Anmeldung bitte ich bis Montag, 1. Oktober, bei Karin Weber-Andreas, Tel. 02681 987304. Genaue Abfahrzeit, Fahrgemeinschaft und weitere Details telefonisch bei der Anmeldung.

Bitte auch mit Angabe der eigenen Telefonnummer auf den AB sprechen, Rückruf erfolgt baldmöglichst.

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 21. August 2018

Der Ortsgemeinderat hat das Bürgerbegehren, in dem rund 60 Einwohner aus dem Ort mit ihrer Unterschrift bekundet haben, dass sie gegen eine ausbaupflichtige Erneuerung der Gartenstraße, sind wegen Unzulässigkeit abgelehnt.

Ortsbürgermeister Rainer Dungen sowie die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung, Lothar Walkenbach und Jan Thiel, begründeten vor rund 25 Bürgern die Ablehnung und die wesentlichen Gründe, die zur Unzulässigkeit führen. Ortsbürgermeister Dungen gab zunächst einen Überblick über das vom Rat in einer Prioritätenliste festgelegte Straßenbauprogramm.

Er erläuterte, dass in Heupelzen seit mehr als 50 Jahren keine Straße mehr ausgebaut wurde und dadurch ein Sanierungsstau eingetreten sei. Jetzt wo die Werke zwingend die Wasserleitungen und die Oberflächenwasserkanäle erneuern würden, müsse die Ortsgemeinde mitgehen.

Hierdurch würden Synergieeffekte genutzt und es seien bessere Ausschreibungen zu erwarten. Mittelfristig würden Ortsgemeinde und Bürger dadurch erhebliche Einsparungen erzielen. Anschließend wurde die Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens im Einzelnen begründet.

Daraufhin kündigten die Sprecher der begehrenden Bürger Sandra Simon, Monika Rekowski und Martin Baur eine Klage beim Verwaltungsgericht Koblenz und einen Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung ebenfalls beim Verwaltungsgericht in Koblenz an. Unter anderem begründen die Kläger, dass die Straße in keinem erkennbar schlechten Zustand ist und die wiederkehrenden Beiträge erhebliche finanzielle Belastungen für die Grundstückseigentümer zur Folge hätten.

Der Gemeinderat legte weiter fest, dass die Voraussetzungen für den Ausbau der Straße „Am Sonnenhang“ auf 50 % festgelegt werden. Die Anlieger müssen für ein 1000 qm-Grundstück mit wiederkehrenden Beiträgen in Höhe von 800 € rechnen.

Ebenfalls einstimmig wurde das Ausbauprogramm der „Gartenstraße“ beschlossen. Die Straße soll größtenteils auf 5 m Breite ausgebaut werden.

Wegen einer erheblichen Kostensteigerung wurde die Ausschreibung zur Sanierung des Weges zum Raiffeisenturm vom Rat aufgehoben. Die Kostenschätzung lag bei 19.000 € und das Angebot bei 30.000 €.

Der Ortsgemeinderat bestätigte zudem die Eilentscheidung, Dachdeckerarbeiten am Raiffeisenturm in Höhe von 2613 € an die Fa. Pascal Siedler, Mehren, zu vergeben.

Abschließend informierte Ortsbürgermeister Dungen den Rat wie folgt:

- Der Förderantrag für einen Baukostenzuschuss zum Bau des Dorftreffs wurde gestellt.
- Die Erschließungsbeiträge für das Neubaugebiet „Lindenweg“ werden vom Bauamt neu kalkuliert. Da der Baukostenindex gestiegen ist, muss mit höheren Erschließungsbeiträgen gerechnet werden.
- Beim Glasfaserausbau kam es durch die Baufirmen nicht zu einer ordnungsgemäßen Wiederherstellung. Die Mängel wurden aufgenommen und an die Kreisverwaltung weitergeleitet.



Hirz-Maulsbach

■ Informationen zum gemeinsamen Apfelsaftpressen



Am Freitag, 21.09.2018, ab 14 Uhr wollen wir wieder gemeinsam Apfelsaft pressen. Am Donnerstag, 20.09.2018, ab 17 Uhr treffen wir uns zum Äpfel sammeln.

Treffpunkt ist bei Thorsten Kretzer in Hirzbach, Hauptstraße. Es können auch eigene Äpfel, nach Absprache, mitgepresst werden.

Der Ortsgemeinderat

Tel. 1313 oder 0151 68142559

Idelberg

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 31. August 2018

Zu dieser Sitzung war auch der Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Fred Jüngerich, anwesend. Er und Ortsbürgermeister Henn informierten den Ortsgemeinderat über die Resolution der CDU-Fraktion zum Thema „Kreisstraßen“, dem der Ortsgemeinderat einstimmig zustimmte.

Ferner stand die Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsprüfung der Ortsgemeinde auf der Tagesordnung. Der Ortsbürgermeister informierte den Rat umfassend über das Prüfungsergebnis der Kreisverwaltung.

Aufgrund § 110 Abs. 5 GemO i. V. m. § 14 Abs. 1 des Landesgesetzes über den Rechnungshof Rheinland-Pfalz i. V. m. § 111 LHO ist dem Gemeindeprüfungsamt die überörtliche Prüfung der Ortsgemeinde Idelberg übertragen. Die Prüfung umfasste die Haushalts- und Wirtschaftsführung in den Jahren 2013 bis 2016. Die Ergebnisse dieser Prüfung lagen nun vor. Den schriftlichen Bericht über diese Prüfung hat das Gemeindeprüfungsamt am 18.6.2018 erstellt. Die Prüfung ergab lediglich zwei Einzelbeanstandungen, die die rechtzeitige Feststellung der Jahresabschlüsse sowie die Erhebung einer vorzeitigen Gebühr für die spätere Entfernung von Grabmalen beinhalten.

Die jeweiligen Stellungnahmen der Verwaltung wurden in den Prüfbericht aufgenommen. Nach erfolgter Unterrichtung des Ortsgemeinderats über das Ergebnis der überörtlichen Prüfung wurden die Prüfungsmittelungen einschließlich Stellungnahmen der Verwaltung gemäß § 110 Abs. 6 GemO an sieben Werktagen öffentlich ausgelegt.

Im Anschluss informierte der Vorsitzende die Ratsmitglieder über allgemeine Angelegenheiten in der Ortsgemeinde.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Der Termin für die Dorf- und Flurreinigung wurde auf den 20.10.2018 festgelegt.
- Es wurde über Friedhofsangelegenheiten gesprochen.
- Die Wirtschaftswege sollen saniert werden. Die Entscheidung folgt in der nächsten Sitzung.
- Es wurde über den Kauf einer Akku-Heckenschere nachgedacht.



Isert

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 26. September 2018, findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn: 19 Uhr

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Information des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Sitzung, Beginn: 19.30 Uhr

3. Sanierung Wirtschaftsweg
4. Prüfbericht des Gemeindeprüfungsamts über die Haushalts- und Wirtschaftsprüfung der Ortsgemeinde Isert
5. Termine 2018
6. Information des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister



Kettenhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 24. September 2018, 19 Uhr, findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3 „Auf dem Kirchweg“ in der Ortsgemeinde Kettenhausen
 - 1.1 Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)
 - 1.2 Vergabe des Planungsauftrags
2. Satzung über die Ausübung eines besonderen Vorkaufrechtes an Grundstücken gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
3. Übertragung der Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 17 Gem-HVO
4. Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Kettenhausen; Bekanntgabe der Prüfergebnisse
5. Ergebnisse der Hauptprüfungen an den 2 Brücken in der Ortsgemeinde Kettenhausen
6. Diverse Maßnahmen in der Ortslage
7. Anschaffungen
8. Resolution Straßen im Kreis Altenkirchen
9. Informationen des Vorsitzenden
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

12. Bauangelegenheiten

I. V. Klaus Schmidt, Erster Beigeordneter

herannahenden Gewitterschauer Schutz suchten, wollten die meisten Stammtischbrüder die leckeren Frikadellen, Mettbrötchen und -würstchen nochmal im Freien genießen, was aber nur kurzzeitig möglich war. Noch vor dem einsetzenden Regen stand zu unserer Überraschung plötzlich eine gut gekühlte 3-Liter Flasche Zwickelbier auf dem Tisch, die ein lieber Senior spontan stiftete und allen Männern eine Kostprobe einschenkte.



Im weiteren Verlauf des Abends kam der Vorschlag, zum nächsten Stammtischtermin das Besucherbergwerk Grube Bindweide in Steinebach zu besichtigen. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach und haben nun eine Untertageführung mit der Grubenbahn als Sonderfahrt am letzten Donnerstag im September organisiert. Im Anschluss daran besuchen wir noch das „Westerwald-Museum“ in Steinebach, das als Technikmuseum mit den Abteilungen „Werkstatt / Zündapp / Polizei / Miele / Motorräder / Fahrräder“ seit 25 Jahren seltene Exponate des frühen 20. Jahrhunderts sammelt und ausstellt. Die Maschinen, Werkzeuge und Fahrzeuge geben uns einen interessanten Rückblick auf die Arbeits- und Verkehrswelt unserer Väter und Großväter.

Zur gemeinsamen Abfahrt treffen wir uns **am Donnerstag, 27. September**, um 13.20 Uhr am Bahnhof in Neitersen und fahren dann mit vier bis fünf Pkws nach Steinebach. Die Einfahrt mit der Grubenbahn ist um 14 Uhr geplant und dauert ca. 1,5 Stunden. Für die Besichtigung empfehlen wir festes Schuhwerk und warme Kleidung, da die Temperatur unter Tage nur 10°C beträgt. Im Anschluss geht's ins nahegelegene „Westerwald-Museum“, um Einblicke in die Mechanik und Technik einer anderen Zeit zu nehmen. Der Eintrittspreis (Gruppenpreis ab 13 Pers.) für die Untertageführung beträgt 7 € und für das Museum 5 €. Kurz nach 18 Uhr werden wir wieder in Neitersen erwartet, wo wir zum Ausklang des Tages mit kühlen Getränken und leckerem Grillgut nochmal Gast bei den Tennisfreunden im Tennishaus sein dürfen. Neue Teilnehmer am DorfStammtisch sind auch an diesem Tag und zur Fahrt nach Steinebach jederzeit herzlich willkommen. Wir sind kein Verein, sondern eine gesellige Gemeinschaft, um in entspannter Atmosphäre Neues zu sehen, Traditionelles wieder in Erinnerung zu rufen und um sprichwörtlich „im Dorf wieder etwas zusammenzurücken“.

■ Großes Apfelpressen in Neitersen



Großes Apfelpressen in Neitersen **am 8. Oktober 2018** am Feuerwehrhaus bei der Wiedhalle. Bei Interesse bitte **Anmeldungen abgeben** an Benjamin Junge, Mobile Saftpresse Westerwald, unter 0170 3838689, oder info@obstbaumpflege-junge.de (www.mobile-saftpresse-Westerwald.de) **bis zum 28.09.2018**.



Neitersen

■ Nedderscher DorfStammtisch „60plus-mitten im Leben“



Untertageführung im Besucherbergwerk Grube Bindweide

Nach der hochinteressanten Besichtigung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt in Köln fand der letzte DorfStammtisch wieder in heimischen Gefilden statt. Wir trafen uns am 23. August bei schwülem Wetter auf dem Sportplatzgelände „Auf der Emma“. Während einige Männer unter dem Vordach des Vereinsheims vor der Sonne und dem



Obererbach

■ Terminankündigung nächstes Dorfcafé

Donnerstag, 27.09.2018 ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus Obererbach Diesmal geht es rund um den Apfel. Da überall viele Äpfel an den Bäumen hängen, möchten wir gemeinsam einige Äpfel verarbeiten/ einkochen. Bringt daher Schälmesser und gerne auch Einkochgläser/Dosen zum Einfrieren mit. Diesmal starten wir daher schon um 14.30 Uhr. Bei Rückfragen oder für Anregungen könnt Ihr Euch gerne bei Theresia Schäfer, Tel. 02681/6547, oder Claudia Schmid, Tel. 0176/20307202, melden.

Eure Dorttreff-Gruppe



Auch die Ortsgemeinde Mehren wird einen Erntewagen vorbereiten, der **am Samstag, 22. September, und am 6. Oktober für diesen Anlass vorbereitet** und geschmückt werden soll.

Wer dabei mithelfen möchte, ist hierzu herzlich eingeladen. Wir treffen uns jeweils ab 13.30 Uhr im Hof der Familie Zimmermann, Mehrbachtalstraße 16, und freuen uns über jeden, der ggf. auch nur kurze Zeit zum Helfen zur Verfügung

hat oder einfach nur mal schauen möchte, was sich bei den Vorbereitungen so abspielt. Im Anschluss werden wir jeweils Gelegenheit haben, bei Kaffee und Kuchen Ideen auszutauschen oder an vergangene Feste zu erinnern.

Der Ortsgemeinderat

■ Obererbacher Kulturbauwagen



Hüpfballtunier für Jung und Alt

Am Sonntag, 23. September, veranstaltet der Bauwagen sein traditionelles Hüpfballtunier.

Jeder, egal welchen Alters (von 4 - 99 Jahre), ist eingeladen mitzumachen. Außerdem kochen wir gemeinsam eine Kartoffelsuppe.

Beginn, wie immer um 14 Uhr.

Bis dahin,

Euer Bauwagenteam

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 8. August 2018

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde stimmte der Rat dem Abschluss der Vereinbarung zur Übertragung der Verwaltungsgeschäfte der Jagdgenossenschaft Obererbach auf die Ortsgemeinden ab dem 01.04.2019 zu.

In öffentlicher Sitzung informierte Ortsbürgermeister Erhard Schneider die Ratsmitglieder u. a. wie folgt:

- Die beschlossenen Maßnahmen „Wirtschaftswegebau“ sind so gut wie abgeschlossen.
- Betreffend das Parken bzw. die Parksituation am Spielplatz wird Ortsbürgermeister Schneider mit entsprechenden Fahrzeughaltern Kontakt aufnehmen und diese entsprechend anweisen, ihre Autos dort nicht mehr abzustellen.
- Ebenfalls informierte Ortsbürgermeister Schneider über die Anbringung einer neuen Asphaltsschicht der K 40 in Richtung Volkerzen. Die Arbeiten bezüglich der Bankette sind noch nicht erfolgt.
- An den Friedhofsmülltonnen sowie Kleider- und Glascontainern finden wilde Müllablagerungen statt (zum Beispiel eine Nähmaschine). Ein dritter Altkleidercontainer wurde mittlerweile aufgestellt.
- Beim Haushalt 2017/2018 liegt die Ortsgemeinde überall im Rahmen, außer bei den Kosten für Büromaterial. Diese sind durch die Teilnahme an „Unser Dorf hat Zukunft“ und die dafür erstellten Broschüren Mappen auf 1.600 € angestiegen. Bei der Heimatpflege wurden 90 € mehr ausgegeben, als im Haushalt veranschlagt. Die Mieteinnahmen für das Bürgerhaus wurden mit 6.000 € veranschlagt, Einnahmen bis heute 2.800 €. Der Verkauf an Getränken, der mit 15.000 € veranschlagt war, liegt bis heute bei 8.000 €. Bei der Grundsteuer A hat die Ortsgemeinde ein Plus von 550 €, bei der Grundsteuer B von 600 € und bei der Gewerbesteuer ein Plus von 94.000 €. Die Hundesteuer weist ein Plus von 800 € auf. Im laufenden Jahr wird seitens des Ortsbürgermeisters überprüft, ob alle Hunde im Dorf angemeldet sind. Alle Hundehalter werden aufgefordert, ihre Hunde bei der Ortsgemeinde oder bei der Verbandsgemeinde anzumelden. Bei Nichtanmeldung liegt eine Steuerhinterziehung vor.
- Der Wirtschaftswegebau kostete ca. 13.000 €, so dass hier noch ein Guthaben von 15.880 € aus den zweckgebundenen Jagdpachteinnahmen vorhanden ist.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurde beanstandet, dass die eingeebneten Gräber unordentlich aussehen. Hier wuchert Unkraut, etc. Des Weiteren wurden der volle Container und die Zwischenhecken am Friedhof bemängelt. Ortsbürgermeister Schneider wird dies in Ordnung bringen lassen. Der Container ist noch nicht entsprechend gefüllt, denn die Entleerung und Abholung ist mit nicht unerheblichen Kosten verbunden.

Unter TOP 5 befasste sich der Rat mit einem Gerichtsurteil bei einer Normenkontrollklage. Hier galt es, die weitere Vorgehensweise abzustimmen.

Ortsbürgermeister Schneider teilte mit, dass er und Beigeordneter Heinz Rosenbach in Koblenz den Termin beim Oberverwaltungsgericht wahrgenommen haben und verlas seine vor Gericht abgegebene Stellungnahme. Das Urteil ist nicht so ausgefallen, wie es sich der Ortsgemeinderat erhofft hat. Die Ortsgemeinde konnte sich vor Gericht nicht mit dem Wunsch durchsetzen, zukünftig - wie bisher bei wiederkehrenden Beiträgen - für die Ortsgemeinde eine Abrechnungseinheit beizubehalten. Zukünftig wird es in der Ortsgemeinde zwei Abrechnungseinheiten geben, wobei der Ortsteil Obererbach für sich eine Einheit bildet. Dies bedeutet, dass bei Maßnahmen in den Ortsteilen Niedererbach und Hacksen die Grundstückseigentümer aus dem Ortsteil Obererbach nicht mehr mitbezahlen müssen. Es wird bedauert, dass bei Maßnahmen im Ortsteil Obererbach die Kosten dann alleine von den Obererbachern (Ortsteil) zu tragen sind. Der Ortsgemeinderat empfindet dies als sehr unbefriedigend und kaum nachvollziehbar. Eine Revision gegen das Urteil wurde vom Oberverwaltungsgericht nicht zugelassen. Mit diesem Ergebnis ist Ortsbürgermeister Schneider nicht einverstanden und führte ein Beratungsgespräch mit einem Vertreter der Kanzlei Klinge & Hess aus Koblenz. Die Auskunft lautete hier, dass die Ortsgemeinde bei einer Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision kaum Aussicht auf Erfolg hätte.

Daraufhin entschied der Rat, dass die Kanzlei Klinge & Hess das Beratungsgespräch in Höhe von 350 € bis 400 € abrechnen und keine weiteren Schritte unternehmen soll. Es soll keine Beschwerde eingelegt werden.

Nächster Beratungsgegenstand war der Flächennutzungsplan. Die Ortsgemeinde hat im Ortsteil Hacksen seinerzeit eine Fläche in den Flächennutzungsplan aufnehmen lassen. Es sollen dort bauliche Nutzungsmöglichkeiten geschaffen werden. Die Flächen sind größtenteils im Eigentum einer Person. Der Ortsgemeinderat hat noch keine Beschlüsse zur Erschließung der Flächen gefasst. Sollte dies in naher Zukunft geschehen, so käme auf den Eigentümer sicherlich ein sechsstelliger Betrag an Erschließungsbeiträgen zu. Da die Einwohnerzahl in den letzten Jahren kontinuierlich gesunken ist und Bauanfragen wegen fehlender Baugrundstücke negativ beschieden werden mussten, wird sich der Ortsgemeinderat in den kommenden Jahren sicherlich mit dieser Thematik beschäftigen müssen.

Bei einer Begehung der Ortsgemeinde mit dem zuständigen Richter bezüglich der Normenkontrollklage (siehe TOP 5) kam zur Sprache, dass sich möglicherweise bei einer Einstellung der Fläche zwischen den Ortsteilen Niedererbach und Obererbach in den Flächennutzungsplan die Aufteilung der Abrechnungseinheiten bei wiederkehrenden Beiträgen von einer Einheit in zwei Einheiten erübrigen würde. Hierdurch könnte eine Abrechnungseinheit für die gesamte Ortsgemeinde möglicherweise erhalten bleiben. Dies kann aber nur funktionieren, wenn gleichzeitig die vorgenannte Fläche in Hacksen wieder aus dem Flächennutzungsplan herausgenommen wird.

Zur Herbeiführung eines Meinungsbildes wurden folgende Fragen an die Ratsmitglieder gestellt:

- Soll die Fläche zwischen den Ortsteilen Niedererbach und Obererbach als Baugebiet ausgewiesen werden? Dem stimmte der Rat zu.
- Soll die Ortsgemeinde einen entsprechenden Antrag stellen, diese Fläche in den Flächennutzungsplan aufzunehmen? Auch hier stimmte der Rat zu.

Ferner wurde über Reparaturarbeiten am dem Spielplatz beraten. Auf und an dem Kinderspielplatz müssen diverse Arbeiten dringend verrichtet werden. Die Arbeiten sollen in Eigenleistung erfolgen. Als Termin für diese Arbeiten wurde der 13. Oktober 2018 festgelegt. Hierzu sollen insbesondere auch die Eltern angesprochen werden, deren Kinder auf dem Spielplatz spielen.

Martin Heinemann wird seitens der Ortsgemeinde aus der Haftung entlassen, da ein zeitnahe Termin leider nicht machbar ist. Dieser Haftungsausschluss erfolgt einstimmig.

Im weiteren Verlauf der Sitzung standen Zuschüsse für Vereine zur Beratung. Bis heute erhält der SV Niedererbach jährlich 1.250 € seitens der Ortsgemeinde Obererbach für die Sportplatzpflege. Im Juli war ein Turnier auf dem Rasensportplatz vorgesehen. Durch die lang anhaltende Trockenheit war eine Bespielbarkeit des Platzes nach Ansicht des Ortsbürgermeisters nicht möglich. Auf zwei Anrufe des Ortsbürgermeisters auf die Mailbox des Vereins erfolgte keine Reaktion seitens der Vereinsvertreter. Daraufhin sperrte Ortsbürgermeister Schneider die Spielstätte und teilte dies ebenfalls über Mailbox dem Verein mit. Auch hierauf reagierte der Verein nicht und führte das Turnier durch. Dies kann durch die Ortsgemeinde nicht akzeptiert werden. Da auch das Kleinspielfeld am Bürgerhaus vom Verein nicht mehr gepflegt wird und die Pflege vom Gemeindegarten durchgeführt wurde, ist der Ortsgemeinderat der Meinung, dringend ein Gespräch mit Vertretern des Sportvereins zu führen. Ortsbürgermeister Schneider soll die Thematik auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung setzen und den Verein hierzu einladen.

In Sachen ‚Dorferneuerung‘ wurde für den Abriss der ehemaligen Bahnhofs-gaststätte ein Zuschussantrag aus dem Dorferneuerungsprogramm gestellt. Der Kaufvertrag ist noch nicht unterzeichnet. Ein Wertgutachten des Objekts seitens des Katasteramtes beläuft sich auf 62.000 €.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Der Ortsteil Obererbach soll Breitband mit 100.000 Mbit erhalten. Trassenführung an alle Grundstücke.
- Weihnachtsmarkt: Hierzu hat sich das Orga-Team bereits einmal getroffen. Auf dem Festplatz soll mittig ein großer Weihnachtsbaum aufgestellt werden. Der Markt soll mit einem Feuerwerk rund um die Weiheranlage enden. Ebenso kommt der Nikolaus und alle Kinder erhalten seitens der Ortsgemeinde eine Weihnachtstüte. Die Kosten für die Tüten werden von der Ortsgemeinde getragen. Die Aussteller müssen kein Standgeld zahlen. Strom- und Wasserkosten zahlt die Ortsgemeinde. Für das Feuerwerk stellt die Ortsgemeinde eine Summe von 500 € bereit.
- Bürgermeisterwandertag in Obererbach (Zuschuss seitens der Verbandsgemeindeverwaltung 500 €). Die Beigeordneten und die Führungskräfte der Verwaltung werden hierzu ebenfalls eingeladen.
- 20.10.2018 Seniorenfeier, die Einladungen werden Anfang September verteilt.
- Zur 525-Jahr-Feier der Ortsgemeinde Heupelzen hat Ortsbürgermeister Schneider ein Geschenk in Höhe von 50 € mitgenommen.
- Der Verkehrsspiegel im Gässchen ist frei geschnitten. Ebenfalls das 30km/h Schild in der Gartenstraße.

- Bei dem Beigeordneten Heinz Rosenbach hat sich am 28.07.2018, in der Vertretungszeit von Ortsbürgermeister Schneider, die Polizei gemeldet und nachgefragt, ob in der Ortsgemeinde Obererbach ein weißer Roller ohne Außenspiegel gesehen wurde.

Unter Punkt 11 der Tagesordnung trug Ortsbürgermeister Schneider in Kurzfassung die Haushalts- und Wirtschaftsführung vor. Aufgrund § 110 Abs. 5 GemO i. V. m. § 14 Abs. 1 des Landesgesetzes über den Rechnungshof Rheinland-Pfalz i. V. m. § 111 LHO ist dem Gemeindeprüfungsamt die überörtliche Prüfung der Ortsgemeinde Obererbach übertragen. Die Prüfung umfasste die Haushalts- und Wirtschaftsführung in den Jahren 2013 bis 2016. Die Ergebnisse dieser Prüfung lagen nun vor.

Den schriftlichen Bericht über diese Prüfung hat das Gemeindeprüfungsamt am 18.6.2018 erstellt. Die Prüfung ergab lediglich eine Einzelbeanstandung, die die rechtzeitige Feststellung der Jahresabschlüsse beinhaltet. Die Stellungnahme der Verwaltung wurde in den Prüfbericht aufgenommen.

Nach erfolgter Unterrichtung des Ortsgemeinderats über das Ergebnis der überörtlichen Prüfung werden die Prüfungsmittelungen einschließlich Stellungnahmen der Verwaltung an sieben Werktagen öffentlich ausgelegt.

Racksen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 26. September 2018, 19.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Isert-Racksen-Nassen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Anpflanzung auf dem Friedhof
2. Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Racksen
Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Grundstücksangelegenheiten

Bernd Hommer, Ortsbürgermeister



Schöneberg

■ Willkommen in Schöneberg



Die kleine Liya Mariam mit ihren Eltern und den Geschwistern Anna Maria und Maja Olivia

Am 28. Juli 2018 erblickte Liya Mariam Karabouj in Bonn das Licht der Welt. Der Ortsbürgermeister hatte nun Gelegenheit, Liya Mariam in Schöneberg willkommen zu heißen und ein kleines Geschenk zu überreichen.

Im Namen der Ortsgemeinde wünscht er der kleinen Neubürgerin alles Gute und ein gesundes Aufwachsen im Kreise der Familie.



Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 26. September 2018, 18.30 Uhr, findet in der Grillhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der Ortsbürgermeisterin
2. Verabschiedung des ehemaligen Ortsbürgermeisters
3. Erstellung des Gruppenbildes von der Wappenfeier
4. Ausschreibung der Stelle eines Gemeindearbeiters
5. Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Ortsgemeinde Stürzelbach;
Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse
6. Verschiedenes

I. V. Christian Heimann, Erster Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Ortsbürgermeisterin/zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Stürzelbach am 9. September 2018

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 9. September 2018 das Ergebnis der Wahl zur Ortsbürgermeisterin/ zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Stürzelbach festgestellt.

I.

Zur Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters waren 202 Personen wahlberechtigt; davon haben 128 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 63,37 %.

II.

Die Stimmabgabe von 126 Wählern war gültig, von 2 Wählern ungültig.

III.

Zur Ortsbürgermeisterin ist Frau Jessica Albus mit 73 Ja-Stimmen (57,94 %) gewählt.

Stürzelbach, 12. September 2018

Christian Heimann

Erster Beigeordneter und Gemeindevahlleiter



Volkerzen

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Volkerzen vom 11. September 2018

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Volkerzen vom 22.12.1997, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 13.04.2012, erhält folgende Fassung:

1. § 12 (Allgemeines, Arten der Grabstätte) Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die Grabstätten werden unterschieden in

- a) Reihengrabstätten,
- b) Wahlgrabstätten,
- c) Urnenreihengrabstätten
- d) Rasengrabstätten als Reihengrabstätten, Urnenreihen- und Urnenwahlgrabstätten.“

2. § 15 a (Rasengrabstätten) wird wie folgt neu nach § 15 (Urnengrabstätten) eingefügt:

„§ 15 a

Rasengrabstätten

- (1) Rasengrabstätten sind Grabstätten auf bestimmten Grabfeldern.
- (2) Rasengrabstätten stehen als Reihengrabstätten, Urnenreihen- und Urnenwahlgrabstätten zur Verfügung. In einer Rasenreihengrabstätte besteht die Möglichkeit eine Urne zu einer Leiche

beizusetzen. Die Beisetzung ist nur dann möglich, wenn die Mindestlaufzeit von 15 Jahren bis zum Ablauf der Grabstätte gewährleistet ist.

(3) Die Pflege der Grabflächen erfolgt durch die Friedhofverwaltung.
(4) Im Bereich jedes Rasengrabes wird eine Namenstafel bodengleich verlegt. Die Größe der Namenstafel beträgt 0,30 m x 0,40 m und wird aus Naturstein gefertigt. Beschriftungen sind nur als Gravur zugelassen.

Die Namenstafeln sind vom Verantwortlichen zu beauftragen und fachgerecht zu verlegen.

Bei Bestattungen in einem Rasenurnenwahlgrab und bei einer Urnenbestattung in einer Rasenreihengrabstätte ist für jede Beisetzung eine Namenstafel anzufertigen.

(5) In der Zeit von der letzten Oktoberwoche (Woche vor Allerheiligen) bis Ostern ist es gestattet Blumenschmuck niederzuliegen.

(6) Im Übrigen gelten die grundsätzlichen Vorschriften über Urnengrabstätten und Reihengrabstätten.“

3. § 30 (Ordnungswidrigkeiten)

wird wie folgt neu gefasst:

§ 30

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. den Friedhof entgegen der Bestimmung des § 4 betritt,
2. sich auf dem Friedhof nicht der Würde des Ortes entsprechend verhält oder die Anordnungen des Friedhofpersonals nicht befolgt (§ 5 Abs. 1),
3. gegen die Bestimmungen des § 5 Satz 1 verstößt,
4. eine gewerbliche Tätigkeit auf dem Friedhof ohne Zulassung ausübt (§ 6 Abs. 1),
5. Umbettungen ohne vorherige Zustimmung vornimmt (§ 11),
6. die Bestimmungen über zulässige Maße für Grabmale nicht einhält (§ 19 Abs. 2),
7. als Verfügungsberechtigter, Nutzungsberechtigter oder Gewerbetreibender Grabmale oder sonstige Grabausstattungen ohne Zustimmung errichtet oder verändert (§ 20 Abs. 1 und 3),
8. Grabmale ohne Zustimmung der Friedhofverwaltung entfernt (§ 23 Abs. 1),
9. Grabmale und Grabausstattungen nicht in verkehrssicherem Zustand hält (§§ 21, 22 und 24),
10. Grabstätten entgegen § 25 und 26 bepflanzt,
11. Grabstätten vernachlässigt (§ 27),
12. Entgegen des § 15a Abs. 4 Grab-/Blumenschmuck auf einer Rasengrabstätte niederlegt.“

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000 Euro geahndet werden.

Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom 24.05.1968 (BGBl. I S. 481) in der jeweils geltenden Fassung findet Anwendung.“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Volkerzen, 11. September 2018

Ortsgemeinde Volkerzen

Knut Eitelberg

Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

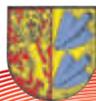
Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Volkerzen, 11. September 2018

Ortsgemeinde Volkerzen

Knut Eitelberg

Ortsbürgermeister



Weyerbusch

■ Goldene Hochzeit

Die Eheleute Frida und Jürgen Schirmer feiern am Samstag, 22. September 2018, ihre goldene Hochzeit.



Jürgen Schirmer wurde am 13. November 1946 in Kurgaldshino/Kasachstan geboren. Nach der Schulzeit arbeitete er als Leitungsinstallateur. 1994 kam er mit seiner Familie nach Deutschland. Seit 1997 leben die Schirmers in Weyerbusch. Zu den Hobbys des Jubilars gehören Holzschnitzereien und Schreinerarbeiten.

Frida Schirmer, geborene Weiß, kam am 7. Dezember 1948 in Karaganda zur Welt. Sie erlernte nach der Schule den Beruf der Näherin und war in diesem Metier drei Jahre tätig. Danach widmete sie sich der Familie und versorgte den Haushalt. Ihre Hobbys sind Backen und - nach wie vor - das Nähen.

Die Eheleute Schirmer haben sieben Töchter und sechs Söhne. Sie werden mit ihren Familien, darunter 41 Enkelkinder, zu den ersten Gratulanten am Festtag gehören.

Fred Jüngerich

Bürgermeister

Dietmar Winhold

Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Weyerbusch vom 11. September 2018

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Weyerbusch vom 31.03.2003, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 03.04.2012, erhält folgende Fassung:

§ 7 (Allgemeines, Anzeigepflicht, Bestattungszeit) Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

„(3) Die Friedhofverwaltung setzt Ort und Zeit der Bestattung im Benehmen mit den Angehörigen und der zuständigen Religionsgemeinschaft fest. Die Bestattungen sollen in der Regel nur montags bis

donnerstags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr und freitags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 14 Uhr durchgeführt werden. Ausnahmen können im Einzelfall zugelassen werden.“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Weyerbusch, 11. September 2018

Ortsgemeinde Weyerbusch

Dietmar Winhold

Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde-



Werkhausen

■ Oktoberfest in Werkhausen



Die Ortsgemeinde und der Förderverein Dorftreff Werkhausen laden am 2. Oktober um 19.30 Uhr im Dorftreff zum Oktoberfest ein. Für gutes Essen und Getränke sowie lustige Überraschungen ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele Gäste und einen schönen Abend!

verwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.
 Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.
 Weyerbusch, 11. September 2018
 Ortsgemeinde Weyerbusch

Dietmar Winhold
 Ortsbürgermeister

Achtung: Änderung der Verkehrsregelung!



Wegen des Raiffeisen-Familienfestes-Backstag **am Sonntag, 23.09.2018**, in Weyerbusch, wurde im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Altenkirchen die Erlaubnis erteilt, die Verkehrsführung an diesem Tag zu ändern. **Ab 9 Uhr bis voraussichtlich 19 Uhr ist die Raiffeisenstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt.** Weiträumige Umleitungsempfehlungen werden angebracht. Um Beeinträchtigungen durch parkende Fahrzeuge, insbesondere in der Parkstraße, auf der Raiffeisenstraße und in der Straße „Am Sportplatz“ zu vermeiden, wird teilweise ein einseitiges Halteverbot und eine Einbahnstraßenregelung angeordnet. Ausreichend Parkplätze für die Besucher der Veranstaltung stehen unterhalb der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule, EDEKA-Parkplatz sowie auf dem Parkplatz des Hotels Sonnenhof zur Verfügung. Rettungsfahrzeuge können den gesperrten Streckenabschnitt passieren.

Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister



Wölmerser Dorfausflug 2018

Der diesjährige Dorfausflug der Ortsgemeinde Wölmersen fand am 8. September 2018 statt. Der Tagesausflug führte die zahlreichen Teilnehmer erst nach Birgel und dann in die schöne Altstadt von Bad Münstereifel. Am frühen Samstagmorgen trafen sich die Teilnehmer um 7.30 Uhr an der Bushaltestell beim Waschhäuschen in Wölmersen, und pünktlich ging die Fahrt mit einem modernen Reisebus los. Zuerst führen wir durch den schönen Westerwald und danach durchquerte der Bus die Vulkaneifel. Die erste Station war die Raststätte Elztal an der A 48, hier gab es eine Kaffeepause mit einem leckeren Frühstück. Es wurden Kaffee sowie belegte Brötchen gereicht und zum Abschluss gab es Schokoladen-Schaumküsse.



So gestärkt ging es nun weiter nach Birgel, wo eine historische Wassermühlen-Museumsführung auf dem Programm stand. Es wurden eine Senfmühle, eine Ölmühle und eine Getreidemühle sowie das Mühlen-Backhaus und eine Schnapsbrennerei besichtigt. Für die Kinder war das Highlight der Führung, die alten Maschinen selbst in Betrieb nehmen zu können. Zum Ende der Besichtigung wurde noch ein Gläschen selbstgebrannter Schnaps gereicht. Direkt im Anschluss wurde im dortigen Restaurant noch gemeinsam zu Mittag gegessen, bevor es weiterging nach Bad Münstereifel. Hier angekommen, stand den Teilnehmern der Nachmittag zur freien Verfügung, um die verträumte Altstadt mit ihrer schönen Fußgängerzone und dem historischen Stadtkern in eigener Verantwortung zu erkunden. Das Wetter lud auch ein, nur in einem Kaffee oder Eisdiele dem regen Treiben in der Fußgängerzone zuzusehen. Einige begaben sich auch zum historischen Kurhaus, um sich dort das Café von Heino anzuschauen. Gegen 18 Uhr wurde die Rückfahrt angetreten, wo sich alle einig waren, dass dies wieder

einmal ein schöner Ausflug war. Der Ortsbürgermeister Ernst Schüller dankte dem Organisationsteam für die professionelle Vorbereitung und Durchführung. Gegen 20 Uhr waren alle Teilnehmer wieder wohlbehalten in Wölmersen angekommen.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

- Altenkirchen**
 26.09.2018 Helga Bandorski 75 Jahre
- Fluterschen**
 24.09.2018 Hang Lee 75 Jahre
- Heupelzen**
 25.09.2018 Friedhelm Adorf 75 Jahre
- Mammelzen**
 24.09.2018 Friedrich Henn 85 Jahre
- Mehren**
 21.09.2018 Renate Winter 75 Jahre
 25.09.2018 Ilse Bruns 90 Jahre
- Weyerbusch**
 21.09.2018 Claus Görke 80 Jahre
- Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden*

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

- Geburten:**
 Elias Joel Lagle, Oberirsen
 Elish Joel Wall, Obererbach
- Eheschließungen:**
 Tatjana Karejva, Altenkirchen, und Konstantin Seiz, Köln
 Kristian Miller, Kircheib, und Regina Artemasov, Hennef
 Heiko Zelmer, Weyerbusch, und Kim-Lina Charlotte Bentele, Birnbach
- Sterbefälle:**
 Alexander Ivanov, Altenkirchen
 Holger Michael Stolze, Birnbach
 Helmut Schmidt, Birnbach
 Erwin Schumacher, Ingelbach
 Helmut Sander, Altenkirchen
 Danuta Schmitz, Altenkirchen
 Alwina Tisch, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

**Sammlungsverbot gegen „Hilfe für krebserkrankte Kinder e.V.“
 ADD bittet um Mitteilung**



Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) - landesweite Spendenaufsicht in Rheinland-Pfalz - hat dem Verein Hilfe für krebserkrankte Kinder e.V. mit Sitz in Bielefeld/Nordrhein-Westfalen sofort vollziehbar untersagt, Spendensammlungen sowie öffentliche Spendenaufträge in Rheinland-Pfalz durchzuführen. Das bestandskräftige Sammlungsverbot beinhaltet auch den Stopp von Förderbeiträgen, welche wiederkehrend von dem Konto der Spender abgebucht werden.

Die ADD bittet rheinland-pfälzische Spender und Förderer des Vereins Hilfe für krebserkrankte Kinder e.V. mit Sitz in Bielefeld/NRW um Überprüfung ihrer Kontoauszüge, ob die wiederkehrenden Einzüge durch den Bielefelder Verein gestoppt wurden. Sollten weiterhin Einzüge erfolgen, bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

100 Euro Prämie für die Teilnahme an der EVS 2018: Machen auch Sie noch mit!

Noch bis zum 26. September können sich Haushalte für eine Teilnahme an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 (EVS) anmelden. Für diese Erhebung sucht das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz insbesondere Haushalte von Selbständigen, Arbeiterhaushalte mit einem oder zwei Kindern sowie Haushalte mit nicht

erwerbstätigen Personen - jedoch nur in wenigen Fällen Pensions- oder Rentnerhaushalte.

Auch für weitere Haushaltstypen benötigt das Amt noch einige Mitwirkende. Unter www.statistik.rlp.de/de/gesellschaft-staat/evs-2018 oder telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0800 387 2003 können sich Interessierte informieren und direkt für eine Teilnahme im vierten Quartal 2018 bewerben. Als kleines Dankeschön erhalten Haushalte, die im Rahmen einer Stichprobenziehung ausgewählt werden, nach Rücksendung der korrekt ausgefüllten Unterlagen eine Prämie in Höhe von mindestens 100 Euro.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 20.09: 9.15 - 11.15 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 14.30 - 17 Uhr Bildungscafé (Wilhelmstraße 35); 15.30 - 17 Uhr Herzensprechstunde; 17.30 - 19 Uhr ‚Du bist nicht allein‘ mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 21.09: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Talk am Freitag; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Martin-Luther-Saal

Samstag, 22.09: 9.30 - 15.30 Uhr Workshop: Widersprechen aber wie?!

Sonntag, 23.09: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff am Sonntag

Montag, 24.09: 10.15 - 11.30 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstraße 35); 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln, für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich: Ansprechpartnerin: Marina Friesen, Tel. 02681 - 2056; 14.30 - 16 Uhr Generationen AG; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 25.09: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 12 Uhr Bildungscafé (Wilhelmstraße 35); 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstraße 35); 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung macht Spaß; 18 - 19.45 Uhr Deutsche RHEUMA - LIGA Netzwerk Fibromyalgie (Wilhelmstraße 35)

Mittwoch, 26.09: 9 - 10.30 Pfllegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstraße 35); 15 - 17 Uhr Generationen-Café; 15.30 - 17 Uhr English Conversation

Besondere Veranstaltungen: Samstag, 22. September 2018
9.30 - 15.30 Uhr Workshop: Widersprechen aber wie?!; Referent: Hans Röhrig.

Tischtennis

Termin: jeden Montag ab dem 10. September 2018, jeweils 17 - 18.30 Uhr

Veranstalter: MGH Mittendrin; **Ort:** Pestalozzischule, Ziegelweg 4, 57610 Altenkirchen;

Ansprechpartner: Peter Schmallenbach; **Infos und Anmeldung:** Tel. 02681 / 950438

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Fortbildung zur Förderung der Interkulturellen Kompetenz

Vorurteile und Konflikte reduzieren

Im Rahmen des diesjährigen Veranstaltungsprogramms zur Interkulturellen Woche im Landkreis Altenkirchen referiert der Psychologe Ulrich Seim über „Kommunikation und interkulturelle Verständigung“ und gibt Tipps zur Konfliktprävention aus psychologischer Sicht. Wenn Menschen aus verschiedenen kulturellen Räumen sich begegnen, können sich erfahrungsgemäß nicht nur die Sprache, sondern auch bestimmte kulturelle Muster und Verhaltensweisen, die den Menschen selbstverständlich vorkommen aber nicht überall genau so gelten, unterscheiden. Aufgrund von fehlendem Wissen und Verständnis für andere Kulturen können Missverständnisse oder sogar Konflikte entstehen. Daher ist es wichtig, sich über einige Eigenschaften der interkulturellen Kommunikation Gedanken zu machen und Grundkenntnisse sowie Kernkompetenzen anzueignen. Dadurch kann interkulturelle Bildung deeskalierend und gewaltpräventiv wirken und Fremdenfeindlichkeit eindämmen.

Zu der **eintrittsfreien Veranstaltung am Mittwoch, 26. September**, in der Zeit von 9.30 bis 12.30 Uhr im **Kulturhaus Hamm** sind Lehrer und außerschulische Fachkräfte der Jugendarbeit, Ehrenamtliche, Eltern sowie alle weiteren Interessierten eingeladen. Veranstalter sind die Kreisverwaltung Altenkirchen, das Evangelische Schulreferat der Kirchenkreise Altenkirchen und Wied, das Netzwerk Jugendschutz Nord Rheinland-Pfalz und das Netzwerk Familienbildung im Kreis Altenkirchen. Die Veranstaltung ist als

Lehrerfortbildung und für die Verlängerung der Jugendleitercard (JULEICA) anerkannt.

Anmeldung und weitere Informationen beim Jugendamt der Kreisverwaltung unter Tel. (02681) 81-2543 oder per E-Mail unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de

■ Selbsthilfegruppe Depressionen in Daaden gegründet

Die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS | Der PARITÄTISCHE) hat eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen in Daaden gegründet. Beim Gründungstreffen entschieden sich die Teilnehmer dazu die Treffen falle zwei Wochen donnerstags jeweils um 18 Uhr im Daadener GesundHaus in der Herdorfer Straße 2 in 57567 Daaden stattfinden zu lassen. **Das nächste Treffen findet am 27.9.2018 statt.** Der regelmäßige Austausch innerhalb der Selbsthilfegruppe findet in einem geschützten Rahmen statt, aus dem nichts vom Besprochenen nach außen dringt.

Die Teilnahme ist kostenfrei und vertrauensvoll. Neue Interessenten können gerne zu den Treffen dazukommen, eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. WEKISS|DER PARITÄTISCHE, Tel. 02663-2540 (Sprechzeiten montags 14 - 18 Uhr, dienstags 9 - 12 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 - 14 Uhr), per Mail unter info@wekiss.de oder sie wenden sich direkt an das GesundHaus in Daaden unter der Tel.-Nr. 02743 -93 52 850 oder per Mail an info@daadenergesundhaus.de

■ Potenzial und Perspektive für jugendliche Zugewanderte

Während auf der Glockenspitze die 10. Berufs- und Ausbildungsmesse stattfand, wurden im Medienzentrum Altenkirchen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren an der Software 2P geschult.

2P ist ein webbasiertes Instrument zur Kompetenzfeststellung von neu zugewanderten Jugendlichen zwischen 10 und 20 Jahren. Durch Erfassen von fachlichen und überfachlichen Kompetenzen soll eine gezieltere Einstufung der Schülerinnen und Schüler in den Regelunterricht erfolgen. Mit diesem Analyseverfahren können Schülerinnen und Schüler ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen ihr individuelles Potenzial entdecken.

„Wir sind sehr froh, dass das Pädagogische Landesinstitut Rheinland-Pfalz das Kreismedienzentrum Altenkirchen als Veranstaltungsort ausgewählt hat,“ so der pädagogische Leiter der Einrichtung Axel Karger.

Angeichts des aktuellen Diskurses sei diese Veranstaltung besonders wichtig, da es um Chancen und Perspektiven für junge Zugewanderte gehe. Die Resonanz der Veranstaltung zeige, wie engagiert sich Lehrerinnen und Lehrer neben ihrem Tagesgeschäft für zugewanderte Kinder und Jugendliche in der Region einsetzen.

Zusätzlich zum Analyseverfahren 2P wird derzeit auch das Bildungsprogramm 2P plus eingeführt. Schulen können durch das Bildungsministerium zusätzlich fünf Förderstunden zur Einbindung außerschulischer Partner auf Antrag erhalten.

Das Angebot umfasst jeweils ein Schuljahr und verknüpft praktische berufliche Orientierung mit der Förderung fachbezogener und sprachlicher Kompetenzen. Die konkreten Projekte haben einen starken handlungsorientierten Bezug und werden unter anderem in Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben und mit Bezug zum regionalen Arbeitsmarkt durchgeführt. Dadurch soll insbesondere auch die Berufsorientierungskompetenz der neu Zugewanderten gestärkt werden.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Achtung neue Telefonnummer!

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder

E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Fahrt zur Frankfurter Buchmesse - Bücher machen Leute - Leute machen Bücher

Am Samstag, 13. Oktober, veranstaltet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen eine Tagesfahrt zur Frankfurter Buchmesse.

Einmal im Jahr ist Frankfurt das Forum des Weltbuchmarktes. Literatur hautnah erleben - wo wäre das besser möglich, als auf der all-

jährlichen Frankfurter Buchmesse, dem größten Kulturereignis mit rund 3.000

Veranstaltungen rund um Bücher, Autoren und ihre Leser. Wer die Buchmesse besuchen möchte, kann sich der Tagesfahrt der Kreisvolkshochschule Altenkirchen anschließen - morgens werden wieder verschiedene

Abfahrtsorte im Kreisgebiet (Kirchen, Betzdorf, Wissen und Altenkirchen) angeboten, der Tag auf der Messe steht zur freien Verfügung, die Rückfahrt ist am späten Nachmittag vorgesehen. Die Teilnahmegebühr

inklusive Busfahrt und Eintrittskarte beträgt ca. 33 Euro für Erwachsene, ca. 29,50 Euro für Schülerinnen und Schüler.

Workshop „Tänze aus aller Welt“ in Altenkirchen



Am Samstag, 22. September, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen nachmittags den Workshop „Tänze aus aller Welt“ an.

Tanzen macht Spaß, ist gesund für den Körper, Geist und Seele und bringt neue Kontakte und Lebensfreude. In diesem Workshop werden internationale Tänze

erlernt wie beispielsweise den griechischen Sirtaki, die russische Korobushka, eine rumänische Hora oder der israelischen Palmentanz. Bei diesen Kreis- und Paartänzen braucht man weder Vorkenntnisse noch einen Partner - und niemand muss Bedenken haben etwas falsch zu machen. In erster Linie kommt es auf die Freude und die Geselligkeit an, die im tänzerischen Miteinander entsteht. Der Kurs unter der Leitung von Iris Heise findet am Samstag, 22. September in der Zeit von 15 bis 18 Uhr im Mehrzweckraum der Kreisvolkshochschule statt, die Kursgebühr beträgt 25 €.

Neuer Italienischkurs der Kreisvolkshochschule am Vormittag

Das beliebteste Urlaubsland der Deutschen war und ist Italien. Was liegt also näher, als auch die italienische Sprache zu erlernen. Der neue Sprachkurs der Kreisvolkshochschule Altenkirchen beginnt am Donnerstag, 27. September, und bietet Anfängern hierzu sicherlich die passende Gelegenheit. In dem Vormittagskurs von 11.15 bis 12.45 Uhr vermittelt Kursleiterin Christiane Menguy die ersten Schritte in die italienische Sprache, um sich mit italienischen Freunden, Nachbarn, Kollegen sowie im Urlaub verständigen zu können. Der Unterricht bietet, wie alle anderen Sprachkurse, viel Gelegenheit zum Sprechen.

Er umfasst insgesamt 12 Termine. Die Gebühr beträgt 60 Euro.

Besser fotografieren - Crashkurs mit prämiertem Fotografen in Altenkirchen



Unter der Leitung von Olaf Pitzer findet am Freitag, 28. September, und Samstag, 29. September, in Altenkirchen der Workshop „BESSER FOTOGRAFIEREN“ statt.

Der Kurs der Kreisvolkshochschule richtet sich an alle, die Spaß am Fotografieren haben, aber oft mit ihren Bildern nicht zufrieden sind. Es werden Tipps vermittelt, um mit einfachen Mitteln einen großen Schritt zu besseren Bildern zu machen. Es werden grundlegende Kenntnisse im Bereich der Kameraeinstellungen für Spiegelreflexkameras vermittelt, wie beispielsweise Filmempfindlichkeit, Blende, Blitzlicht und Bildgestaltung. Der Workshop ist speziell für Anfänger und Einsteiger der digitalen Fotografie konzipiert. Kursleiter Olaf Pitzer

kommt aus dem Landkreis Altenkirchen und wurde 2012 vom Axel-Springer-Verlag (Computerbild) sowie dem Objektivhersteller SIGMA zu „Deutschlands bestem Fotograf“ in der Kategorie ästhetischer Akt gewählt. Kurszeiten sind freitags von 18.30 bis 21.30 und samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr - Fortführungskurse mit dem Schwerpunkt Bildgestaltung und Beleuchtungstechnik werden dann im Herbst angeboten. Die Teilnehmerplätze sind limitiert und werden in der Reihenfolge der verbindlichen Buchung vergeben - die Kursgebühr beträgt 30 €.

Anmeldungen und weitere Informationen zu Fahrt, Workshop und dem Kurs bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Kreisvolkshochschule und Jugendamt informieren zum Thema „Wie werde ich Tagesmutter oder Tagesvater?“

Neuer Kurs startet in Kürze

Was ist Kindertagespflege? Welche Bestimmungen gibt es und wie wird die Kindertagespflege vom Jugendamt gefördert? Muss ich mich qualifizieren? Was erwartet mich im Kurs?

All das waren Themen bei der kürzlich vom Jugendamt und der Kreisvolkshochschule Altenkirchen in Wissen durchgeführten Infoveranstaltung „Wie werde ich Tagesmutter oder Tagesvater?“.

Um Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren, suchen immer mehr Eltern nach einer qualifizierten Tagesbetreuung für ihren Nachwuchs. Dabei ist es den Eltern sehr wichtig, dass die Kleinen in liebevolle Hände kommen, die behutsam die Entwicklung ihres

Kindes unterstützen und begleiten. Im Landkreis Altenkirchen gibt es eine große Nachfrage nach Tagesmüttern und Tagesvätern, die diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen. Um Tagespflegepersonen auf diese Tätigkeit vorzubereiten, bietet die Kreisvolkshochschule in Kooperation mit dem Jugendamt des Landkreises Altenkirchen eine Qualifizierung nach dem neuen Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch (QHB) des Deutschen Jugendinstituts an. Der Kurs wird gefördert vom Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz.

Der Qualifizierungskurs, der am Dienstag, 23. Oktober in Wissen starten wird, umfasst insgesamt 300 Unterrichtsstunden. Kurszeiten sind jeweils dienstags in der Zeit von 17.30 bis 20.45 Uhr und einmal im Monat freitags in der Zeit von 17.30 bis 20.45 Uhr sowie samstags in der Zeit von 9 bis 14 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 195 Euro.



Beim Infotreffen „Wie werde ich Tagesmutter oder Tagesvater?“ konnte Kursleiterin Brigitte Müller (Mitte) die ersten Anmeldungen entgegen nehmen.

Informationen und Anmeldungen beim Kreisjugendamt Susanne Morgenschweis unter Telefon (02681) 81-2561 und Carola Pass unter Tel. (02681) 81-2578 sowie per E-Mail unter kindertagespflege@kreis-ak.de.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Anregende Gedankenanstöße zur Sozialenzyklika Kirchen und Schule laden zum ökumenischen Austausch

Um den „Franziskus-Code“ in der Öko- und Sozialenzyklika „Laudato si“ geht es bei einer Kooperationsveranstaltung, die das Schulerferat des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen am Mittwoch, 26. September, 19 Uhr, in der August-Sander-Realschule (Gebäude F/Mehrzweckraum) anbieten. Die Realschule, das Schulerferat und die katholische Kirchengemeinde Altenkirchen freuen sich, dass Wolfgang Redwanz (Andernach) sein neuestes Buch zu einer „radikalökologischen“ Schrift von Papst Franziskus vorstellt und anregende Gedankenanstöße auch für alle am ökumenischen Gespräch Interessierten in die Region bringt.

Wolfgang Redwanz/Foto:privat



In der Sozialenzyklika ‚Laudato si‘ drückt Papst Franziskus den Schrei der gequälten Erde aus. „Diese Schrift ist ein radikaler Weckruf, eine harte Provokation für die Industriegesellschaft, aber zugleich auch eine Hoffungsfanfare, da die menschliche Freiheit in der Lage ist, Technik und Ökonomie in den Dienst eines Fortschritts zu stellen, der „gesünder, menschlicher, sozialer und ganzheitlicher ist,“ unterstreicht Wolfgang Redwanz. Als „unbefugter Laie“

betrete er die Arena der christlichen Sozialethik, hebt Redwanz hervor und könne so erfrischend und unbefangener argumentieren als der Kreis der professionellen Kommentatoren und Sozialethiker, deren Standard zu erreichen nicht sein Ziel sei. Ganz im Sinne von Papst Franziskus will der Autor zum Dialog abregeln. Der „Franziskus-Code“ müsse nämlich entschlüsselt und angemessen gedeutet werden. Erstmals habe kein Europäer, sondern ein Südamerikaner eine Sozialenzyklika geschrieben. Papst

Franziskus konfrontiere mit dem Konzept einer „ganzheitlichen Ökologie“ und sehe eine enge Beziehung zwischen den Armen dieser Erde und der Anfälligkeit des Planeten für Missbrauch und Ausbeutung. „Konsequenter Weise fordert der Papst eine Öko-Sozial-Enzyklika“, hebt Redwanz, ehemaliger Schulabteilungsleiter der ADD, hervor und hofft, dass sich kirchennahe und kirchenferne Gläubige, Konfessionslose, Agnostiker und Atheisten mit diesem spannenden Ansatz auseinandersetzen.

Nach seiner Lesung in Altenkirchen ist ausreichend Zeit für Rückfragen und Diskussion eingeplant.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 21.09.18, 18 Uhr, Probe Projektchor, Kirche Oberwambach, 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 23.09.18 - Almersbach 10 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch in der Region (Pfarrer Stöcker von der Ev. Kirchengemeinde Hamm); anschl. Kirchencafé vor der Kirche (bei regnerischem Wetter im Pfarrsaal Almersbach)

Dienstag, 25.09.18, 16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 27.09.18, 20 Uhr, in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 984861; 19.30 Uhr Pfarrsaal Almersbach - Fachausschuss für Bau und Finanzen

Freitag, 28.09.18, 18 Uhr, Probe Projektchor, Kirche Oberwambach, 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Die **Kirche** in Almersbach ist bis Ende Sept sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher **geöffnet**.

Sie gehen gern spazieren?

Dann verbinden Sie das Angenehme mit dem Nützlichen! Denn für den Bezirk Oberwambach Mitteldorf (rechte Seite Kirchstr., Alter Weg, unterer Teil Schulstr., Obere Dorfstr., Im Heldengarten, linke Seite Hauptstr. - 63 Exemplare) suchen wir ab Dezember 2018 eine/n neue/n Gemeindebriefausträger/in. Falls Sie an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit Interesse haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt (Tel. 2864).

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr.

Gemeindesekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864,

Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler,

Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach,

Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 23.09.2018: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Diakon M. Gihardt, 10 Uhr Gottesdienst (Kanzeltausch in der Region), Pfr. Triebel-Kulpe, (Pfr. Zeidler, Hilgenroth)

Montag, 24.09.2018: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 25.09.2018: 16.30 Uhr ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 26.09.2018: 14.30 Uhr Frauenhilfe, Thema: „Dietrich Bonhoeffer - Brautbriefe aus Zelle 92 an Maria von Wedemeyer“

Donnerstag, 27.09.2018: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Pfr. Zeidler, 19 eeb Vortrag von Ulrich Seim, Thema: Thomas Münzer aus friedenspsychologischer Sicht, im Forum des Gemeindezentrums, Eintritt frei!, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 28.09.2018: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmause“) im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach

Gemeindebüro: Tel. 02683 949340

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 20.09.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 21.09.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 23.09.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen

Dienstag, 25.09.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 27.09.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 21.09.2018: Birnbach: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar; Weyerbusch: 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 23.09.2018: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst zum Raiffeisentag (Prädikant Schumann)

Montag, 24.09.2018: Weyerbusch: 14.30 Krabbelgruppe

Dienstag, 25.09.2018: Weyerbusch: 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 26.09.2018: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe, Gastreferent: Egon Bergmann, 17.30 Mädchen-Jungschar - Pizza-Abend, 19.30 Bibelgesprächskreis; Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 27.09.2018: Weyerbusch: 9.30 - Krabbelgruppe, 17.00 Besuchsdienst, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Kirchenchor Birnbach feierte seinen 130. Geburtstag mit vielen Gästen

Es war vor allem Dankbarkeit, die dieses Jubiläum prägte. Nur wenige Chöre können auf eine so lange Zeit zurückblicken, und wir sind froh, dass wieder wöchentlich 33 Sängern und Sängerinnen zur Probe kommen, was in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich ist. Unter der Leitung unseres neuen Dirigenten, Herrn Harald Gerhards, konnten wir bereits im Festgottesdienst gemeinsam mit dem Posaunenchor einige Lieder zu Gehör bringen. Pfarrer Turk gratulierte dem Chor ganz besonders, indem er sagte: „130 Jahre sind ein guter Anfang...“

Außerdem wurden im Gottesdienst Christel Birkenbeul und Martina Müller für 40 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt. Leider konnte Wiltrud Augst nicht geehrt werden, da sie an diesem Tag nicht anwesend war.



Nach einem deftigen Mittagessen wurde dann musiziert. Man empfing im Gemeindezentrum Weyerbusch die befreundeten Chöre MGV Weyerbusch-Hasselbach, Canto al dente, Gemischter Chor Birnbach sowie das Jugendblasorchester Mehrbachtal und nochmals den Posaunenchor, die alle, trotz des tollen Sommerwetters, mehr oder weniger vollzählig erschienen war, was uns sehr gefreut hat. Zwischendurch konnte sich mit Kaffee und Kuchen gestärkt werden. Im Foyer standen mehrere Fotowände, die Martina Müller erstellt hatte, auf denen die einzelnen Sänger ihre Gedanken zu Papier gebracht hatten.

Eine Wand enthielt die Chronologie des Chors von Beginn an bis zur heutigen Zeit.

Wir Sängerinnen und Sänger hoffen und wünschen, dass vielleicht der ein oder die andere Lust bekommen hat, bei uns mitzusingen. Wir sind eine tolle Gemeinschaft und haben bei den Proben oder auch den Freizeiten viel Spaß miteinander.

Gerne denken wir an diesen Tag zurück.

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG 20.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 21.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 23.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 24.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 25.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 26.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 27.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Klaus Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211; E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

Besondere Termine:**Limonaden Date - Samstag, 20.10.2018, 15 - 17 Uhr:**

Jojo, der Papagei aus Hawaii, Schlummlelei, das süße Schaf und ihre Freunde laden dich zu viel Spiel, Spaß, Musik u. spannenden Geschichten über Jesus ein (für Kids bis 12 J.)

Bethlehem Night - Samstag, 17.11.2018, 19 Uhr:

Herzliche Einladung an Jugendliche + jung gebliebene Erwachsene zu einem besonderen Konzert, gefüllt mit Kreativität, Musik, guter Botschaft, HotDogs uvm. Eintritt frei.

Kontakt/Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890 oder E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wünc, Tel. 0152-08725256, 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 16.30 - 18.15 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Donnerstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Lisa Meier, Tel. 0160-97742343

Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

Wöchentliche und aktuelle Infos zum Gemeindeleben finden Sie auch in unserem wöchentlichen Newsletter. Schnell und einfach auf unserer Website www.efg-woelmersen.de anmelden.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag 20.09.2018, 19 Uhr Gebet

Freitag 21.09.2018, 19 Uhr Gebet; 19 Uhr Jugendtreff

Samstag 22.09.2018, 19 Uhr Gebet

Sonntag 23.09.2018, 16 Uhr Gottesdienst

Montag 24.09.2018, 18 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Dienstag 25.09.2018, 18 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Mittwoch 26.09.2018, 19 Uhr Bibelabend

Donnerstag 27.09.2018, 19 Uhr Gebet

Freitag 28.09.2018, 19 Uhr Gebet; 19 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel 0157 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel 0175 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Samstag 17 & 18.11.2018, 10 Uhr Wochenendseminar mit Jody und Alyosha

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt;

Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sport-

halle; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); 19 Uhr Glaubenskurs, (Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungeschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868). www.efg-altenkirchen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblener Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 23. September 2018, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungeschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Filmgottesdienst „Grenzenlose Liebe“ am 23. September

Wenn die Predigt von der Leinwand kommt

Die FEG-Altenkirchen lädt am 23. September zu einem ungewöhnlichen Gottesdienst ein: einem Filmgottesdienst zum Thema „Grenzenlose Liebe“. Auch in vielen anderen Kirchengemeinden in Deutschland wird an diesem Tag der Gottesdienst mit diesem besonderen Format gefeiert. Die 20-minütige Predigt kommt dabei von der Leinwand statt der Kanzel.



Gehalten wird sie von Andreas Malessa - Journalist, Theologe und Autor von Büchern wie „Hier stehe ich, es war ganz anders. Irrtümer über Luther“ und des Gospel-Musicals „Amazing Grace“. Malessa entfaltet seine Gedanken zu „Grenzenlose Liebe“ an einem besonderen Ort der Christenheit: den Felsenkirchen von Lalibela in Äthiopien, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Es geht um eine der bekanntesten Geschichten der Bibel, die vom Barmherzigen Samariter. Und um eine berührende Begegnung, die Malessa in Äthiopien hatte: mit dem früheren Waisenkind Selamawit. Den Filmgottesdienst feiern an diesem Tag Christen in mehr als 350 landes- und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland. „Grenzenlose Liebe“ - Beginn des Filmgottesdienstes am Sonntag, 23. September, ist um 10.30 Uhr Uhr, in der FEG -Altenkirchen.

Weitere Informationen unter: www.filmgottesdienst.de

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungeschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeier), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeier), Tel. 02681/9817327.

■ **Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen**

- **FREITAG, 19 Uhr:** Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

- **Thema des Gästeabends:** Die Aufgabe der Menschen

„Alle Menschen wurden erschaffen, eine ständig fortschreitende Kultur voranzutragen....Die Tugenden, die seiner Würde anstehen, sind Geduld, Erbarmen, Mitleid und Güte für alle Völker und Geschlechter der Erde.“ (Baha'u'llah 1817-1892)

- **Interreligiöse Andacht**

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 02681-9843702.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Sonntag, 23.09.2018, 9.30 Uhr Gottesdienst „Heilsgewissheit durch Glauben und Bekennen“; 9.30 Uhr Vorkonfirmandenschule / Sonntagsschule

Montag, 24.09.2018, 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 26.09.2018, 20 Uhr Gottesdienst mit Gem. Hof mit Heiliger Versiegelung, gehalten durch Apostel Opdenplatz

Donnerstag, 27.09.2018, 15 Uhr Zusammenkunft der älteren Geschwister (Kirche)

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Baumwelten | Naturpädagogische Expedition

Habt ihr euch schon einmal gefragt, ob es Bäumen nicht langweilig wird? Heute erforschen wir den herbstlichen Wald mal anders. Wir tauchen ein in die Blätterwelt, ertasten Besonderheiten der Bäume, verändern unsere Perspektive und werden kreativ. Wenn wir die Augen gut aufhalten, treffen wir bestimmt auf einige Baumbewohner. Lasst euch überraschen, was es alles zu entdecken gibt! Bitte wetterfeste Kleidung und Verpflegung für zwischendurch mitbringen. Der Treffpunkt ist der Garten des Felsenkellers und von dort aus geht die Expedition ins Gelände. Bei sehr schlechtem Wetter gibt es ein Alternativprogramm drinnen. Eingeladen sind Menschen im Alter von 7 - 11 Jahren.

Referentin: Sarah Henkes (Naturpädagogin); am 13.10., 13 - 17 Uhr, 16 €

Kompetenz im Umgang mit traumatisierten Menschen

Eine Fortbildung für Frauen und Männer in therapeutischen, beratenden, pädagogischen und medizinischen Arbeitsfeldern sowie Interessierte. Wenn Menschen ein schwieriges oder schockierendes Erlebnis verkraften müssen, das die Seele überwältigt, ist dies oft nicht (leicht) zu verarbeiten, dies gilt für Kinder ebenso wie für Erwachsene. Angst, Leere, Verzweiflung oder auch andere unverständliche Reaktionen können die Folge sein. In Arbeitsfeldern mit beratendem oder pädagogischen Kontext werden MitarbeiterInnen

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

Rother Strasse 1, 57539 Roth

Telefon: 02682 964660

B E Y E R

Mietservice ^K _G



www.beyer-mietservice.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

mit diesem Thema immer wieder konfrontiert und oft fehlen Grundlageninformationen über die Entstehung eines Traumas und den Umgang mit traumatisierten Menschen.

Wie ist es möglich einzuschätzen, ob eine Traumatisierung vorliegt und wie kann damit im ersten Kontakt sensibel umgegangen werden?

Wie kann eine Unterstützung aussehen und welche weiteren Maßnahmen sollten ergriffen werden?

Diese Fortbildung basiert auf einer wertschätzenden und achtsamen Grundhaltung. Sie bietet einen geschützten Rahmen, sich mit dem Thema der Traumatisierung auseinander zu setzen. Durch theoretische Inputs und praxisnahe Übungen werden vielfältige Impulse gegeben. Kooperationsveranstaltung: LAG anderes lernen e.V.

Am 13.10. und 14.10., Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15, 90 € (Selbstverpflegung)

Referentin: Anke Pfeffermann (Gestalt- und Traumatherapeutin, Supervisorin & Lehrtherapeutin (DVG), Selbstständig seit 25 Jahren in eigener Praxis)

Resilienz und Achtsamkeit

Persönliche Stärken erkennen und nutzen

Bedeutung von Resilienz: psychische Widerstandskraft; Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen. In dieser 1 ½-tägigen Fortbildung wird sowohl Wissen aus der Resilienz-Forschung vermittelt als auch für jeden Einzelnen nach stärkenden Veränderungsmöglichkeiten geforscht. Manche Menschen werden bei Misserfolgen und Krisen, bei Druck, Stress und Ärger leicht aus der Bahn geworfen. Andere sind weniger empfindlich und widerstandsfähiger.

Wenn Menschen in belastenden Situationen psychisch stabil bleiben, nennen Psychologen ihre Fähigkeit „Resilienz“. Resiliente Menschen sind beruflich erfolgreicher, emotional stabiler sowie körperlich und psychisch gesünder.

Bei Veränderungen passen sie sich besser an und leiden seltener an Burn-Out.

Resilienz wirkt wie ein „seelisches Immunsystem“ und lässt sich trainieren, sodass es möglich wird, Krisen durchzustehen oder sogar gestärkt daraus hervorzugehen. Auch wenn die Grundlagen für Resilienz in der Kindheit gelegt werden, kann die psychische Widerstandsfähigkeit im Jugend- und Erwachsenenalter noch erheblich weiterentwickelt werden.

Infoabend zum Workshop: Mittwoch, 17.10., 18:30 - 21 Uhr, kostenfrei

Workshop: Samstag, 01.12. und Sonntag, 02.12., Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr

Referentin: Anke Pfeffermann (Gestalt- und Traumatherapeutin, Supervisorin & Lehrtherapeutin (DVG), Selbstständig seit 25 Jahren in eigener Praxis)

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **Osteoporose SH-Gruppe Altenkirchen e.V.**

Monatstreffen

... am Montag, 24.09.2018, um 16 Uhr; Treffpunkt: Café Schneider, Altenkirchen, Bahnhofstraße.

Gäste sind herzlich willkommen. Infos: Ilse Käppele, Tel. 02681/3688, und Edeltrud Kohl, Tel. 02686/505

■ SPORTING Taekwondo holt Landesstützpunkt nach Altenkirchen

SPORTING Taekwondo hat in Zusammenarbeit mit der TURP (Taekwondo Union Rheinland-Pfalz) einen Antrag beim Landessportbund gestellt, einen Stützpunkt in Altenkirchen aufzubauen. Verschiedene Kriterien mussten für die Anerkennung erfüllt und genehmigt werden, bevor der Antrag letztlich bewilligt wurde. Nach diesem Ergebnis und auf Grundlage der bereits bestehenden Zusammenarbeit der leistungsstärksten Vereine im Norden von Rheinland-Pfalz fand kürzlich das erste offizielle Stützpunkttraining mit Beteiligung von 20 Sportlern statt. Neben spezifischen Koordinations- und Reaktivkraftübungen wurden unter der Obhut von Stützpunkttrainer Eugen Kiefer auch taktische Feinheiten ausgebessert und optimiert.



Es diente bei diesem ersten Mal neben dem nun regulär stattfindenden Austausch der Vereine und Sportler untereinander auch der letzten Vorbereitung zur Deutschen Meisterschaft in Magdeburg. Eugen Kiefer war mit dem Umsetzen der Trainingsinhalte sowie mit diesem offiziellen Start des Stützpunkttrainings zufrieden und sieht den weiteren Trainings dieser Art positiv entgegen. SPORTING Taekwondo kann hiervon nun als stellender Verein des Stützpunktes von dem regelmäßigen Austausch mit den anderen Vereinen genauso profitieren, wie die Vereine vom Stützpunkt selbst. Wer sich für Taekwondo interessiert, kann sich gerne telefonisch (0160 94 50 47 97) oder im Internet (www.sporting-taekwondo.de) informieren. Angeboten wird das Training für alle Altersklassen ab 4 Jahren.

■ ASG Altenkirchen



Saisonabschluss der Tennis-Abteilung am 22.09.2018

Die ASG-Tennisabteilung veranstaltet am **Samstag, 22.09.2018**, ab 10 Uhr, zum Saisonabschluss für alle Vereinsmitglieder ein Doppel-, Mixed-Turnier. Es sind also alle Mitglieder, Jung und Alt, herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Gleichzeitig sollen an diesem Tag die Mannschaften geehrt werden, die in dieser Saison den Aufstieg für die nächste Meisterschaftsrunde in 2019 erreicht haben.

Denn von den fünfzehn Mannschaften der ASG Tennisabteilung, die in diesem Jahr ins Rennen um die Meisterschaft in den verschiedenen Klassen im Tennisverband Rheinland an den Start gegangen sind, haben es fünf Teams auf den ersten Platz und somit den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse geschafft. Für zwei Mannschaften blieb leider nur der undankbare zweite Rang. Anmeldungen zur Veranstaltung bitte telefonisch oder per Mail an: Sportwart Edgar Hachenberg (Tel. 02681/5896, Mobil: 0152/53783843, Mail: tennis-sportbereich@asg-altenkirchen.de)

■ Lebenshilfe Altenkirchen



Ehre, wem Ehre gebührt Bianca Hoppenberg erhält Urkunde für Engagement als Frauenbeauftragte der Westerwald-Werkstätten

Im Rahmen des Ehrenamtstages der Verbandsgemeinde Flammersfeld am 10. August 2018 im Bürgerhaus Flammersfeld wurde Bianca Hoppenberg eine besondere Ehre zuteil. Ihr wurde für das ehrenamtliche Engagement als Frauenbeauftragte der Westerwald-Werkstätten feierlich eine Urkunde verliehen.

Überreicht wurde ihr die Auszeichnung von den beiden Vertretern der Verbandsgemeinde Flammersfeld, Herren Manfred Pick und Rolf Schmidt-Markoski.

Der Geschäftsführer der Lebenshilfe Altenkirchen, Herr Jochen Krentel, gratulierte herzlich.

Mit Freude nahm Bianca Hoppenberg bei strahlendem Wetter und applaudierendem Publikum die Urkunde auf der Bühne entgegen.

Sie würdigt die engagierte Arbeit, die sie als Frauenbeauftragte der Westerwald-Werkstatt bereits seit Oktober 2017 zur Gleichstellung von Frauen und Männern, Vereinbarkeit von Arbeit und Familie, zum Schutz vor Gewalt, ausübt. Durch ihr stets „offenes Ohr“ ist sie bei ihren Kolleginnen in der Werkstatt sehr beliebt. Die Jury honorierte ihre andauernde Motivation und Freude an dieser Tätigkeit.



Die UN-Behindertenrechtskonvention, welche in Deutschland seit März 2009 in Kraft trat, hat die besondere Benachteiligung von Frauen mit Behinderung klar benannt und einen Auftrag zur Bekämpfung dieser Benachteiligung gegeben. Seit Januar 2017 gibt eine neue Werkstättenmitwirkungsverordnung (WMVO), welche beinhaltet, dass es in Werkstätten für Menschen mit Behinderung eine Frauenbeauftragte geben muss.

■ Karate: KSC Team mit 11 Medaillen in Bous/Saarland

2 x Gold, 4 x Silber, 5 x Bronze. Starke Leistung für unsere U 8, U 10 und U 12

Mit 11 Medaillen bei 17 Startern eine hervorragende Bilanz in Bous. In der U8 männlich gingen Platz eins, zwei und drei an das KSC Karate Team. Für das KSC Karate Team erkämpften sich Davio Fajardo gegen Adrian Przyklek Platz 1, beide vom KSC Karate Team. Jonas Schiefelbein wurde Dritter. Bei den Mädchen U8 stand Dana Wybraniec im Finale und wurde zweite. Jonas Schiefelbein erkämpfte sich in der Disziplin Kata (Formenlaufen) noch eine weitere Medaille: Platz 2. In der Altersklasse U10 siegte bei den Jungs Luan Fajardo. Finley Becker und Yannik Becker wurden jeweils Dritter.



Unsere erfolgreichen U8 Jungs mit Platz eins, zwei und drei

Juliano D'aloia wurde in der Altersklasse U12 zweiter. Bei den Mädchen U12 konnten Jayla Lueg und Anastasia Zizer mit Bronze nach Hause fahren. Wer jetzt selbst mit Karate beginnen oder nur mal reinschnuppern möchte, kann jederzeit in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen per Tel. (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook oder direkt vor Ort.

■ „Faszination Wiese“ - NABU lädt zu Thementag ein Sonderveranstaltung des NABU zum Thema Wiese: Exkursion, Vortrag und Filmvorführung

„Faszination Wiese“ - NABU lädt zu Thementag ein Foto: Karina Müller
Beim NABU dreht sich am Samstag, 29. September 2018, alles um den Lebensraum Wiese und seine Bewohner. Im Rahmen



Wir wetten, dass unser Erdgas günstiger ist als Ihres!

Einfach letzte Erdgas-Rechnung fotografieren oder einscannen und per E-Mail an: gaswette@bellersheim.de senden.

Oder fotokopieren und per Post an: **Bellersheim · Stichwort „Gaswette“ · Rheinstraße 45 · 57638 Neitersen**

Wir gewinnen: Sie sparen mit unserem Tarif und erhalten zusätzlich ein **15 € Dankeschön** bei einem Wechsel zu Bellersheim Energie.

Sie gewinnen: **1 Gutschein** im Wert von 5 € für eine Autowäsche.*

* Einzulösen an allen BellOil- und Aral-Tankstellen.

Teilnahmeberechtigt ist jeder ab dem 18. Lebensjahr. Voraussetzung ist, dass Sie einen eigenen Erdgasanschluss haben, der nicht schon von Bellersheim Energie beliefert wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Erdgas von **BELLERSHEIM**

ENERGIE

www.bellersheim.de · Tel. 0 26 81/802-900

Wir sorgen für Behaglichkeit

einer Sonderveranstaltung laden die NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald und ihre 13 NABU-Gruppen alle Interessierten zu einer Exkursion, einem Vortrag und einer Filmvorführung ein. Der Thementag beginnt **um 10 Uhr** mit einer von Jutta Seifert und Harry Sigg (NABU Altenkirchen), Volker Hartmann (Naturschutzreferent SGD Nord) und Katharina Kindgen (Kräuterpädagogin) geführten **zweieinhalbstündigen Exkursion durch das Ölfer Bachtal**, dem wertvollsten Lebensraum in der näheren Umgebung von Altenkirchen.

Der Fokus der Exkursion liegt auf der Vorstellung der artenreichen Flora und Fauna des Bachtals, den ökologischen Zusammenhängen und den Aktivitäten zur Pflege und Entwicklung der Grünlandlebensräume.

Der zweite Teil der Veranstaltung findet anschließend **ab 12.45 Uhr in der Wied-Scala Neitersen** statt. Bis 13.45 Uhr besteht hier die Möglichkeit eines Mittagsimbisses und eines Besuchs des NABU-Informationsstands mit vielen Informationen zum lokalen und überregionalen Naturschutz.

Ab 14 Uhr stellt Thomas Hören vom Entomologischen Verein Krefeld e.V. in einem Vortrag die bundesweit viel beachtete Studie zum Insektenrückgang, ihre Ergebnisse und die daraus abzuleitenden Handlungserfordernisse und -möglichkeiten vor. Im Anschluss an den Vortrag wird die preisgekrönte Dokumentation „Mikrokosmos - Das Volk der Gräser“, gezeigt.

Die Teilnahme an der Exkursion und dem Programmteil in der Wied-Scala ist auch unabhängig voneinander möglich. Die für die Teilnahme an der Exkursion erforderlichen Anmeldungen (begrenzte Teilnehmerzahl!), Kartenreservierungen für den Vortrag und den Film (6 €) sowie Reservierungen für den kostenpflichtigen Mittagsimbiss nimmt der NABU unter 02602-970133 oder info@nabu-westerwald.de entgegen.

Weitere Informationen gibt es bei der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald unter Tel. 02602/970133 und www.NABU-Rhein-Westerwald.de

■ SSV Almersbach-Fluterschen e.V.

Mitgliederversammlung am 27. September

Hiermit möchten wir nochmals alle Mitglieder an unsere Mitgliederversammlung am Donnerstag, 27. September 2018, um 19 Uhr, im Hotel-Restaurant „Zum Eichhahn“ in Almersbach, erinnern.

Der Vorstand bittet die Mitglieder um vollzählige Teilnahme.



■ SG Eichelhardt



Spiel Gehlert:

SG Eichelhardt nach 4:0 in der nächsten Runde

Dem Verlegungswunsch des SV Gehlert nachgekommen, spielte man am 5.9. dort die 2. Runde des Rheinlandpokals. Etwas unkonzentriert ging man in die Partie, und so konnte Gehlert die ersten 20 Min. recht ausgeglichen gestalten. Die SG hatte die besseren Chancen, ließ diese aber fahrlässig liegen. So dauerte es bis zur 30. Min., als Laura Weber mit einem fulminanten Freistoß unter die Latte das 1:0 erzielen konnte. Fortan schien die Gegenwehr gebrochen, und Lara Schaal erhöhte nur 5 Min. später mit einem Lupfer von der Strafraumgrenze zum 2:0. Mit einer beruhigenden Führung ging man in die Pause.

In Halbzeit 2 knüpfte man an die erste Halbzeit an und ließ der Heimmannschaft kaum Chancen; selbst aber ließ man beste Gelegenheiten aus... bis zur 65. Min., als Cindy Weber den Ball aus 16 m versenkte. Den Abschluss markierte wiederum Laura Weber, als sie einen schönen Spielzug über außen, in der Mitte, nur noch einzuschieben brauchte. Am Ende ein ungefährdeter 4:0-Sieg und der Einzug in die nächste Runde, wo man am 30.09. in Hundsangen anzutreten hat. Es spielten: Lengner; Weber C.; Köhler; Solbach; Ploch; Böhm; Broermann; Weber L.; Schikorra; Eichelhardt L.; Schaal; Eichelhardt A.; Stühn; Riebel; Trappmann

Spiel Honigsessen/Katzwinkel:

SG Eichelhardt mit Sieg in Honigsessen

Hoch motiviert und beflügelt nach den letzten Erfolgen trat man in Honigsessen an. Das Heimteam zuhause noch ungeschlagen, versuchte mit aggressivem Spiel dagegen zu halten. Doch schon nach 10 Min. konnte Melissa Schikorra das 1:0 von der rechten Strafraumgrenze erzielen, als der Ball sich hinter der Torhüterin ins Netz senkte. Nun spielte man sich in des Gegners Hälfte fest. Doch aus dem Nichts heraus der Ausgleich.

Ein schon sicher geglaubter Ball kam 30 Meter vor dem Tor zu Jasmin Jäger, die Volley mit einem Traumtor unserer Torhüterin keine Chance ließ.

Den Schock musste man erst mal verdauen, konnte Honigsessen die nächsten 15 Min. recht ausgeglichen gestalten. Mit einer Standardsituation kam man zurück, Freistoß von links, und in der Mitte konnte wiederum Melissa Schikorra die gegnerische Torhüterin zur Freude der mitgereisten Zuschauer zum 2:1 überwinden. Mit der Führung ging man in die Halbzeit.

Zu Beginn der 2. Halbzeit versuchte die Heimmannschaft mehr Druck aufzubauen, blieb aber im Abschluss zu ungefährlich, oder die Situation wurde durch unsere gut stehende Abwehr geklärt. Beste Möglichkeiten wurden unsererseits ausgelassen, und so musste man bis zur 65. Min. warten, als Becky Böhm mit einem Schuss aus 20 m in den Winkel das erlösende 3:1 erzielte. Die SG spielte nun clever, ließ nichts mehr anbrennen und konnte kurz vor Schluss sogar noch das 4:1 erzielen. Melissa Schikorra mit ihrem 3. Tor war die Matchwinnerin des Tages. Am Ende stand wiederum ein verdienter Sieg unserer Mädels.

Es spielten: Lengner; Weber C.; Schumacher M.; Stein; Ploch; Böhm; Schaal; Broermann; Solbach; Riebel; Weber L.; Schikorra; Eichelhardt L.; Schumacher F.; Köhler

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur **8. Moselsteig-Wanderung am 29. September 2018** von Pommern bis zur „Burg Eltz“, Anspruch schwer. Busabfahrt 8.15 Uhr Altenkirchen (Bushaltestelle Koblenzer Str.), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch Fluterschen über Puderbach.

Streckenführung: Wir starten in Pommern und wandern steil bergan zum Marktberg. Auf dem Plateau des Marktberges befand sich einst das Bergheiligtum der Kelten und im 3. Jahrhundert n.Chr. eine befestigte römische Tempelanlage. Verschiedene Gebäude wurden original getreu rekonstruiert und können besichtigt werden. Nach ausgiebigem Rundgang wandern wir teils bergab mit herrlichen Aussichten vom St. Castorblick und gelangen über die Josefinen Schutzhütte, die Hochkreuzkapelle zu unserer Mittagsrast nach Karden. Hier können wir in der „Alten Weinstube Burg Eltz“ unsere Rucksackverpflegung verzehren und uns herrliche Moselweine oder sonstige Getränke munden lassen. Gestärkt wandern wir weiter mit teils steilen Passagen, herrlichen Aussichten umgeben von Buchsbaumbüschen Alleen und gelangen so zu unserem heutigen Ziel, der sagenumwobenen Burg Eltz. Hier geselliger Abschluss mit viel Auswahl an Speisen und Getränken.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Naturkundepass Fluterschen

Feierliche Ehrung der Absolventen

Auch in diesem Jahr gab es wieder viele Naturkundepass-Kinder zu feiern, die mindestens einen Pass mit Stempeln gefüllt haben, mit denen die fleißige Teilnahme an verschiedensten Aktionen dokumentiert wird: 29! Da der feierliche Gottesdienst mit der Ehrung dieses Mal statt im Frühjahr erst am 12. August 2018 stattfand, zählten umso Aktionen zum Naturkundepass-Jahr und umso mehr Absolventen fanden sich um 10 Uhr in der Kirche Oberwambach zum gemeinsamen Feiern ein. Mit einem Diafilm blickten wir zurück auf viele schöne Unternehmungen: Wir besuchten eine Straußenfarm, erlebten Lamas und Pferde hautnah, wir erkundeten den Stöfelpark, das Herbstlabyrinth mit Karstlehrpfad und Tropfsteinhöhle, und am Ende der Sommerferien den Baumwipfelpfad Panarbor bei Waldbröl. Im zurückliegenden Lutherjahr spielten wir großes Theater am 31.10.2017. Im Gutenberg-Museum in Mainz haben wir gedruckt, im Deutschen Museum Bonn standen wir bei unserem Workshop im wahrsten Sinn des Wortes „unter Strom“. Und Plätze haben wir natürlich auch wieder gebacken - unser schon zur Tradition gewordenes Highlight zum Jahresende.



Im Ehrungs-Gottesdienst verdienten sich einige Kinder mit Beiträgen schon die nächsten Stempel: Es wurde gesungen und musiziert, gelesen und Theater gespielt. Im Anschluss an den fröhlichen

Gottesdienst trafen wir uns vor dem Gemeindehaus Oberwambach, um dort bei strahlendem Sonnenschein Luftballons mit Grußkarten steigen zu lassen. Welcher wohl am weitesten fliegt? Im Gemeindehaus stand von Naturkundepass-Mamas selbstgebackener Kuchen und Kaffee bereit. Am 31.08.2018 starteten wir mit der Aktion „Ernte früher“ dann schon ins neues Naturkundepass-Jahr. Na, auch Lust bekommen? Kinder ab 5 Jahren können jederzeit ins Programm einsteigen. Infos bei Solveig Prusko unter n-pass@t-online.de

■ Fotowettbewerb

„Unsere Heimat im Wandel der Jahreszeiten“



NATUR- UND
UMWELTSCHUTZVEREIN
GIELEROTH E.V.

Da die Resonanz auf unseren Kalender vor zwei Jahren so enorm war, haben wir uns entschieden, für das Jahr 2019 wieder einen Fotokalender zu gestalten.

Wir leben in einer landschaftlich sehr interessanten Gegend. Felder, Wälder, Wiesen, Bäche, Weiher prägen unsere Heimat. Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gieleroth sind dazu aufgerufen, schöne

Fotos zu den vier Jahreszeiten einzureichen. Alle eingereichten Bilder werden an mindestens zwei Terminen (die noch bekannt gegeben werden) ausgestellt, wo diese dann von den Anwesenden bewertet werden. Die Aufnahmen (12 Monate + Deckblatt) mit der höchsten Wertung werden in den Kalender aufgenommen und die Fotografen erhalten eine kleine Anerkennung.

Teilnahmebedingungen:

- Jeder Teilnehmer darf maximal 6 Bilder einreichen
- Fotos müssen Natur- oder Heimataufnahmen aus der Gemarkung Gieleroth sein
- Fotos dürfen keine Personen darstellen oder enthalten
- Fotos müssen in Farbe sein (keine Schwarz-weiß-Bilder)
- Fotos müssen im Querformat sein und dürfen keinen Rahmen besitzen
- Alle Bildrechte müssen beim einreichenden Fotografen liegen und werden bei Teilnahme automatisch, unentgeltlich und unwiderruflich übertragen. Dies gilt insbesondere für Veröffentlichungs-, Vervielfältigungs- und Veräußerungsrechte.

Da der Kalender dieses Mal ein größeres Format bekommen soll, müssen die Fotos eine Auflösung von mindens 2.500 x 2.000 Pixel haben und können per Mail im jpg-Format eingereicht werden.

Abgabe der Fotos bis zum 15. Oktober 2018 per Mail an:

Christine Fuhrmann (fuhrmann.christine@gmx.de),
Katja Schütz (katja.schuetz1@web.de) oder
Heiner Lindlein (heinerlindlein@aol.com)

■ MGV 1866 Hilgenroth

Ausflug zur Vierbucher Mühle am 3. Oktober 2018

Am 03.10.2018 um 9 Uhr trifft sich der MGV 1866 Hilgenroth zu einem Ausflug am Bürgerhaus „Sonnenhof“ in Hilgenroth. Von Hilgenroth aus fahren wir direkt nach Schladern, um dort ein gutes Frühstück einzunehmen. Anschließend fahren wir dann auf „beruhigende“ Weise mit dem Waldbröler „Bummelzug“ zur Grube Silberhardt und kehren abschließend in der Vierbucher Mühle (Haus am Mühlenberg) ein. Dort werden wir dann bei gutem Essen und kalten Getränken eine gesellige Runde und viel Spaß haben. Dazu möchten wir alle aktiven und passiven Mitglieder des MGV ganz herzlich einladen. Der Eigenanteil beträgt lediglich 25 €, und darin enthalten ist das Frühstück, der Bummelzug und das Abendessen. Bei Interesse bitte **bis zum Freitag, 21.09.2018**, bei unserem 1. Vorsitzenden Bernd Jung per Mail oder Telefon unter jung-hilgenroth@t-online.de oder unter der Tel.-Nr. **02682 - 96 58 49** anmelden. Unsere Termine finden sich auch auf unserer Website unter www.gemeinde-hilgenroth.de/mgv-1866-hilgenroth/mgv-termin-events/

■ „Bester Dartspieler in der Honschaft“ 2018



Neuer „Bester Dartspieler in der Honschaft“ ist Matthias Zimmermann. Es ist fast wieder ein Hobby-Dartjahr in Hirz-Maulsbach vergangen. Wie bei den Schützen des Schützenvereins Maulsbach, so endete auch bei den Hobby-Dartspielern in der Honschaft nach einem Jahr die Regentschaft.

Matthias Zimmermann löste mit seinem Erfolg seinen Vater Axel Zimmermann ab. In den fünf Jahren, in denen in der „Honschaft“ Dart gespielt wird, haben sich die beiden bislang von keinem

im Wettbewerb der sieben Turniere der „Honschaffter Hobby Dart Turnier Serie“ (HHDTs) die „Butter vom Brot“ nehmen lassen. Insgesamt dreimal gewann der Vater und zweimal jetzt der Sohn. Wie schafft man es, ein so guter Hobbydartspieler zu werden? Nun, man folgt den Ankündigungen in der Presse und kommt einfach mal in Hirz-Maulsbach von Januar bis Oktober vorbei und versucht es mit den Dartpfeilen. So ist der Beginn. Insgesamt bewarben sich so in diesem Jahr 48 Teilnehmer in der HHDTs. Zu den einzelnen Turnieren kamen durchschnittlich immer 26 Dartfreunde. So kamen immerhin 183 Teilnahmen zusammen. Toll! In einer ganz einfachen Qualifikation versuchen es die Bewerber, in vier Wurfunden zu je drei Pfeilen so viele Punkte als möglich auf dem Dartboard zu erzielen. Danach spielen die 16 erfolgreichsten Dartfreunde im Turniermodus um Punkte und den Turniersieg. Wer es nicht ins Turnier geschafft hat, spielt in einer eigens eingerichteten Trostrunde.

Honschaffter Hobby Dart Turnier Serie

18.03.2018 Engeschen Dart gesponsert von Frank Kulaß Handwerkerleistungen im Schützenhaus Maulsbach - Turniersieger: Edgar Schüler aus Obererbach; 29.04.2018 Alfons's Tag der Pfeile im Schützenhaus Maulsbach - Turniersieger: Ralf Unke aus Leverkusen; 27.05.2018 Honschaffter Hobby Dart Meisterschaft in Zimmermann's Karport in Maulsbach - Turniersieger: Klaus Dieter Hundt aus Amteroth; 10.06.2018 Hähner Heide Dart auf Brunhilde's Tenne - Gewinner: Matthias Zimmermann aus Maulsbach; 08.07.2018 Warlike Mountain Tribe Darts in Sonja's Autogarage in Hähnen - Turniersieger: Matthias Zimmermann aus Maulsbach; 12.08.2018 Mat's Power Dart im Schützenhaus Maulsbach - Turniersieger: Wolfgang Unke aus Porz; 09.09.2018 Phillipins Dart im Traktor Karport auf dem Hof von Ottmar Nägelkrämer in Niedermaulsbach - Turniersieger: Axel Zimmermann.

Die Turniere fanden sowohl drinnen als auch draußen statt. Da kann schon mal der Wind, der Regen oder auch die Sonne dem Dartfreund ins Gesicht lachen. Wer die meisten Punkte aus fünf der sieben Turniere erzielt, darf sich nach Ende der Serie - BESTER DARTSPIELER der HONSCHAFT - nennen. Zu Recht. Wem das noch nicht reichte, der konnte auch Anfang des Jahres schon mitmachen. Am 21.01.2018 beim Honschaffter KRATZERTURNIER im Schützenhaus Maulsbach, gesponsert von Jörg Pfeiffer aus Maulsbach - Turniersieger: André Schütz aus Amteroth. Am 04.02.2018 beim Cologne Challenge im Schützenhaus Maulsbach, veranstaltet von den Kölnern Wolfgang und Ralf Unke - Turniersieger: Matthias Zimmermann. Für jede Turnierteilnahme erhielt man, wie immer, ein Los für die Tombola bei der Abschlussveranstaltung im September.

Dart-Programm in Hirz-Maulsbach ist noch nicht zu Ende

Am 14. Oktober 2018 findet unser letztes Hobby-Dart-Turnier statt. Zum 4. Male „THE MASTERPIECE“ im Schützenhaus Maulsbach, Sponsor ist der „Versicherungsspezi“ Reimund Seifen. Die Honschaffter Hobby-Darter samt Freunden bieten mit ihrer Trendsportart schon über fünf Jahre ein schönes Angebot. Auch in 2019 wird weiter gedartet. Von 14 Uhr bis 17 Uhr wird im Turniermodus - von Schaffenspausen unterbrochen - um den Turniersieg auf die elektronischen Dartboards geworfen. Na, Interesse geweckt? Lust, es bei Kaffee und Kuchen mal mit Dart zu versuchen? Fragen? Dann melde dich bei Axel Zimmermann, Tel. 02686 -523 oder über ZimmermannWW@t-online.de

■ Bürgerinitiative Ingelbach

Wir machen wieder Saft

Die Bürgerinitiative Ingelbach macht auch in diesem Herbst Apfelsaft: **Am Freitag, 12. Oktober 2018**, ab 9 Uhr in Ingelbach am Sportplatz bereit.

Bei der gemeinsamen Verarbeitung der Apfelernte aus den Ingelbacher Gärten sind Helfer sehr willkommen.



Jeder der hilft, bekommt einen Karton Saft. Für Essen und Trinken ist für Helfer, Anlieferer und Zuschauer bestens gesorgt. Anmeldung bitte am Apfelsafttelefon der BI Ingelbach, Tel. 02688/8281 (ab 18 Uhr). **Am Dienstag, 09.10.2018**, findet um 20 Uhr ein **Vorbereitungstreffen** in der Alten Schule statt.

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen



Kurs Bewegung - Fit für den Alltag

Der nächste WSN-Kurs ‚Bewegung - Fit für den Alltag‘ startet am kommenden **Dienstag, 25.09.2018**, um 18.30 Uhr in der Wiedhalle in Neitersen.

Kosten für WSN-Mitglieder: 35 €, für Nichtmitglieder: 45 €.

Informationen und Anmeldung

Annette Roßbach, Tel. 02681/70455
annette_rossbach@t-online.de

■ SSV Weyerbusch



Spielberichte der Fußballjugend

B-Jugend:

SSV Weyerbusch - JSG Hattert II 4:4

Im Heimspiel gegen den Tabellenführer konnte sich die B-Jugend einen mehr als verdienten Punkt erspielen. Leider reichte es nicht für einen Dreier, da der Gast fast mit dem Schlusspfeiff zum Ausgleich kam.

C-Jugend:

JSG Herschbach - SSV Weyerbusch 5:2

Eine unnötige Niederlage musste die C-Jugend in Herschbach einstecken. Gegen einen sehr guten Gegner hielt man toll mit und war zwischenzeitlich sogar auf der Siegerstraße. Zu Punkten reichte es am Ende nicht, die Leistung stimmte aber.

D-Jugend:

SSV Weyerbusch I - JSG Atzelgift 2:2

Nach anfänglichen Problemen und einem 0:2 zur Pause, kämpfte sich die D1 Klasse zurück ins Spiel und verdiente sich eine Punkteteilung im Spitzenspiel. Besonders im zweiten Abschnitt erspielte man sich gute Gelegenheiten und erzielte dann auch die Tore. Tolle Moral!

E-Jugend:

SV Niederfischbach - SSV Weyerbusch I 1:4

Mit einem Erfolg trat die E-Jugend die Heimreise aus Niederfischbach an. Von Beginn an war man das bessere Team und nutzte seine Chancen zur Führung. In der zweiten Spielhälfte war man nicht mehr so engagiert, am verdienten Sieg war aber nicht mehr zu rütteln.

F-Jugend:

SSV Weyerbusch I - Gebhardshainer Land I 2:14

Gegen einen sehr guten Gegner hielt man in der ersten Halbzeit gut mit und lag nur 2:6 zurück. Nach dem Seitenwechsel wurde der Gast immer überlegener und erzielte die weiteren Treffer. Kopf hoch und in den kommenden Spielen punkten!

SSV Weyerbusch II - Gebhardshainer Land II 6:1

Im Spiel der beiden jüngeren F-Jugendteams setzte sich der SSV mit 6:1 durch. Nach einer frühen Führung wurde der SSV etwas schläfrig und kam nicht mehr richtig in Tritt. Erst nach der Pause wurde es etwas besser, und man konnte die Führung ausbauen.

■ Wiedbachtaler Hobby-Club Bettgenhausen/Seelbach e.V. 1973.

Gummiball-Funcup und Flutlicht-Cup in Bettgenhausen

Der Wiedbachtaler Hobby-Club macht wieder das Flutlicht an. Die 8. Auflage des Gummiball-Funcup und des Flutlicht-Cup ist **am 22. September 2018** an der Henry-Hütten-Arena in Bettgenhausen/Seelbach.

Der Gummiball-Funcup beginnt ab ca. 16.00 Uhr und der Flutlicht-Cup ab ca. 18.00 Uhr. Leckeres Festbier vom Fass und deftige Speisen vom Vereinsimbiss warten auf Euch! Es lädt herzlich ein der Wiedbachtaler Hobby-Club Bettgenhausen/Seelbach e.V. 1973.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau August der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Chinesisch: Sprache und Landeskunde für Interessenten mit geringen Vorkenntnissen

- A1.2

Freitag, 21.09.2018, 18:00 bis 19:30 Uhr - 12 Termine

Yumei Wang - 75 €

Chinesisch: Sprache und Landeskunde für Einsteiger und Anfänger - A1

Freitag, 21.09.2018, 19:30 bis 21:00 Uhr - 12 Termine
Yumei Wang - 60 €

Meinen eigenen Rhythmus finden

Samstag, 22.09.2018, 10:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Bettina Schreiber - 40 €

Exkursion „Katzwinkel - Der amerikanische Großangriff am 6. April 1945“

Samstag, 22.09.2018, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Ralf Anton Schäfer - 5 €

Tänze aus aller Welt - Tanzworkshop

Samstag, 22.09.2018, 15:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Iris Heise - 25 €

Kinder und Jugendliche im Yoga: Ideen des Yoga nutzen für eine gesunde Entwicklung

Sonntag, 23.09.2018, 10:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Kornelia Becker-Oberender - 95 €

Kinder und Jugendliche im Yoga: Yogastunden für Grundschulkinder planen

Sonntag, 23.09.2018, 10:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Kornelia Becker-Oberender - 95 €

Virtuelle Stadtführung

Sonntag, 23.09.2018, 15:30 bis 17:00 Uhr - 1 Termin
Doris Enders - 3 €

Pilates

Montag, 24.09.2018, 16:00 bis 17:00 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45 €

Easy English für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen - A1.2

Montag, 24.09.2018, 19:30 bis 21:00 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Faszientraining in der Kleingruppe

Dienstag, 25.09.2018, 9:00 bis 10:00 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45 €

Finnisch - A1

Dienstag, 25.09.2018, 9:00 bis 10:30 Uhr - 12 Termine
Sina Hellinghausen - 60 €

Dänisch - A1

Dienstag, 25.09.2018, 10:30 bis 12:00 Uhr - 12 Termine
Sina Hellinghausen - 60 €

Themenkochabend: Persische Küche - eine kulinarische Reise in den Orient

Dienstag, 25.09.2018, 18:30 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Maryam Zahedi - 19 €

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher: Sprache - Schlüssel zur Welt

Donnerstag, 27.09.2018, 9:00 bis 16:00 Uhr - 3 Termine
Grit van Dyk-Stolz - 150 €

Entdeckungen im Zahlenland im Kindergarten (Basisseminar)

Donnerstag, 27.09.2018, 9:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Gabriele Preiß - 50 €

Rechtsfragen im Verhältnis zwischen Kindertagesstätte und Eltern

Donnerstag, 27.09.2018, 9:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Hartmut Gerstein - 87,00 €

Italienisch für Anfänger - A1

Donnerstag, 27.09.2018, 10:15 bis 11:45 Uhr - 12 Termine
Christiane Menguy - 60 €

Praxis der Kita-Verpflegung: Vollkorngerichte in der Kitaverpflegung

Donnerstag, 27.09.2018, 17:00 bis 20:00 Uhr - 1 Termin
Carina Löhr - 10 €

Xpert Business „Kosten- und Leistungsrechnung“

Donnerstag, 27.09.2018, 18:00 bis 21:00 Uhr - 12 Termine
Holger Telke - 264 €

Yogilates - Yogilates vereint die beiden Welten des Yoga und Pilates!

Kurs 1: Donnerstag, 27.09.2018, 19:00 bis 20:00 Uhr - 5 Termine
Kurs 2: Freitag, 28.09.2018, 9:00 bis 19:00 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - jeweils 45 €

Faszientraining in der Kleingruppe

Freitag, 28.09.2018, 10:30 bis 11:30 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45 €

Stressmanagement: Aufbau von Schutzstrategien gegen Überforderung

Freitag, 28.09.2018, 18:00 bis 21:00 Uhr - 1 Termin
Dr. Kerstin Hübner - 35 €

Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Freitag, 28.09.2018, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine
Olaf Pitzer - 30 €

Stadtführung „Nachtwächterführung in Altenkirchen“

Freitag, 28.09.2018, 19:00 bis 20:30 Uhr - 1 Termin
Günter Imhäuser - 3 €

Begegnung mit der inneren Kraft

Samstag, 29.09.2018, 10:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin
Sabine Lichtenthäler - 25 €

Panzerkampf bei Diedenberg - Erinnern und Lernen - Exkursion

Samstag, 29.09.2018, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Ralf Anton Schäfer - 5 €

Programmieren lernen mit Python

Dienstag, 02.10.2018, 19:30 bis 21:00 Uhr - 10 Termine
Stefan Farmbauer - 100 €

50te Jogger

Donnerstag, 04.10.2018, 18:00 bis 18:45 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Niederländisch für Anfänger - A1

Donnerstag, 04.10.2018, 18:30 bis 20:00 Uhr - 7 Termine

Huub Hilgenberg - 35 €

Vortrag „Neues vom Darm - Therapie auf dem heutigen Stand“

Donnerstag, 04.10.2018, 19:30 bis 21:00 Uhr - 1 Termin

Heiko Christmann - 5 €

Rückenfit: Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule und den ganzen Körper - Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene

Kurs 1: Freitag, 05.10.2018, 9:30 bis 10:30 Uhr - 8 Termine

Kurs 2: Freitag, 05.10.2018, 10:30 bis 11:30 Uhr - 8 Termine

Christina Schneider - jeweils 40 €

Aqua-Fitness

Freitag, 05.10.2018, 18:00 bis 18:45 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Aqua-Jogging

Freitag, 05.10.2018, 18:45 bis 19:30 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212

oder kvhs@kreis-ak.de



Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ Hand in Hand – Was Kommunen und Genossenschaften gemeinsam bewegen können

Der GStB hat zusammen mit der deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft anlässlich des 200. Geburtstages von Friedrich Wilhelm Raiffeisen im Jahr 2018 und vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftspolitischer Herausforderungen die Broschüre „Hand in Hand - Was Kommunen und Genossenschaften gemeinsam bewegen können“ veröffentlicht. Anhand von Praxisbeispielen wird aufgezeigt, wie nicht nur in Rheinland-Pfalz - der Geburtsstätte von Friedrich Wilhelm Raiffeisen und der Genossenschaftsidee - die Genossenschaftsidee gelebt wird. Genossenschaften sind in besonderem Maße geeignet, zu bürgerschaftlichem Engagement zu motivieren. Sie ermöglichen aktive Teilhabe von Bürgerschaft, Städten und Gemeinden, aber auch von privaten Akteuren wie Wirtschaft und Handel auf Augenhöhe. Die Broschüre kann auf der Webseite des GStB in der Rubrik „Aktuell“ heruntergeladen werden.

Allgemeines

■ Spende für Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth

Michael und Sonja Müller (2. v. links und 2. v. rechts), von der Firma Getränke Müller - „Der freundliche Bierlieferant“ aus Oberwambach übergeben aus Anlass des 40-jährigen Bestehens ihres Getränkehandels zwei Spenden von jeweils 2.500 Euro. Empfänger waren die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth, vertreten durch die Vorstände Jutta und Uli Fischer (7. und 9. v. links), sowie die Fly & Help Stiftung, vertreten durch ihren Vorsitzenden Reiner Meutsch (4. v. links).



Während der Feierlichkeiten in Oberwambach, zu der im Juni rund 2.500 Besucher in das Westerwalddorf kamen, hatte Getränke Müller Freunde und Gäste anstelle von Geschenken um Geldspenden für einen guten Zweck gebeten. Auch die Einnahmen einer Tombola kamen den Geldspenden zu Gute. Während der Übergabe dankte

Michael Müller allen Spendern sowie seinem Mitarbeiterteam ganz herzlich. Anerkennende Worte für das Oberwambacher Unternehmen sowie für die Arbeit der Begünstigten sprach Bürgermeister Fred Jüngerich.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Fernwärme oder eigene Heizungsanlage

Mit dem Hausbau stellt sich auch die Frage nach dem einzusetzenden Energieträger und der Heizungsanlage. Wärme kann auch gebrauchsfertig über Rohrleitungen frei Haus geliefert werden - was nach Science Fiction klingt, kann durch den Anschluss an ein Wärmenetz Wirklichkeit werden. Der Anteil der mit Fern- oder auch Nahwärme beheizten Neubauten steigt von Jahr zu Jahr an.

Die Erzeugung der Fernwärme erfolgt üblicherweise in Kraftwerken mit Kraft-Wärme-Kopplung; dort wird Strom erzeugt und die dabei entstehende Abwärme genutzt. Bei keiner anderen Art der Energieerzeugung wird der Brennstoff so effizient ausgenutzt. Bei der Verteilung der Wärme im Fernwärmenetz kommt es jedoch zu Verlusten. Ein weiterer Vorteil ist, dass keine Verbrennung im eigenen Haus erfolgt und somit Besuche des Schornsteinfegers, Kontroll- und Wartungsaufwand weitgehend entfallen. Im Haus wird lediglich eine kleine Fläche für die Fernwärmeübergabestation benötigt.

Allerdings hat der umweltfreundliche Fernwärmesektor in Sachen Transparenz und Verbraucherfreundlichkeit noch einiges nachzuholen. Fernwärmeversorger verfügen innerhalb eines Netzes über eine Monopolstellung. Nicht selten wird diese in Baugebieten durch einen Anschluss- und Benutzungszwang zementiert. Diese Fernwärmekunden haben keine Möglichkeit, den Anbieter zu wechseln oder auf ein anderes Heizsystem umzustellen. Und gebietsweise können Fernwärmepreise stark voneinander abweichen. Beim Kostenvergleich von Heizungssystemen, wie z.B. Fernwärme mit Gasheizung, dürfen nicht nur die Brennstoffkosten betrachtet werden. Ein aussagekräftiger Vergleich muss kapitalgebundene Kosten (Anlagenbau, Abschreibungen, Anschlusskosten etc.), Brennstoffkosten, Hilfsenergie und betriebsgebundene Kosten, die durch Wartung und Instandhaltung entstehen, berücksichtigen.

Eine individuelle Beratung zur Auswahl der Heizungsart und Hilfestellung beim Vollkostenvergleich erhalten Ratsuchende im persönlichen Gespräch mit Energieberatern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 27.09.18, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, statt, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Nachruf

Am 09.09.2018 verstarb unser
ehemaliges Vorstandsmitglied

Herr Erwin Schumacher

Der Verstorbene war von 1978 bis 1998
1. Beisitzer und Maschinenwart der
Waldinteressenten Oberingelbach.

Wir trauern mit der Familie und
werden dem Verstorbenen ein
ehrendes Andenken bewahren.

Ingelbach,
im September 2018

Waldinteressenten
Oberingelbach

*Ganz still ohne ein Wort, gingst du für immer
von uns fort. Du hast ein gutes Herz besessen,
drum werden wir dich nie vergessen.*



Helga Nieth

geb. Albrecht

* 9.2.1937 † 30.7.2018

Für die liebevolle Anteilnahme, die uns jeder
auf seine Weise in den Tagen des Abschieds
zum Ausdruck brachte, sagen wir von Herzen
Dankeschön.

**Heike, Harald, Julien und Melissa Schmidt
Erika und Klaus Zumhoff**

Mehren, im September 2018

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.

Hans Georg (Hansi) Pinkel

† 12. August 2018

Herzlichen Dank,

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre
liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige
Art zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Silvia Klüppelberg

57610 Altenkirchen, im September 2018

– Anzeige –

**evm unterstützt soziales Engagement
1.500 Euro aus dem Spendenprogramm „evm-Ehrensache“
gehen an zwei Vereine aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen**

ALTENKIRCHEN. Über insgesamt 1.500 Euro aus der „evm-Ehrensache“ dürfen sich zwei Vereine aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen freuen. Mit ihrem Spendenprogramm unterstützt die Energieversorgung Mittelrhein AG (evm) jedes Jahr Vereine und Institutionen aus der Region, wenn es um kulturelle, soziale und gemeinnützige Projekte geht.

Am Freitag, 7. September, übergab Ulrich Botsch, Kommunalbetreuer bei der evm, gemeinsam mit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Fred Jüngerich, den Spendenbetrag an die begünstigten Vereine. „Alle Vereine leisten einen wertvollen Beitrag für das Leben in unserer Verbandsgemeinde“, erklärt Fred Jüngerich. „Ich freue mich, dass wir die Vereine und ihre Tätigkeiten mit der Spende der evm unterstützen können.“ Jeweils 750 Euro gehen an den Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Berod sowie an den Bürgerverein Idelberg e.V.

**Wichtige Information für unsere
Leser und Interessenten.**



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung**

Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

- Anzeigenannahme Familienanzeigen Tel. 110
- Annahme private Kleinanzeigen Tel. 111
- Rechnungserstellung Tel. 211
- Redaktionelle Beiträge Tel. 191
- Zustellung Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

- | | |
|------------------------------|-------------------------------------|
| Anzeigenannahme | Redaktion |
| anzeigen@wittich-hoehr.de | mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de |
| Rechnungswesen | Zustellung |
| buchhaltung@wittich-hoehr.de | zustellung@wittich-hoehr.de |

**Ihre Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

- Anzeige -

**WIEDerLEBEN –
Tag der offenen Tür in den Kliniken Wied**

Neben einem facettenreichen Tagesprogramm rundeten angenehme, spätsommerliche Temperaturen den am 1. September 2018 stattgefundenen Tag der offenen Tür „WIEDerLEBEN“ ab.

Nicht nur die Besucherzahlen zeigten den Erfolg des offen zugänglichen Informations- und Festtages, sondern auch viele wertschätzende und interessante Gespräche, herzliche Momente des Wiedersehens und die rege Teilnahme an den Vortrags- und Gruppenangeboten. Der Vortrag des leitenden Arzt Dr. med. Wolf Schroeder ermöglichte den Zuhörern einen Einblick in das Krankheitsbild der Abhängigkeitserkrankungen und war gleichzeitig Auftakt der Veranstaltung. All jene Besucher, die neben dem Geist auch den Körper betätigen wollten, hatten dazu im Rahmen der durch Sporttherapeuten geführten Wanderung rund um die Klinik oder der Vorstellung der physiotherapeutischen Angebote Gelegenheit. Anzutreffen waren außerdem auf der großen Wiese am See verschiedene Informationsstände der einzelnen Fachbereiche wie z. B. Pflege, Ernährungsberatung und Ergotherapie, die Einblick in ihre Aufgaben und Tätigkeiten ermöglichten.

Neben den hauseigenen Angeboten, zu denen auch Klinikführungen mit Informationen zum Konzept gehörten, waren extern organisierte Angebote ein weiterer Bestandteil des Tages. Hierzu zählten u.a. regionale Selbsthilfegruppen welche mit Informationsständen die Möglichkeit zum Austausch boten. Vor Ort war auch die Green Lounge, ein Projekt der Verbandsgemeinde Hachenburg, in der Schülerinnen und Schüler auf erfrischende Art und Weise Prävention betreiben. Für musikalischen Schwung auf der Klinikwiese sorgte der Chor Famos. Komplettiert wurde das Programm in Wied durch Mittagsverpflegung der hauseigenen Küche sowie mit Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Die Klinik- und Bereichsleitungen schauen zurück auf einen erfolgreichen Tag der Begegnung, der Information, des Austauschs und der Prävention.



» Familienanzeigen

Am Samstag, den 29.09.2018
werde ich 80 Jahre alt.

80 Joar, ald ön langes Lewwen,
hädd de Herrgott mier jegewwen.
Well mier eener graduliejren,
der kannet öm Heesterholz ön Hemmelzen browiejren.
Ech senn och doo, on doon geeren ab 3 Ouer ob üch waaden.
Öt gitt Kaffee on Kochen on dobei können mier och de
Schnüss noch gett schwaaden.

80

Walter Ochsenbrücher

Vielen herzlichen Dank
sage ich allen, die mich anlässlich meines

90. Geburtstages

mit so vielen Geschenken und Aufmerksamkeiten bedacht haben.

Danke für die zahlreichen Spenden.

Irma Weber

Kumpstr. 47, 57610 Altenkirchen

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier
Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG

DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

Familienanzeigen online aufgeben

wittich.de/familienanzeigen

Am Samstag, den 29. September 2018
werde ich

80 Jahre

Wer mir gratulieren möchte, ist herzlich ab 15 Uhr ins
Restaurant Daryousch in Oberwambach eingeladen.

Hannelore Ramseger

Oberwambach - Bitte keine Hausbesuche-

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
Brautkleid

€ **498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider
bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer
Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn



Besuchen Sie unseren Werksverkauf

Sa., 6.10.2018 v. 9.00 – 17.00 Uhr · So., 7.10.2018 v. 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Töpfermarkt RANSBACH



Werksverkauf
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Hör – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 02624/71 82

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

www.knoblauchreibe.de

www.girmscheid.de

www.keramik-tierfiguren.de

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können.

verteilung.wittich.de

Reisetipp

Radeln Sie in den Mecklenburger Spätsommer

Mecklenburg heißt ...
Aktiv entspannt auf Entdeckungstour.



Mecklenburg heißt ...
Ankommen. Ruhe. Natur.



Radeln in der Mecklenburger Seenplatte zur schönsten Jahreszeit! Goldene Wälder, klare Seen, weite Felder... wann beginnt Ihre Auszeit?

Mecklenburg heißt ...
Abschalten. Loslassen. Genießen.



Buchen Sie jetzt den Herbst!



Tel: 039932-825201 · 0178-5319513
www.ferienpark-lenz.de



TAG DER KÜCHE



- Anzeige -

Frisch und gesund ernähren



Foto: AMK

Sich im Alltag frisch und gesund zu ernähren ist nicht so aufwendig, wie viele denken. Denn die zusammen mit einem Küchenspezialisten nach den eigenen Vorlieben zusammengestellten Einbaugeräte unterstützen in einem solchen Maße, dass die Ernährung nicht nur gesund ist, sondern Kühlen, Kochen, Backen, Garen & Co. auch noch richtig Spaß machen.

In Kühlschränken mit speziellen Frischefächern bleiben die knackfrisch eingekauften Lebensmittel doppelt oder dreimal so lange taufrisch wie in Geräten ohne diese innovative Technologie – in einigen neuen Markenprodukten mit der Lizenz zur XXL-Frische sogar vier- bis fünfmal so lange. Das Geheimnis liegt in der idealen lebensmittelspezifischen Dosierung von Luftfeuchtigkeit und einer Temperatur nahe Null Grad Celsius. Als Faustregel gilt: Gemüse, Salat, Kräuter und Obst fühlen sich bei einer hohen Luftfeuchte und Temperaturen zwischen -1 °C und +3 °C am wohlsten.

Deshalb werden sie in einer 0 °C-Obst-/Gemüseschublade mit manueller Feuchtigkeitsregulierung bevorratet oder in einem Schubfach, bei dem sich die Temperatur sogar präzise zwischen -1 °C und +3 °C einstellen lässt. Fleisch, Wurst- und Käsewaren bevorzugen hingegen eine trockene Umgebung und kommen deshalb in eine entsprechende eigene Frischeschublade nahe 0 °C. Premiumkühlgeräte haben zudem ein Extrafach speziell für Fisch & Meeresfrüchte, die sich dann bei -2 °C frisch und appetitlich halten.

Zum sanften Schmoren und Garen oder exquisiten Sous-Vide-Garen kommen die Lebensmit-

tel aus dem Frischecenter dann in einen der neuen energieeffizienten und vielseitigen Einbaudampfbacköfen oder Dampfgarer, wo sie ebenso schonend wie professionell zubereitet werden – unter Bewahrung ihrer Nährstoffe, Vitamine, Form und Farbe. Wer die zahlreichen Funktionen und Komfort-Features seines neuen Backofens oder Dampfgarers nicht individuell von Hand einstellen möchte, kann auf eines der vielen Automatikprogramme zurückgreifen. Dann muss man sich um nichts mehr weiter kümmern und kann gleichzeitig sicher sein, dass das ausgewählte Gericht geschmacklich und optisch vortrefflich gelingt.

Sehr beliebt bei der Zubereitung frischer Lebensmittel sind Kochfelder mit flexibler Induktion, zudem mit drei oder vier einstellbaren Temperaturzonen (z. B. zum Anbraten, Kochen, Warmhalten, Schmelzen). Oder mit Sensorunterstützung bei allen Koch- und Bratvorgängen, damit nichts überkocht oder anbrennt. Wo viel eigene Kreativität sowie Abwechslung beim Kochen und Braten gefragt sind, empfehlen sich mehrere schmale Kochmodule (Dominos), die miteinander kombiniert werden – z. B. ein Induktions-, Wok-, Gas-, und Teppan Yaki-Modul.

Ein herkömmliches Induktionskochfeld in 60 cm Breite lässt sich übrigens auch prima mit solchen Kochmodulen erweitern. Der neueste technische Clou: ein Induktionskochfeld mit integrierter Assistenzfunktion. Der Anwender wählt eines von vielen integrierten Rezepten über das Text-Display des Kochfeldes aus und lässt sich dann Schritt für Schritt durch dessen Zubereitung führen. AMK

Events bei Ihren Händlern

Es erwartet Sie eine tolle Mischung aus Information, Unterhaltung und Genuss.

Jeder Händler entscheidet dabei selbst, wie der Tag der Küche in seinem Geschäft aussieht – aber fast überall finden Sie Kochshows und Kochtipps, Gerätevorführungen, Kinderanimation, Musikprogramme und vor allem: Küchen soweit das Auge reicht. Lassen Sie sich inspirieren und

entdecken Sie Ihre Traumküche. Entdecken Sie das komfortable Innenleben der neuen Küchenmöbel, erleben Sie faszinierendes Design und überzeugende Funktionalität. Genießen Sie das kulinarische Angebot und gönnen Sie sich ein paar Stunden voll informativer Unterhaltung. Live und in Farbe – ganz in Ihrer Nähe!

AMK

prisma®
meine Küche hier!

küchen-hoffmann GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg

BORA – mit allen Sinnen erleben

Alles aus einer Hand: • Beratung • Planung • Verkauf • Montage
Auf der Rotbitz 16, Langguck - an der L 267, 57614 Breibach
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Sa. 09.00 – 14.00 Uhr

Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | UMZUG-SERVICE

Fon 0 26 81 956225 kuechen-hoffmann.com

KÜCHEN-PROFIS

Clevere Lüftungstechnik



Foto: AMK

Damit man in seiner neuen Lifestyle-Küche während der Koch-, Brat- und Garprozesse nicht von aufsteigenden Küchendünsten oder penetranten Essensgerüchen behelligt wird, übernimmt eine clevere Lüftungstechnik das Raumklimamanagement: in Form einer leistungsstarken Kopffrei-, Insel-, Decken- oder

Einbauhaube – oder als innovative 2in1-Lösung: ein Dunstabzug, der direkt in das neue Induktionskochfeld mittig integriert ist. Eine Alternative sind schmale Kochfeldabzüge, die zwischen mehreren Kochmodulen oder rechts und links von einem Panoramakochfeld flächenbündig eingebaut werden. AMK

Rhein-Mosel-Flug

GmbH & Co. KG



fly **RMF.de**

Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866



➤ Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer:	Flugdauer:
ca. 20 Min.	ca. 30 Min.
1 Pers. 89 €	1 Pers. 139 €
2 Pers. 149 €	2 Pers. 229 €
3 Pers. 180 €	3 Pers. 285 €

➤ Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer:	ca. 12 Min.
1 Pers.	49 €
2 Pers.	89 €
3 Pers.	99 €



➤ Westerwald-Flug

Klein: Vallendar, Höhr-Grenzhausen, Ehrenbreitstein, Deutsches Eck, Koblenz. **Groß:** Koblenz, Deutsches Eck, Ehrenbreitstein, Höhr-Grenzhausen, Dernbacher Dreieck

Flugdauer kl.:	Flugdauer gr.:
ca. 15 Min.	ca. 20 Min.
1 Pers. 69 €	1 Pers. 89 €
2 Pers. 115 €	2 Pers. 149 €
3 Pers. 129 €	3 Pers. 180 €

➤ Mosel-Flug

Klein: Autobahnbrücke, Insel Ziefurt, Kobern-Gondorf, Staufstufe Lehmen, Burg Thurant. **Groß:** Autobahnbrücke, Insel Ziefurt, Kobern-Gondorf, Burg Eltz, Burg Thurant, Staufstufe Lehmen.

Flugdauer kl.:	Flugdauer gr.:
ca. 12 Min.	ca. 15 Min.
1 Pers. 49 €	1 Pers. 69 €
2 Pers. 89 €	2 Pers. 115 €
3 Pers. 99 €	3 Pers. 129 €

Rundflug-Gutschein

Geschenktipp

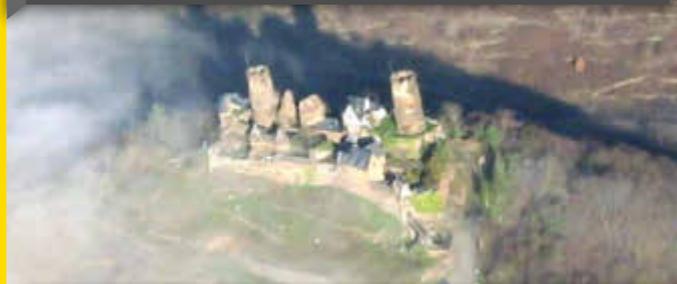
für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

➤ 10-Burgen-Flug

Oberburg, Niederburg, Burg Thurant, Ehrenburg, Schöneck, Liebenstein, Burg Sterrenberg, Marksburg, Burg Lahneck, Schloss Stolzenfels

Flugdauer ca. 15 Min.
1 Pers. 69 €
2 Pers. 115 €
3 Pers. 129 €



➤ Pilotenausbildung

Werden Sie Pilot!

Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)

schon ab **6.500 €**



➤ Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweiseitigen Flugzeugs.

Flugdauer:	ca. 30 Min.	140 €
Flugdauer:	ca. 60 Min.	280 €



➤ Kunstflug mit der Super Decathlon

Looping, Rolle, Trudeln, Turn

Sie bestimmen das Programm!

Flugdauer:	ca. 20 Min.	195 €
------------	-------------	--------------






02681-22 22

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
 Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
 Flughafentransfer · Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse



Dancers Night 29.09.18
ab 20 Uhr

Standardtänze: Walzer, Foxtrott, Slowfox, Quickstep, Tango, Cha-Cha-Cha, Rumba
 Cocktails + Canapés. Mindestverzehr 10 € mit Live-Band
 57642 Alpenrod - Am Kirchplatz 12 - 02662 / 9487460 - www.favolosa-alpenrod.de



Natürlich Suchtfrei!

Zucker-, Raucher-, Alkoholentwöhnungen
 Über 30 Jahre Erfahrung, hohe Erfolgsquote
www.weiss-institut.de

Marken-Hörgeräte zum Schäfer-
Nulltarif*



* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik.
 Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038

www.keramik-tierfiguren.de

Zeit zu Zweit
 oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow.



Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 - 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.

BUCHEN SIE JETZT!

Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
 039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
 Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de



KREIS ALTENKIRCHEN



Die Kreisverwaltung des Landkreises Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Schulsekretär/in
 für das Schulsekretariat des **Kopernikus-Gymnasiums in Wissen**

Es handelt sich um eine zunächst für die Dauer von zwei Jahren befristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlich zu leistenden Arbeitszeit von ca. 17 Stunden, wobei die Schulferien überwiegend arbeitsfrei sind. Eine dauerhafte Beschäftigung wird angestrebt.

Wir suchen eine verantwortungsbewusste Kraft zur Verstärkung der dortigen Teams. Entsprechend hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Flexibilität auch im Hinblick auf die Arbeitszeit (voraussichtlich wöchentlich an drei Nachmittagen bis 16.00 Uhr) und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt. Neben schreibtechnischen Fertigkeiten erwarten wir einen sicheren Umgang mit den MS-Office-Produkten und Datenbanken, gute kommunikative Fähigkeiten und Geschick im Umgang mit Menschen.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung im Büro- oder Verwaltungsbereich.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Unter www.kreis-altenkirchen.de finden Sie Näheres über den Landkreis Altenkirchen. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Frau Brenneck (Tel. 02681/81-2074) informieren.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **05.10.2018** an:

Kreisverwaltung Altenkirchen
 - Zentrale Dienste -
 57609 Altenkirchen




Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Paradiso-Pizzeria-Lieferservice** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



Bitte ausschneiden und aufheben... ✂

Falls Sie einmal keine Wochenzeitung erhalten haben ...

... wenden Sie sich bitte direkt an:

Service-Hotline: 02624 911-143
E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

Keine Wochenzeitung erhalten?



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



■ KLANGWELLE: DIE MEGA-SHOW MITTEN IM AHRTAL

Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik in perfektem Einklang

Bad Neuenahr-Ahrweiler

Gigantische Fontänen aus Milliarden Wassertropfen, die über 30 Meter in den Nachthimmel schießen, ein faszinierendes Farbenspiel aus Licht- und Lasereffekten, geniale Musikstücke von Klassik bis Pop und feurige Pyrotechnik-Akzente: Die Klangwelle Bad Neuenahr-Ahrweiler vereint die Elemente Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik zu einer einzigartigen Mega-Show mit Gänsehaut-Faktor, die Jung und Alt gleichermaßen begeistert.

Klangwelle feiert 5. Geburtstag

In diesem Jahr feiert die Klangwelle Geburtstag: Bereits zum 5. Mal lassen sich vom 11. bis 14. und vom 18. bis 21. Oktober Tausende Besucher im Kurpark Bad Neuenahr vom perfekt synchronen Zusammenspiel aller Show-Teile verzaubern. Die Besucher erleben unter dem Motto „Klangwelle 5.0“ eine faszinierende Reise, bei der die Zahl „5“ im Mittelpunkt steht.

Im ersten Akt „5 Erdteile – Sinfonie der Kontinente“ dreht

sich der Globus im Takt klassisch-sinfonischer Musik. Vorbei an faszinierenden Orten, unentdeckten Paradiesen und mystisch anmutenden „Lost Places“ entdeckt die Klangwelle die Vielfalt der Kontinente. Die „5. Jahreszeit“ wird im 2. Akt mit einem rheinisch-kölschen Mitsingkonzert gefeiert.

Danach führt die Reise durch 5 Jahrzehnte deutsche Hits: „Über den Wolken“ fliegen die „99 Luftballons“, „Einmal um die ganze Welt“. „Atemlos“ erklingen unterm „Sternenhimmel“ die „Chöre“ und feiern mit allen „Willenlos“ das „Geile Leben“.

„5 Elemente im Rausch der Sinne“ ist die Überschrift für den vierten Akt: Die vier Grundelemente Feuer, Wasser, Erde und Luft stehen im Mittelpunkt einer Geschichte, die geheimnisvoll und im Takt epischer Melodien die Suche nach dem mysteriösen fünften Element weiterspinn. Im 5. Akt dürfen sich die Besucher vom „Finale Grande“ überraschen lassen, bei dem alle Elemente in einem bombastischen Schlussakkord verschmelzen.

Das Eventgelände im Kurpark öffnet täglich um 18.00 Uhr mit einem umfangreichen Gastro-Angebot und Cover-Hits des Duos „saxOsing“. Die Show, bestehend aus fünf Akten und zwei Pausen, beginnt jeweils um 20.00 Uhr.

Am Donnerstag, 18. Oktober, und Freitag, 19. Oktober, lockt das Special-Event „Klang-Lounge on Fire – Ein Feuerwerk kulinarischer Genüsse“ in das Obergeschoss der Klang-Lounge. Während der fünf Show-Akte warten exklusive Genuss-Stationen mit zahlreichen flambierten Spezialitäten auf die Besucher.

Tickets

Tickets in verschiedenen Kategorien sind erhältlich in der Gäste-Information am Kurpark, Kurgartenstraße 13, Bad Neuenahr-Ahrweiler, bei allen Vorverkaufsstellen von Ticket-Regional sowie online unter www.die-klangwelle.de. Erwachsene Inhaber der Kultur- oder Gästekarte erhalten 10 % Ermäßigung. Abendkasse mit Zuschlag.





11.-14.
Oktober
2018

18.-21.
Oktober
2018

Wasser | Feuer | Laser Licht | Musik

www.die-klangwelle.de

Eine Veranstaltung der Heilbad Gesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH



BAD NEUENAH

www.das-heilbad.de

© Heilbad Gesellschaft/Dominik Ketz



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Tipps zum Grundstückskauf

Bevor es bautechnisch losgehen kann, benötigt jeder künftige Häuslebauer zuerst das passende Baugrundstück. Die Suche nach dem Traum-Bauplatz gestaltet sich aber oft schwieriger als gedacht. In den vergangenen Jahren hat die Niedrigzinsphase in Deutschland zu einem regelrechten Bau-Boom geführt. Die Folge: Grundstücke werden aufgrund der hohen Nachfrage teuer und knapp. Vor allem in Ballungsgebieten ist es meist schwieriger, einen geeigneten Bauplatz zu finden als eine bereits bebaute Immobilie. Kompetente Helfer können bei der Suche nach einem passenden Bauplatz unterstützen:

Bau-träger-Grundstücke: In Ballungsräumen können künftige Bauherren beim Bau-träger fündig werden. Ein Nachteil: Meist ist man dann auch vertraglich ge-

bunden, mit diesem Bau-träger das Haus zu bauen.

Baugrundstück vom Makler: Gute Makler stehen künftigen Häuslebauern bei der Suche nach dem passenden Grundstück zur Seite. Sie kennen sowohl den Markt als auch das Baurecht. Die Kosten für die Leistungen des Maklers sind nicht unerheblich. Je nach Bundesland sind zwischen 3,57 und 7,14 Prozent Provision fällig – zuzüglich Mehrwertsteuer.

Grundstück von der Kommune: Anfragen bei Kommunen können erfolgversprechend sein. Aufstrebende kleine und mittlere Gemeinden, die Wohngebiete erschlossen haben, verkaufen Grundstücke oft sogar zu recht günstigen Preisen. Auch fallen meist keine Vermittlungskosten an.

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! Rufen Sie unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!



0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de



Baunebenkosten stets einplanen

(djd). Bauherren sollten sich vor der vertraglichen Bindung an ein Hausbauunternehmen ein genaues Bild darüber machen. Denn die Baunebenkosten können bis zu 15 Prozent der Gesamtkosten ausmachen und nicht selten ein großes Loch in die ursprüngliche Finanzierungsplanung reißen.

Addiert man die Positionen wie Maklerprovision, Grunderwerbsteuer, Notar und Grundbuch, Vermessung, Planung und Hausanschlüsse, kommt eine stattliche Summe zusammen.

Diese erhöhen die reinen Baukosten aus dem hübschen Prospekt um ein gutes Stück und müssen meist aus Eigenmitteln erbracht werden.

Dabei sind die Kosten keineswegs versteckt, sondern bereits im Vorfeld genau identifizierbar. Bauherren sollten bereits bei den ersten Planungen eine detaillierte Aufstellung über alle im Zusammenhang mit dem Neubau oder Kauf entstehenden Kosten machen und mit den Berechnungen des Hausbauers vergleichen.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Grundstücksübertragung: Wie sollte das Recht auf Rückübertragung im Insolvenzfall/bei Vermögensverfall ausgestaltet sein?

Wer ein Grundstück schenkweise auf ein Kind überträgt und sich für den Fall der Insolvenz des Kindes ein Recht auf unentgeltliche Rückübertragung einräumen lässt, darf in der Regel davon ausgehen, dass er vom Übertragungsvertrag zurücktreten kann, wenn das beschenkte Kind in Vermögensverfall gerät. Das gilt zumindest dann, wenn sich der Schenker seine Rechte im Grundbuch hat sichern lassen. In einem von dem Bundesgerichtshof entschiedenen Fall wurde eine Eigentumswohnung übertragen. Laut notariellem Kaufvertrag sollte der Schenker berechtigt sein, die Rückübertragung zu verlangen, wenn der Beschenkte insolvent wird. In diesem Fall sollte die Rückübertragung *unentgeltlich* erfolgen. Tatsächlich wurde über das Vermögen des Beschenkten später das Insolvenzverfahren eröffnet. Der Insolvenzverwalter focht die vertragliche Vereinbarung über das Rücktrittsrecht und die Verpflichtung zur *unentgeltlichen* Rückübertragung an. Der Bundesgerichtshof ließ die Anfechtung der Rücktrittsklausel teilweise zu. Die Rücktrittsklausel und die Verpflichtung zur Rückübertragung seien zwar nicht anfechtbar, da sie durch eine Vormerkung gesichert waren. Anfechtbar sei aber die Vereinbarung, dass die Rückübertragung *unentgeltlich* zu erfolgen habe. So kann es nun – entgegen den ursprünglichen Vorstellungen von Schenker und Beschenktem – passieren, dass der Schenker z.B. Aufwendungen des Beschenkten auf die Immobilie zu ersetzen hat. Die Entscheidung des Bundesgerichtshofs wird eine Herausforderung für die notarielle Gestaltungspraxis werden. Der sich eine Pflicht zur unentgeltlichen Rückübertragung vorbehaltende Grundstücksveräußerer wird in Zukunft zu beachten haben, die Rückübertragungsklausel möglichst weit zu fassen und die Unentgeltlichkeit zu begründen. Diese Begründung sollte Bestandteil des notariellen Vertrages sein.



Rechtsanwaltskanzlei Michael Adams

Mitglied der Deutschen
Vereinigung für Erbrecht
und Vermögensnachfolge e.V.

Fachanwalt für
Bank- und Kapitalmarktrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht

Tel. 02681 / 8 15 02 20

Bahnhofstr. 1 · 57610 Altenkirchen

www.adams-kanzlei.de

Wahl der Vertreter zur Vertreterversammlung der



Die vom Wahlausschuss unserer Bank aufgestellte Wahlliste zur Vertreterversammlung liegt zusammen mit der Wahlordnung ab dem **24. September 2018** für die Dauer von vier Wochen in allen Geschäftsstellen der Westerwald Bank eG während der Schalteröffnungszeiten zur Einsicht durch die Bankmitglieder aus. Diese Wahlliste enthält die Namen der Kandidaten für die Wahl zu unserer Vertreterversammlung.

Weitere Listen können von den Mitgliedern gem. § 4 der Wahlordnung innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntmachung, also spätestens bis zum 05.10.2018, bei uns eingereicht werden. Dafür bedarf es der Unterstützung von 150 Mitgliedern.

Wahlmöglichkeiten:

Onlinewahl:

Zugangsdaten für die Onlinewahl müssen vorab im Zeitraum vom **24. September 2018 bis 14. Oktober 2018** über unsere Internetseite www.westerwaldbank.de/online-vertreterwahl angefordert werden.

Präsenzwahl:

In allen Geschäftsstellen der Westerwald Bank eG in der Zeit vom 12. November 2018 bis 14. November 2018 während der Schalteröffnungszeiten.

Paul-Josef Schmitt
Vorsitzender des Wahlausschusses
Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank

**3 x wöchentlich eigene Schlachtung
von Tieren aus nächster Nähe,
alle Wurstwaren aus eigener Produktion**

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80 / 80 90**

**Stick und Druck zu
super Preisen!**
(bereits ab kleinen Stückzahlen)

Westerwald-Stick · Anke Schneider · Mittelstr. 80 · 57586 Weitfeld
Tel.: 02743-4514 · E-Mail: Info@westerwald-stick.de
www.westerwald-stick.de

Ihre 1. Adresse in Hachenburg für körperliches Wohlbefinden

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik nach ZNS (Bobath, PNF)
- Manuelle Therapie
- Medizinische Massagen
- Aromaölmassagen
- Manuelle Lymphdrainage
- Elektro- und Ultraschalltherapie
- Schlingentischtherapie
- Stoßwellenbehandlung
- Kältetherapie
- K-Taping
- Triggerpointbehandlung
- Wärmeanwendungen (Fango, Rotlicht, Heiße Rolle)
- Klangschalentherapie/-massage
- Dorn- und Breuss-Therapie
- Wirbelsäulentherapie
- Cranio Sacral Therapie (Bereich aus der Osteopathie)
- Therapie zur Nervenmobilisation
- Kieferbehandlung CMD (Cranio-mandibuläre Dysfunktion)
- APM (Akupunkturmassage nach Penzel, Meridiantherapie)

Wir bekommen Verstärkung und freuen uns, ab 1. November **Michaela Hoose** in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Steinweg 30 · 57627 Hachenburg · Tel. 0 26 62 / 5 07 80 90
www.medi-ca-diehle.de

Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 24.09. - 29.09.2018

Schweinebauch mager, ohne Knochen	1 kg	4,99 €
Gehacktes gemischt, Schwein und Rind	1 kg	4,99 €
Bärlauchbraten aus dem Schweinelachs	1 kg	9,99 €
Putenpfanne „süß-sauer“ fertig gegart, nur noch erwärmen	1 kg	9,99 €
Dörrfleisch mager	100 g	0,89 €
Leberwurst fein im Golddarm oder angeräuchert	100 g	0,99 €
Griechischer Bauernsalat	100 g	1,39 €

Mittagsmenü Angebote vom 24.09. - 28.09.2018

Mo	eingelegte Zwiebelschnitzel mit Spätzle und Salat	5,90 €
	Spaghetti Bolognese mit Salat	4,95 €
Di	Käse-Zwiebeltaschen mit Pommes und Salat	5,70 €
	Nudelauflauf mit Salat	4,80 €
Mi	Gyrosteller mit Pommes, Krautsalat und Zaziki	5,90 €
	Chili con Carne mit Brötchen	3,90 €
Do	Reibekuchen mit Apfelmus oder Zaziki	4,70 €
	Lasagne mit Salat	5,20 €
Fr	Gyrossuppe mit Brötchen	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



Mein Garten im Herbst

- Anzeige -

Rindenmulch Scheffen in Hattert Telefon 01 71 / 774 26 24

Licht ins Dunkel bringen



Foto: BGL

Gärten werden zumeist für die hellen Stunden des Tages geplant und gestaltet. Sobald es jedoch Abend wird, verschwinden die gut durchdachten Elemente mehr und mehr im Dunkel der Nacht, und ein Blick aus dem Fenster zeigt bestenfalls eine Spiegelung des Innenraums. Mit einer gekonnten Wahl von Lichtquellen und einer geschickten Platzierung können Landschaftsgärtner das Grün hinter und vor dem Haus so inszenieren, dass es auch während der Abendstunden und selbst im Winter noch wirkt. Der Reiz der Nacht liegt gerade in der Dunkelheit – ohne sie verblissen die Sterne am Himmel, das Licht des Mondes verliert seinen Schimmer und die mysteriöse Stimmung schwindet. Diesen Zauber zu erhalten und trotzdem den Garten ausreichend zu erhellen, ist eine Kunst für sich.

Denn zu viel Licht führt schnell dazu, dass man sich wie auf einem grell erleuchteten Fußballfeld fühlt. Ein professionelles Lichtkonzept hingegen erzeugt eine sinnvolle Beleuchtung, die Sicherheit und Orientierung gibt – ohne die Nacht zum Tag zu machen. Landschaftsgärtner setzen daher, anstatt auf Quantität, auf eine gut durchdachte Verteilung weniger, individuell ausgewählter Lichtquellen. Vor allem die stark frequen-

tierten Bereiche des Gartens, wie der Vorgarten, Treppen oder Wege, sollten beleuchtet sein. In den Boden eingelassene Strahler können beispielsweise die Grenze der Terrasse markieren, ohne zu stören, und Pollerleuchten sicheren Weges durch den Garten führen. Licht im und um den Gartenteich herum verhindert, dass Gäste oder Kinder ins Wasser fallen – und sorgt zugleich für eine fast schon mystische Atmosphäre. Ein Pavillon bietet sanft erhellt auch während der Abendstunden einen gemütlichen Sitzplatz. Für solche Bereiche wählen die Experten für Garten und Landschaft gerne diffuses Licht – dieses verringert Hell-Dunkel-Kontraste sowie starken Schattenwurf und erleichtert die Orientierung. Wie immer bei Arbeiten mit Strom ist es ratsam, diese von einem Fachmann installieren zu lassen, um die Sicherheit von Mensch und Tier zu gewährleisten. Landschaftsgärtner kennen sich mit den entsprechenden Richtlinien aus. Zudem besitzen viele Landschaftsgärtner eine Zusatzqualifikation um bestimmte elektrotechnische Arbeiten im Garten auszuführen. Bei Bedarf schließen sie sich mit Elektrikern oder Lichtplanern zusammen. So ist eine fachgerechte Verlegung der Leitungen garantiert und der Garten kann in neuem Licht erstrahlen. BGL

Baumschulpflanzen

- große Auswahl • günstige Preise
- beste Qualität • fachliche Beratung

Überzeugen Sie sich von unserem Angebot
Baumschule Gerhard Demuth
56271 Rossbach • Telefon 02680/205
www.baumschule-demuth.de

Nachsaat

Falls Trockenschäden in der Rasenfläche so groß sein sollten, dass auch nach zwei bis drei Wochen bei intensiver Beregnung nur wenige neue Gräser austreiben, ist eine Nachsaat unumgänglich. Denn schließt man die Lücken in der Grasnarbe nicht zügig, breiten sich Unkräuter relativ rasch aus. Der Herbst ist ideal für die Ausbesserung solcher Schadstellen, da der Boden noch

warm ist, die Sonne die Erde aber nicht mehr so stark austrocknet. Vor dem Ausbringen des frischen Saatguts sollten abgestorbene Pflanzenteile mit einem groben Rechen oder einem Vertikutierer von der Fläche entfernt werden. Das schafft Platz und Luft. Anschließend braucht es natürlich wieder ausreichend Wasser, damit der neue Rasen keimen kann.

Hauert



MISCH

Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen
aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Seit über 20 Jahren

Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Gärtnermeister Hilmar Misch
berät Sie gerne!

57612 Kroppach • Gewerbestraße 9
Telefon: 0 26 88/86 09 • Mobil: 01 71/4208849 • www.garten-misch.de



GARTENGESTALTUNG

MARIO JOHN

- Planung & Gestaltung von Gärten
- Pflasterarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Teich- und Zierbrunnenbau
- Baumfällungen
- Baumpflege

57612 Hemmelzen
info@john-gartengestaltung.de
www.john-gartengestaltung.de

☎ 02681 8183559



**SOMMER
% SALE %
bis zu
40%
auf unser
Gartengeräte
Sortiment**



**HONDA
KNALLER-
ANGEBOTE**

HRG 416 PK

IZY

Benzin-Rasenmäher

AKTIONSPREIS:

329,- **

~~statt 459,-~~



HRX 476 C VK

HRX

Benzin-Rasenmäher

AKTIONSPREIS:

799,- **

~~statt 1.199,-~~



40€ CASHBACK***
Nur bis 31.10.2018!

Selektive Mulchfunktion
Stufenloser Radantrieb SMART Drive®

HF 2315 HM

Rasentraktor

AKTIONSPREIS:

3.249,- **

~~statt 4.299,-~~



Selektives Mulch-System Versamow™
Komfort-Hydrostat-Antrieb

HRX 537 C VK

HRX

Benzin-Rasenmäher

AKTIONSPREIS:

839,- **

~~statt 1.399,-~~



70€ CASHBACK***
Nur bis 31.10.2018!

Selektive Mulchfunktion
Stufenloser Radantrieb (Select Drive)

HHB 25

Laubbläser

AKTIONSPREIS:

299,- **

~~statt 469,-~~



Leicht, leise und vibrationsarm

Garten- & Forst-TECHNIK Verkauf · Service · Ersatzteile

NAUROTH

Köln-Leipziger-Straße 1b
D- 57629 Kirburg (Ww.)
Tel.: +49 (0)26 61 - 36 21
Fax: +49 (0)26 61 - 61458

E-Mail: info@gartentechnik-nauroth.de

www.gartentechnik-nauroth.de

...mit uns machen Sie immer einen guten Schritt.

* UVP des Herstellers inkl. 19% MwSt.
** Sonderpreise inkl. 19% MwSt. und solange Vorrat reicht.
*** Infos unter honda-jubilaeums-aktion.de

weitere Angebote finden Sie unter:
www.gartentechnik-nauroth.de



Stellenmarkt

aktuell

Anzeige aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Weitere
Stellenangebote
online unter:
wittich.de/
jobboerse



© Sunny studio / fotolia.com

Wir suchen ab sofort
Fachkraft
für Metalltechnik in Vollzeit
mit PKW-Führerschein und Staplerschein

GmbH
CNC ENTSCHLADEN
ZERSPANUNG

Neuer Weg 10 · 53567 Asbach-Schöneberg info@entschladen-cnc-zerspanung.de
Tel. +49 2683/43231 · Fax +49 2683/42599 www.entschladen-cnc-zerspanung.de
Mobil: 0171/8605612

Punkten mit Zusatzleistungen

Die eigenen Mitarbeiter sind für deutsche Unternehmen wichtige Werbeträger, wenn es darum geht, qualifizierte und motivierte Beschäftigte zu gewinnen. Einer Studie der Universitäten Bamberg und Frankfurt am Main zufolge resultiert immerhin fast jede zehnte Neueinstellung aus Empfehlungen der Mitarbeiter – dies ist somit die dritt wichtigste Art der Personalbeschaffung.

Dabei spielen ein üppiges Gehalt und die entsprechenden Karrierechancen demnach längst nicht mehr die allein entscheidenden Faktoren bei der Beurteilung der Attraktivität des eigenen Arbeitgebers. Stattdessen wird beispielsweise ein Angebot wie die betriebliche Krankenversicherung von zwei Dritteln der Studienteilnehmer als besondere Wertschätzung durch den Chef empfunden.

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



Quelle: Caritasverband e.V./WV

Caritasverband
Westerwald-Rhein-Lahn e.V.

Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V. ist mit rund 900 Mitarbeitern einer der größten Anbieter sozialer Dienstleistungen in der Region. Unser **Altenzentrum Haus Helena** liegt zentrumsnah im Luftkurort Hachenburg. Wir bieten Senioren 68 Pflegeplätze in vollstationärer Pflege, Kurzzeitpflege und 5 Tagespflegeplätze.

Wir suchen zum **1. Oktober 2018** einen

Mitarbeiter für die Hauswirtschaft/Reinigung (w/m)
in Teilzeit (30 Prozent)

Alles, was Sie zu dieser Stelle wissen möchten, finden Sie auf unserer Homepage unter www.caritas-ww-rl.de.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Einrichtungsleiterin Anja Kohlhaas unter Telefon (02662) 9 62 220.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Mail an:

Caritas-Altenzentrum Haus Helena
Einrichtungsleiterin Anja Kohlhaas
Nisterstraße 3 | 57627 Hachenburg
E-Mail: anja.kohlhaas@cv-ww-rl.de

Initiative ergreifen

Mehr als zwei Drittel aller offenen Stellen werden besetzt, ohne dass sie jemals offiziell ausgeschrieben wurden. In vielen Fällen handelt es sich dabei um Positionen, die gut bezahlt werden und auch von der Tätigkeit her anspruchsvoll und attraktiv sind. Um an solch einen interessanten

Job zu kommen, gibt es eigentlich nur zwei Möglichkeiten: Vita-min B – oder Sie schreiben eine Initiativbewerbung. Wer eine Initiativbewerbung schreibt und verschickt, sollte allerdings Vorarbeiten geleistet und wichtige Informationen über das Zielunternehmen recherchiert haben.

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt
Geschäftsführer Alexander Maissak

Wir stellen ein:
zusätzliche Betreuungskraft nach § 43b SGB,
Pflegehilfskraft,
Pflegefachkraft

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt

FUNK
INGENIEUR-BÜRO

Wir sind ein Planungsbüro (21 Mitarbeiter) für elektrotechnische Anlagen im Bereich der Gebäudetechnik und Gebäudeautomation. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/einen

Bürokauffrau/-mann
in Teil- oder Vollzeit

sowie

Dipl.-Ing./Bachelor, Techniker oder Meister (m/w)
im Gewerk Elektro
für Planung und Projektleitung

sowie

Elektroinstallateur
für CAD-Schaltplanbearbeitung

Wir bieten:
Ein vielseitiges, anspruchsvolles Aufgabengebiet.
Arbeiten in einem angenehmen Betriebsklima.
Ein der Berufsausbildung und Berufserfahrung angemessenes Gehalt.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Funk unter Tel.: 02684/8500-0 oder E-Mail: info@funk-ib.de, gerne zur Verfügung.

Ing.-Büro Funk GmbH & Co. KG Urbacher Str. 4
56305 Puderbach / www.funk-ib.de



Stellenmarkt aktuell

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir für sofort oder später

eine/einen **PTA**
für ca. 20 Stunden/Woche.

Privilegierte Apotheke

Wilhelmstr. 37 · 57610 Altenkirchen
Telefon 0 26 81 / 52 36

Spielend zum Erfolg

Modedesign, Grafikdesign, Grafikdesign mit Schwerpunkt Content Management und Gamedesign: Dies sind die vier Schwerpunkte der Designschule Schwerin, einer staatlich anerkannten höheren Berufsfachschule.

Seit 2001 besteht die Einrichtung, die viel Wert auf engen Praxisbezug, kleine Lerngruppen und erfahrene Dozenten legt. Beliebte ist etwa auch die Ausbildung

zum Gamedesigner: Sie vermittelt von theoretischen Grundlagen über praktische Übungen hin zu mehrwöchigen Projekten alle Arbeitsschritte bei der Entwicklung von Computerspielen. In drei spannenden Ausbildungsjahren tauchen die Teilnehmer ein in eine Welt der Ideen und Konzepte, 2D/3D-Entwicklungen und Animationen.

Unter www.designschule.de gibt es alle Informationen. *djd*

Stellen suchen & finden

Häuslicher Krankenpflege Dienst GmbH



Asbach – Neustadt – Windhagen – Vettelschoss

**Wir sind seit über 25 Jahren
für Sie im Einsatz!**

*Körperpflege, Behandlungspflege, Haushaltshilfen,
Ernährung, Einkauf, Beratungsbesuche nach § 37
Ergänzende Betreuung § 45 bei Demenz,
Urlaubsvertretung*

**Wir suchen ab sofort
Examinierte Pflegekräfte
in Voll- oder Teilzeit**

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos.
Kompetente, verantwortungsvolle Pflege mit Herz.
Tag und Nacht erreichbar unter **0 26 83/4 38 99**.
Alle Kassen und privat.

Gabriele Sturm · Honnefer Straße 12 · 53567 Asbach

Wir suchen für 1:1 Versorgungen in Ihrer Region:

Pflegefachkräfte (w/m)

in Voll-, Teilzeit, Midi- und Minijob



FORUM BEATMUNGSPFLEGE

Forum Beatmungspflege GmbH | Aubachstraße 16 | 56410 Montabaur
office@forum-beatmungspflege.de | forum-beatmungspflege.de/jobs

Bewerbertelefon: 02602/ 997 50 59

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Mehren (225 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-044

Bezirk Oberwambach (185 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-052

Bezirk Forstmehren (75 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-023

Bezirk Fiersbach (125 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-024

Bezirk Reuffelbach/Hüttenhofen (130 Exemplare), Urlaubsvertretung vom 01.10.2018 bis 28.10.2018, Ref.-Nr. 0401-043

Bezirk Mammelzen (177 Exemplare), Urlaubsvertretung vom 01.10.2018 bis 28.10.2018, Ref.-Nr. 0401-072

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Weitere
Stellenangebote
online unter:
[wittich.de/
jobboerse](http://wittich.de/jobboerse)



R E H M E D



Tagesklinik für Ambulante Rehabilitation (AR)

Als Rehazentrum (56 Mitarbeiter) mit der Fachrichtung Orthopädie / Traumatologie führen wir für alle Kosten- und Leistungsträger die AR durch.

Darüber hinaus erbringen wir physiotherapeutische und ergotherapeutische Leistungen gemäß des Heilmittelkatalogs. Zur Verstärkung unseres interdisziplinären Reha-Teams suchen wir zum **01.01.2019**

eine(n) Diplom-Psychologen/in

(für ca. 20 Wochenstd./ Option 30 Wochenstd.)

Ihr Aufgabengebiet liegt in der Durchführung von Vorträgen und Seminaren, psychologischen Einzelberatungsgesprächen sowie der Mitarbeit im interdisziplinären Team.

Sie sollten ein abgeschlossenes Studium der Psychologie nachweisen und Berufserfahrung, auch im Bereich der Entspannung, mitbringen können.

Interessieren Sie sich für diese abwechslungsreiche interessante Tätigkeit im dynamischen Team in einer modernen Einrichtung, so schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild.

**REHAMED GmbH • z. Hd.: Herrn Zeller • Saynstraße 38
57627 Hachenburg • www.rehamed-hachenburg.de**



Macht Spaß. Macht Sinn.
Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv



Wir besetzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen:

MITARBEITER/IN IM HOUSEKEEPING / RAUMPFLEGER/IN

(Vollzeit, Teilzeit oder Minijob)

MITARBEITER/IN IM NACHTDIENST

(Teilzeit oder Minijob)

Nähere Informationen auf www.wildpark-hotel.de/hotel/stellenangebote.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an info@hogano.com oder per Post an WILDPARK HOTEL Kurallee 2 · 56470 Bad Marienberg.



WERIT KUNSTSTOFFWERKE W. SCHNEIDER GMBH & CO. KG

So vielfältig wie unsere Produktpalette, so vielfältig sind auch die Menschen, die für uns arbeiten. Die täglichen Herausforderungen bei unseren Spritzguss- und Blasverfahren sowie den nachgeschalteten Montageprozessen meistern wir mit sorgfältiger und vorausschauender Personalauswahl. Unsere Unternehmensgruppe beschäftigt an 10 Standorten in Europa ca. 600 Angestellte. Wir sind seit Jahrzehnten erfolgreich sowohl mit namhaften internationalen Konzernen als auch mit Mittelständlern im Geschäft und generieren dadurch kontinuierlich Wachstum. Um dieses Wachstum weiter voran zu treiben suchen wir kreative Köpfe, die uns ideenreich und tatkräftig dabei unterstützen und sich als Teil des Ganzen sehen: als Teil eines in dritter Generation geführten, traditionsreichen Familienunternehmens.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Mitarbeiter im IT-Support, IT-Systemadministrator, IT-Techniker, Netzwerk-Administrator (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Technischer First-Level-Support und IT-Service für Endbenutzer im Umfeld INFOR ERP LN
- Erfassung, Analyse, Klassifizierung und Bearbeitung eingehender Anfragen im 1st und 2nd Level-Support im Soft- und Hardwarebereich
- Administration der Client- und Serversysteme und Sicherstellung des laufenden Betriebs
- Betreuung und Betrieb der Netzwerkinfrastruktur (LAN, WAN, WLAN, Firewalls)
- Test, Konfiguration und Installation neuer Komponenten (Hard- und Software)
- Sicherstellung des Qualitätsstandards, Erstellung und Umsetzung von Sicherheits- und Backupkonzepten
- Administration und Pflege der Userlogin- und Userzugriffsberechtigungen
- Support im Soft- und Hardwarebereich sowie Betreuung der Endanwender in IT-relevanten Fragen
- Administration der bestehenden EDI-Architektur

Fachliche Anforderungen:

- IT-Ausbildung im Bereich Fachinformatik oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung in der Administration und Betrieb von Lösungen im Microsoft-, MS SQL- und Terminalserver/Citrix-Umfeld sowie der Virtualisierung VMware
- Gute Kenntnisse im Bereich Windows Netzwerke, Netzwerkgrundlagen, Backup und Storage und Hochverfügbarkeit.
- Gute Systemkenntnisse in den Bereichen Active Directory und Exchange
- Erfahrung im Umfeld von ERP-Lösungen, bevorzugt INFOR ERP LN
- Erfahrung im EDI, Kenntnisse im Bereich EDIFACT
- Grundlagen der Programmierung (SQL Kenntnisse)
- Kenntnisse im Bereich Mac OSX und der Creative Cloud wären von Vorteil

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und spannendes Aufgabengebiet in einem dynamischen Unternehmen. Wir freuen uns auf die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen, bitte in elektronischer Form an ak-personal@werit.eu, unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.



WERIT Kunststoffwerke W. Schneider GmbH & Co. KG
Fred Heidepeter, Personalleiter
Kölner Straße, D-57610 Altenkirchen
ak-personal@werit.eu
www.werit.eu

Hier ist eine Stelle frei.

Oldtimer MG-B Cabrio, 1974, 95 PS, seit 1998 nicht mehr gefahren, VB. Tel.: 02681/5983 bzw. 0163/8518111

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 3.950 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Opel Astra „Edition“, 1,6, 16 V, 101 PS, 1. Hd., EZ 5/99, orig. 105 Tkm, grünmet., Klima, Alu, ZV, super Zustand, TÜV und Service neu, 1.850 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Kaufe wie gesehen! Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Neuw. Kia Sportage "Platinum Edition", Allrad-Autom., 135 kW, Euro 5, Diesel, keine Fahrverbote, Bj. 2016, TÜV 2019, 28 Tkm, scheckh.-gepfl., noch 4,5 J. Werksgarantie, alle Extras, Sitze Leder schw., cappuccino-met. 8-fach bereift auf Alu, 22.500 € (NP 33.800 €). Tel.: 0171/3114259

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Top Peugeot 106 „Long Beach“ aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., 5trg., Bj. 97, TÜV neu, SD, ZV, eFH, Airbags, Stereo, 8fach ber., 157 Tkm, alle Insp., silbermet., sehr gepfl., 1.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgrauet., Klima, Sitzhzg., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.650 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCHMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Audi A4 „Ambition“ aus 1. Hd., Lim., 4 trg., 74 kW, gr. Plak., Bj. 98, TÜV 4/2019, 162 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, grünmet., guter Zust., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf III "Sport", 1. Hd., 55 kW, grüne Plak., 3-trg., nur 103 Tkm! Alle Insp., Mod. 94 (10/93), TÜV neu, Alu, Airbag, ABS, M+S, Sportsitze, ZV, rot, super gepfl., 1.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf III "Europe", 1. Hd., 55 kW, grüne Plak., 5-trg., nur 108 Tkm! Alle Insp., Mod. 7 (10/96), TÜV 11/19, Alu, ABS, Stereo, eFH, ZV, grünmet., top gepfl. Fahrzeug, 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Suche alte Mopeds und Motorräder, Zustand egal, bitte alles anbieten, Tel.: 02689/1538

Suzuki Jimny Rock a. Ring, EZ 9/2008, 57 Tkm, 86 PS, schwarz, TÜV 2/2020, Allrad, VB 8.500 €. Tel.: 0171/3165812

VW Polo 6N2 Diesel "Open Air", 47 kW, Bj. 99, TÜV fällig, 4-trg., läuft gut, 295 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Renault Megane Kombi 1,6, Benzin, 112 PS, EZ 5/07, schwarzmet., 190 Tkm, Klimaautomatik, ZV, eFH, Navi, TÜV 7/19, regelmäßige Wartung, Zahnriemen neu, super Zustand, 3.400 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top VW Polo 6R TDi „Highline“ aus 2. Hd., 5trg., 66 kW, Euro 5, Diesel, keine Fahrverbote, Bj. 2012, TÜV 5/2019, 144 Tkm, Scheckh. gepfl., Klima, Sitzhzg., Parktronic, eFH, ZV, ABS, 8fach ber., silbermet., wie neu! 5.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Mercedes C 200 Kombi CDI „Classic“ aus 1. Hd., 90 kW, gr. Plak. (Diesel), Bj. 2003, TÜV neu, 320.000 km. Scheckh.-gepfl., jede Inspektion! ZV, eFH, ABS, Klima, Temp., 8-fach ber., blau, top gepflegt, ohne Rost. 2.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Golf IV zu verkaufen. Bj. 2/99, TÜV 3/20, 55 kW, mit Zubehö., 1.500 € VB. Tel.: 02662/2726

Top Opel Vectra C „Edition“ aus 2. Hd., Lim., 4-trg., 90 kW, gr. Plak., Mod. 2003 (11/02), TÜV neu, 204 Tkm, scheckh.-gepfl., Alu, Klima, ABS, ZV, EFH, Stereo, blau-met., top gepfl., 1.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259.

SONSTIGES

Nachtspeicheröfen zu verkaufen (Fa. Siemens). Tel.: 02681/3591

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Schlafzimmerschrank weiß, mit Innenbeleuchtung, B 3,50, H ca. 2,40, T 0,60, wegen Umzug zu verk., Preis VB. Tel.: 0151/72500385

Brennholz Buche/Eiche abgelagert in 25, 33, 50 cm oder gerissenes Meterholz. Tel.: 06435/5158



Wichtig Fahrgemeinschaft zwischen Weyerbusch und Hachenburg an den Tagen von Montag bis Freitag, Abfahrt von Weyerbusch um ca. 7.30 Uhr, Abfahrt von Hachenburg um ca. 16.00 Uhr. Bitte melden unter der Rufnummer Tel.: 02686/1380

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich! Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

bis zu **50%**
Beim Broschüren-
druck sparen



LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen

10% auf die aktuelle Kollektion
Ausgesuchte Sommerware
bis 70%
Schuh- und Orthopädie
ZIMMER e.K.
Jetzt neu für Sie:
Naturino
Saynische Straße 6, 57567 Daaden Tel.: 02743 1627, Fax: 02743 935468, schuh-zimmer@t-online.de



Jetzt Frühbucher-Prämie sichern!

Wechseln Sie bis zum 31.10.2018 (Vertragsbeginn 01.01.2019) mit Ihrer Pkw-Versicherung zu uns und sichern sich einen Tankgutschein in Höhe von 15,- Euro.

Martin Sommerberg

Honnefer Straße 14
53567 Asbach
Telefon 02683 43055
info@sommerberg.lvm.de

Dietmar Otto

Rheinstraße 38a
56242 Selters
Telefon 02626 78818
info@d-otto.lvm.de

Friedhelm Schumacher

Im kleinen Flur 10
56305 Puderbach
Telefon 02684 979180
info@f-schumacher.lvm.de

Dieter Pfaff

Bahnhofstraße 33
56422 Wirges
Telefon 02602 70579
info@pfaff.lvm.de

Uwe Schmidt

Triftstraße 1b
56470 Bad Marienberg
Telefon 02661 61036
info@u-schmidt.lvm.de

Dennis Kolb

Lindenallee 26
57577 Hamm (Sieg)
Telefon 02682 3014
info@kolb.lvm.de

Patrick Lang

Geiersknappen 1
57580 Gebhardshain
Telefon 02747 92180
info@p-lang.lvm.de

René Korff

Bahnhofstraße 18
57610 Altenkirchen
Telefon 02681 9814840
info@korff.lvm.de

Hans-Josef Schunk

Kölner Straße 41
7610 Altenkirchen
Telefon 02681 5189
info@schunk.lvm.de

Daniela Kirchner

Tilmanstraße 11
57627 Hachenburg
Telefon 02662 95490
info@d-kirchner.lvm.de

Thomas Schumacher

Rheinstraße 40
57632 Flammersfeld
Telefon 02685 1080
info@t-schumacher.lvm.de

Martin Born

Dehlinger Weg 2
57642 Alpenrod
Telefon 02662 9684091
info@m-born.lvm.de

Engel GmbH

Obersayn 37
56459 Rothenbach
Telefon 02666 438
Bahnhofstraße 59
56410 Montabaur
Telefon 02602 2976
info@engel.lvm.de

Dennis Meyer

Falkenweg 2
57520 Friedewald
Telefon 02743 6157
Hauptstraße 7
57518 Alsdorf
Telefon 02741 910140
info@d-meyer.lvm.de

Arne Nilges

Hauptstraße 88
56477 Rennerod
Telefon 02664 993040
Dehlinger Weg 2
57642 Alpenrod
Telefon 02662 1661
info@nilges.lvm.de

Alexander Kern

Waldstraße 16
56271 Kleinmaischeid
Telefon 02689 98580
Hauptstraße 182
56170 Bendorf
Telefon 02622 13930
info@a-kern.lvm.de

Manfred Kern

Marktstraße 10-14
57537 Wissen
Telefon 02742 5609
Knappenstraße 94
57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 02741 933693
Konrad-Adenauer-Straße 94
57572 Niederfischbach
Telefon 02734 439079
info@m-kern.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

hermes

Fleisch und Wurst vom Besten!

Traditions-
metzgerei



gültig in allen Filialen
bis 24.09.2018

aktuell

UNSERE WOCHENKNÜLLER

Frisch aus der Theke!



fr. dt. Hähnchenschenkel

Hkl. A,
mit Rückenstück
1 kg

Rinderhackfleisch

vom dt. Jungbull
1 kg

Kasseler Nackenrolle o.K.

mild u. mager
1 kg

der bekannte Hermes-Spießbraten

einzigartig im Geschmack
1 kg

zarter Rinder-gulasch

vom dt. Jungbull
1 kg

del. Bier-schinken u. Jubiläums-jagdwurst

100 g

WOCHEN-KNÜLLER

2,25€

WOCHEN-KNÜLLER

4,95€

WOCHEN-KNÜLLER

5,25€

WOCHEN-KNÜLLER

5,45€

WOCHEN-KNÜLLER

8,95€

WOCHEN-KNÜLLER

0,95€

- HERMES-Fleischmarkt • 57610 **Altenkirchen/bei Aldi** • Kölner Straße 30 • Tel. 02681-2372
Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker • mit Partyservice bis 300 Personen
- HERMES-Fleischmarkt • 57577 **Hamm/Sieg** • Schützenstraße 2 • Tel. 02682-7778
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!
- HERMES-Fleischmarkt • 57537 **Wissen/Sieg** • Rathausstraße 54 • Tel. 02742-4346
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen des **Tags der Deutschen Einheit**

(3. Oktober 2018) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **40/2018** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 1.10.2018, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 28.9.2018, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!

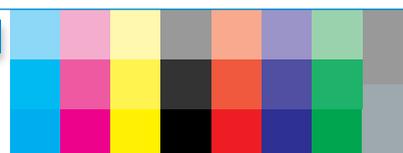


Gut Heckenhof Hotel- & Golfresort an der Sieg GmbH & Co. KG
Heckerhof 5 • 53783 Eitorf • 02243-923262 • www.gut-heckenhof.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:

wittich.de/anzeigen



SCHÄFER SHOP FUNDGRUBE

Industriestr. 65 • 57518 Betzdorf
Montag - Donnerstag 10 - 18 Uhr

20% Jetzt einmalig sparen!
Nutzen Sie den Rabatt-Gutschein

Ihr Abholmarkt für Sonderposten

IT-A-Ware (Retouren), Restposten u. Fotomuster in toller Qualität zu stark reduzierten Preisen.

Büro-, Lager- und Betriebseinrichtungen:

- Schreibtische • Drehstühle • Sessel • Garderobenständer
- Besprechungsmöbel • Material- u. Aktenschränke
- Regale • Lagerkästen (versch. Größen) • Werkbänke
- Bürotechnik (Drucker, Lampen ...) • Bürobedarfsartikel
- Transportgeräte ... und vieles mehr



Flipcharts, versch. Ausführungen inkl. 5 Blöcke à 50 Blatt



Preisbeispiel:

MAUL

Flipchart solid mit Rundfuß

- standsicher und fahrbar
- stufenlos höhenverstellbar
- Tafeloberfläche magnethaftend
- 2 seitlich aus- und einklappbare Papierhalter

Katalogpreis ~~€ 136,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 60,-~~
- 20 % Rabatt-Gutschein

48,-
Preis inkl. USt., ohne Deko

Lexmark



Lexmark Multifunktionsgerät CX317dn

- Farblaserdrucker, 3-in-1-Gerät
- Druckgeschwindigkeit: 23 Seiten pro Minute
- 6 cm LCD-Farb-Display
- Beidseitiger Druck (Duplex)

Fundgrubenpreis ~~€ 223,80~~
- 20 % Rabatt-Gutschein

179,-
(Endpreis)
Preis inkl. USt.

Weitspannregal

- verschiedene Höhen und Tiefen
- Feldlast 1200 kg bei gleichmäßig verteilter Last
- jeweils inkl. 4 Böden aus 9 mm MDF-Platte im Stahlrahmen

Preisbeispiel:
Grundfeld H 2800 x B 1640 x T 600 mm
Katalogpreis ~~€ 339,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 145,-~~
Anbaufeld
Katalogpreis ~~€ 275,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 135,-~~
- 20 % Rabatt-Gutschein



ab € (Grundfeld)
Preis inkl. USt., ohne Deko

116,-

Stapelgroßbehälter

- Traglast: 200 kg, stapelbar
- Fassungsvermögen: ca. 285 Liter
- Material: Polyethylen
- Innenmaß L 110 x B 72 x H 36 cm
- Außenmaß L 117 x B 79 x H 52 cm



80,-
(Endpreis)
Preis inkl. USt., ohne Deko

Elektrisch höhenverstellbare Schreibtische:

(verschiedene Ausführungen)



Kabelschlange, Sonderzubehör

Preisbeispiel: Schreibtisch, Lichtgrau/Weißalü

- B 1600 x T 800 x H 715 bis 1182 mm
- stufenlose Höhenverstellung
- Belastbarkeit statisch 100 kg, dynamisch 60 kg

Katalogpreis ~~€ 539,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 349,-~~

- 20 % Rabatt-Gutschein

ab € **279,20**
Preis inkl. USt., ohne Deko



... ideal auch als Hochbeet!



Gegen diesen

Gutschein

erhalten Sie

20% Rabatt

auf Ihren Einkauf (komplettes Sortiment)!
Nicht mit anderen Aktionen/Rabatten kombinierbar.

Alle Artikel solange Vorrat reicht!

www.schaefer-shop-fundgrube.de